

DATENPROJEKTOR

Serie XJ-UT

XJ-UT312WN*/

XJ-UT352W/XJ-UT352WN*

Serie XJ-F

XJ-F11X/XJ-F21XN*/

XJ-F101W/XJ-F211WN*

Serie XJ-S

XJ-S400U/XJ-S400UN*/

XJ-S400W/XJ-S400WN*

*Netzwerk-Modelle

Bedienungsanleitung

- In dieser Bedienungsanleitung beziehen sich „Serie XJ-UT“, „Serie XJ-F“ und „Serie XJ-S“ ausschließlich auf die oben genannten Modelle.
- Lesen Sie unbedingt die Abschnitte „Sicherheitsmaßnahmen“ und „Vorsichtsmaßnahmen zum Betrieb“ und sorgen Sie dafür, dass dieses Produkt richtig benutzt wird.
- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung für die spätere Bezugnahme sicher auf.
- Für die neueste Version dieser Bedienungsanleitung besuchen Sie bitte die nachstehende Website.
<https://world.casio.com/manual/projector/>

- DLP ist eine eingetragene Marke von Texas Instruments in den Vereinigten Staaten.
- Microsoft und Windows sind eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.
- HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing Administrator, Inc.
- PJLink ist eine angemeldete oder eingetragene Marke in Japan, den Vereinigten Staaten und anderen Ländern und Gebieten.
- Crestron ist eine eingetragene Marke von Crestron Electronics, Inc. in den Vereinigten Staaten.
- Crestron Connected ist eine Marke von Crestron Electronics, Inc. in den Vereinigten Staaten.
- Andere verwendete Firmen- oder Produktnamen können eingetragene Marken oder Marken der jeweiligen Inhaber sein.
- Einzelne Bereiche dieses Produkts basieren teilweise auf der Arbeit der Independent JPEG Group.

- Änderungen des Inhalts dieser Bedienungsanleitung ohne Vorankündigung vorbehalten.
- Das Kopieren dieser Anleitung, entweder teilweise oder vollständig, ist verboten. Sie dürfen diese Bedienungsanleitung nur für den eigenen persönlichen Gebrauch verwenden. Jede andere Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung durch CASIO COMPUTER CO., LTD. verboten.
- Die CASIO COMPUTER CO., LTD. ist nicht verantwortlich für entgangene Gewinne oder Ansprüche dritter Parteien, die auf die Verwendung dieses Produktes oder dieser Bedienungsanleitung zurückzuführen sind.
- Die CASIO COMPUTER CO., LTD. ist nicht verantwortlich für Verluste oder entgangene Gewinne, die auf den Verlust von Daten aufgrund von Fehlbetrieb oder Wartung dieses Produktes oder aus anderen Gründen zurückzuführen sind.
- Die in dieser Bedienungsanleitung dargestellten Anzeigebeispiele dienen nur zur Illustration und können von den tatsächlichen Anzeigen des Produkts abweichen.
- Alle Screenshots in dieser Bedienungsanleitung stammen von der englischen Version. Auch ein Teil der im erläuternden Text verwendeten Begriffe basiert auf Anzeigen aus der englischen Version.

Sicherheitsmaßregeln.....	7
Vorsichtsmaßregeln zum Betrieb	13
Über die Lichtquelleneinheit.....	13
Lichtemission des Projektors (Serie XJ-UT)	13
Blockieren Sie nicht den Lichtausgang und schauen Sie nicht direkt in das Objektiv! (Serie XJ-F/Serie XJ-S)	14
Laser- und Hochtemperatur-Vorsichtsmaßregeln (Siehe Schild am Projektor)	15
Andere Vorsichtsmaßregeln	18
Vorsichtsmaßregeln zur Handhabung des Projektors nach der Benutzung	20
Vorbereitung	21
Auspacken.....	21
Bedienungsablauf bis zur Projektion.....	21
Allgemeine Anleitung	23
Tasten- und Indikatorenfeld	25
Rückseitige Anschlüsse	26
Aufstellen des Projektors auf einem Tisch oder auf dem Boden	28
Einstellen des Vertikalwinkels des Projektors.....	28
Vorsichtsmaßregeln bei der Aufstellung	30
Verbinden mit einem anderen Gerät	31
Anschließen eines Computers	31
Anschließen eines Videogerätes	32
Ausgeben des Tons vom Projektor an ein anderes Gerät	34
Anschließen eines Mikrofons (Serie XJ-UT, XJ-F21XN, XJ-F211WN, XJ-S400UN, XJ-S400WN)	35
Verbinden mit einem Netzwerk über ein LAN-Kabel (nur Netzwerk-Modelle)	35
Anschließen eines Funkadapters (nur Netzwerk-Modelle).....	36
LOGO-Anschluss (Firmware-Updates, Übertragen von Benutzer-Logos)	36
Anschließen eines wissenschaftlichen Taschenrechners (nur Netzwerk-Modelle)....	37
SERIAL-Anschluss (Projektorsteuerung mit Befehlen)	37
USB-Stromversorgung	38

Mit Funkadapter YW-41 mitgelieferte Abdeckung	38
Anbringen und Abnehmen der Kabelabdeckung (Serie XJ-UT)	39
Fernbedienung	40
Bedienen des Projektors	41
Ein- und Ausschalten des Projektors	41
Projektor einschalten	41
Projektor ausschalten	41
Direkt-Einschaltung.....	41
Ausschaltautomatik	42
Automatische Projektionsabschaltung	42
Wählen einer Eingangsquelle (INPUT).....	42
Auflösung	42
Nutzen der automatischen Eingangssuche	43
Manuelles Auslösen einer automatischen Eingangssuche	43
Automatische Eingangssuche nach dem Einschalten.....	43
Reihenfolge der automatischen Eingangssuche	44
Manuelles Ändern der Eingangsquelle	45
Beziehungen zwischen Bildeingabe und Audioeingabe	45
Nutzen der automatischen Projektionsabschaltung	47
Aktivieren und Deaktivieren der automatischen Projektionsabschaltung.....	48
Projektionslicht-Steuerung durch automatische Projektionsabschaltung.....	48
Grundbedienung von Bild und Audio während der Projektion.....	49
Horizontales Spiegeln des projizierten Bilds (Spiegelmodus)	51
Lichtsteuerung.....	52
Digitale Bildschirm-Verschiebung	53
Projizieren einer Vorlage.....	53
Eine Vorlage projizieren.....	53
Den Vorlagentyp ändern (XJ-UT352W, XJ-F11X, XJ-F101W, XJ-S400U, XJ-S400W)	54
Den Vorlagentyp ändern (Netzwerk-Modelle)	54
Testmuster-Projektion	55
Controlpanel-Sperre.....	55
Einstellen der Fernbedienungs-ID und Projektor-ID	56
Benutzen des Countdowntimers (TIMER)	56
Anzeigen und Ausblenden des Countdowntimers	56

Benutzen des Präsentationstimers (TIMER)	58
Timer anzeigen	58
Menü der Timerfunktion anzeigen	58
Timer-Einstellungen vornehmen	58
Timerbedienung.....	59
Benutzen des Setup-Menüs (MENU)	60
Setup-Menü-Einstellungen	60
Verwenden eines Passworts	67
Vornehmen von Passwort-Einstellungen	67
Verwenden der Passwort-Funktion	68
Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben.....	68
Reinigen des Projektors	69
Reinigen der Außenseite des Projektors	69
Reinigen des Objektivs.....	69
Reinigen der Öffnungen	69
Störungsbeseitigung	70
Normalbetrieb-Indikatoren	70
Fehleranzeigen und Meldungen	71
Fehlermeldungen	71
Indikatorenstatus bei Auftreten eines Fehlers	71
Beheben von Projektorproblemen	73
Kontrollieren der Seriennummer und Board-Nummer	75
Anhang	76
Versorgen anderer Geräte mit USB-Strom	76
Wandmontage des Projektors (Serie XJ-UT).....	77
Aufhängen des Projektors unter einer Decke (Serie XJ-F, Serie XJ-S).....	77
Nutzen des MONITOR OUT-Anschlusses (Serie XJ-UT, XJ-S400UN, XJ-S400WN).....	78
Projektionsabstand und Größe der Bildwand	79
Seitenverhältnis-Einstellung und projiziertes Bild	82
Unterstützte Signale	84




Projektorsteuerung über RS-232C-Schnittstelle.....	85
Technische Daten	88
Alle Serien.....	88
Serie XJ-UT	89
Serie XJ-F.....	90
Serie XJ-S.....	91
TCO Certified Document URL.....	93

Sicherheitsmaßnahmen

Wir danken Ihnen für die Wahl dieses CASIO-Produkts. Bitte lesen Sie diese „Sicherheitsmaßnahmen“ vor der Verwendung des Geräts unbedingt durch. Nachdem Sie diese Benutzeranleitung durchgelesen haben, bewahren Sie sie bitte für zukünftige Nachschlagezwecke gut auf.

Über die Sicherheitssymbole

In dieser Benutzeranleitung und am eigentlichen Produkt werden verschiedene Sicherheitssymbole verwendet, um sicheren Gebrauch zu gewährleisten und Sie und andere Personen vor Verletzungen zu schützen bzw. einer Beschädigung vorzubeugen. Die Bedeutungen der einzelnen Symbole sind nachfolgend erläutert.

 Gefahr	Weist auf etwas hin, durch das erhebliche Lebensgefahr oder die Gefahr schwerer Verletzungen besteht.
 Warnung	Weist auf etwas hin, durch das Lebensgefahr oder die Gefahr schwerer Verletzungen besteht.
 Vorsicht	Weist auf etwas hin, durch das die Gefahr leichter Verletzungen oder einer Beschädigung besteht.

Icon-Beispiele



Ein Dreieck weist auf eine Situation hin, bei der Sie Vorsicht walten lassen müssen. Das hier gezeigte Beispiel weist darauf hin, dass Vorsicht gegen Stromschlag geboten ist.



Ein Kreis mit schrägem Balken verweist auf Informationen zu Handlungen, die unterlassen werden sollten. Die jeweilige Handlung ist im Kreis durch ein Symbol dargestellt. Das hier gezeigte Beispiel weist darauf hin, dass Zerlegen verboten ist.



Ein schwarzer Kreis kennzeichnet Informationen zu Handlungen, die Sie ausführen müssen. Die jeweilige Handlung ist im Kreis durch ein Symbol dargestellt. Das hier gezeigte Beispiel weist darauf hin, dass Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen müssen.

Bei der Benutzung zu beachtende Vorsichtsmaßnahmen

Warnung

- Bei Anwesenheit jüngerer Kinder, insbesondere wenn die Möglichkeit besteht, dass jüngere Kinder in Berührung mit dem Projektor kommen, ist Beaufsichtigung durch einen Erwachsenen erforderlich.

Vorsichtsmaßnahmen zu Batterien

- Falls ausgetretene Batterieflüssigkeit auf die Haut oder Kleidung geraten ist, spülen Sie sie sofort mit sauberem Wasser ab.



Wenn Batterieflüssigkeit in die Augen gerät, besteht u.a. die Gefahr eines Verlusts des Sehvermögens. Spülen Sie die Augen aus und wenden Sie sich umgehend an einen Arzt.

Anormale Zustände (Rauch, Geruch, Wärmeentwicklung usw.)

- Benutzen Sie das Produkt nicht weiter, wenn Sie bei diesem Rauch, ungewöhnlichen Geruch, Wärmeentwicklung oder andere anormale Zustände bemerken. Benutzen Sie das Produkt nicht weiter, wenn es heruntergefallen oder in anderer Weise beschädigt worden ist.



Anderenfalls besteht Feuer- und Stromschlaggefahr. Führen Sie sofort die nachstehenden Schritte aus.

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
2. Wenden Sie sich an Ihren Original-Händler oder eine CASIO Kundendienststelle.

Benutzen Sie das Produkt nicht, wenn Fehlbetrieb auftritt.

● Benutzen Sie das Produkt nicht weiter, wenn sein Display nicht normal ist oder Fehlbetrieb auftritt.



Bei Weiterbenutzung besteht sonst Feuer- und Stromschlaggefahr. Führen Sie sofort die nachstehenden Schritte aus.

1. Schalten Sie den Strom aus.
2. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
3. Wenden Sie sich an Ihren Original-Händler oder eine CASIO Kundendienststelle.

Netz kabel

● Beachten Sie die nachstehenden Vorsichtsmaßnahmen, um einen Netzkabelbrand und Stromschlag zu vermeiden.



- Benutzen Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzkabel.
- Schließen Sie das Netzkabel nicht an eine Netzsteckdose mit einer falschen Nennspannung an.
- Erden Sie das Netzkabel, bevor Sie es an eine Netzsteckdose anschließen.
- Trennen Sie das Netzkabel von der Erde, wenn Sie es aus der Netzsteckdose gezogen haben.
- Sollte das Netzkabel beschädigt worden sein, wenden Sie sich bitte an Ihren Original-Händler oder eine CASIO Kundendienststelle.



- Benutzen Sie das mitgelieferte Netzkabel nur für dieses Produkt.
- Schließen Sie das Netzkabel nicht an eine Netzsteckdose mit einer falschen Nennspannung an.
- Nicht an ein überlastetes Verlängerungskabel oder eine überlastete Netzsteckdose anschließen.
- Benutzen Sie die für das Produkt verwendete Netzdose nicht gleichzeitig für andere Geräte.
Falls Sie ein Verlängerungskabel verwenden, vergewissern Sie sich bitte, dass das Verlängerungskabel eine für dieses Produkt ausreichende Belastbarkeit besitzt.
- Decken Sie das Netzkabel nicht während der Benutzung mit einer Decke oder anderem Material zu und halten Sie es von Heizgeräten fern.



- Legen oder stellen Sie keine schweren Objekte auf das Netzkabel und sorgen Sie dafür, dass es bei der Benutzung nicht gebündelt ist.
- Platzieren Sie keine Objekte in die Nähe des Netzkabels und sorgen Sie dafür, dass es gut zugänglich ist, damit im Notfall der Stecker gezogen werden kann.
- Setzen Sie das Netzkabel keiner Hitze aus, nehmen Sie daran keine Veränderungen vor und vermeiden Sie eine Beschädigung.
- Vermeiden Sie, dass das Netzkabel übermäßig gebogen, verdreht oder Zug ausgesetzt wird.
- Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht zwischen der Wand und dem Regal oder Tisch, auf dem das Produkt platziert ist, eingeklemmt wird und decken Sie das Netzkabel niemals mit einem Kissen oder anderen Objekt ab.

● Berühren Sie den Stecker nicht mit nassen Händen.



Anderenfalls besteht Stromschlaggefahr.

Vermeiden von Wasser und Fremdkörpern

● Lassen Sie kein Wasser, andere Flüssigkeiten (Sportgetränke, Seewasser, Urin von Haus- oder anderen Tieren usw.) oder Fremdkörper (Metallfragmente usw.) in das Produkt geraten. Sollten solche Stoffe in das Produkt geraten, führen Sie bitte sofort die nachstehenden Schritte aus.



Bei Weiterbenutzung besteht sonst Feuer- und Stromschlaggefahr.

1. Schalten Sie den Strom aus.
2. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
3. Wenden Sie sich an Ihren Original-Händler oder eine CASIO Kundendienststelle.

● Stellen Sie keine Blumenvasen oder andere Flüssigkeitsbehälter auf oder neben das Produkt.



Wenn aus einem Behälter Flüssigkeit verschüttet wird, besteht Feuer- und Stromschlaggefahr.

Demontage und Modifikation

- **Versuchen Sie nicht, das Gerät zu zerlegen oder daran Änderungen vorzunehmen.**

Wenden Sie sich für etwaige Inspektionen, Einstellungen oder Reparaturen im Gerät an Ihren Original-Händler oder eine CASIO Kundendienststelle.



Das Produkt enthält zahlreiche Hochspannungskomponenten, durch die Stromschlag- und Verbrennungsgefahr besteht.

Erstickungsgefahr

- **Lassen Sie niemand mit den Plastikbeuteln spielen, in die das Produkt verpackt ist.**



Wenn Plastikbeutel über den Kopf gezogen oder verschluckt werden usw., besteht Erstickungsgefahr. Besondere Obacht ist in Bereichen geboten, in denen Kleinkinder anwesend sind.

Fallenlassen und Stöße



Wenn der Projektor durch Fallenlassen oder Stöße beschädigt wurde, besteht Feuer- und Stromschlaggefahr, wenn er dennoch weiterbenutzt wird. Führen Sie unverzüglich die folgenden Schritte aus.

1. Schalten Sie den Projektor aus.
2. Ziehen Sie den Netzstecker des Projektors von der Netzsteckdose ab.
3. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder einen autorisierten CASIO-Kundendienst.

Entsorgung durch Verbrennen



Versuchen Sie niemals, den Projektor durch Verbrennen zu entsorgen. Anderenfalls kann es zu einer Explosion kommen, durch die Feuer- und Verletzungsgefahr besteht.

Nicht in das Licht schauen

- **Blicken Sie nicht direkt in das Objektiv oder die Be- oder Entlüftungsöffnungen, wenn die Lichtquelle eingeschaltet ist.**



Das von der Lichtquelle abgestrahlte starke Licht kann zu Augenschäden führen.

Blockierte Lüftung

- **Sorgen Sie dafür, dass die Be- und Entlüftungsöffnungen nicht blockiert werden.**

Beachten Sie unbedingt die nachstehenden Vorsichtsmaßnahmen.



Bei blockierten Lüftungsöffnungen kann ein interner Wärmestau auftreten, wodurch Feuergefahr und das Risiko eines Defekts besteht.

- Serie XJ-UT: Halten Sie einen Abstand von mindestens 6 cm zwischen der Projektorfront (von wo das Licht ausgestrahlt wird) und der Projektionsfläche (Bildwand) ein. Halten Sie einen Abstand von mindestens 30 cm zwischen benachbarten Flächen und den anderen Seiten des Projektors ein.
- Serie XJ-F, Serie XJ-S: Halten Sie einen Abstand von mindestens 30 cm zwischen Projektor und Wand ein.
- Wählen Sie für das Produkt keinen Aufstellungsort mit schlechter Luftzirkulation und bedecken Sie es nicht mit einer Decke oder ähnlichem Material.
- Benutzen Sie das Produkt nicht, wenn es sich auf einem Teppich, einer Decke, einem Badetuch oder anderem weichen Material oder auf einem Sitz mit weichem Belag befindet. Benutzen Sie das Produkt auf einer harten und ebenen Fläche.

Kabinett geschlossen lassen

- **Versuchen Sie nicht, das Projektorkabinett zu öffnen.**



Anderenfalls besteht Stromschlaggefahr.

Be- und Entlüftungsöffnungen

- **Berühren Sie bei laufender Projektion nicht die Be- und Entlüftungsöffnungen und platzieren Sie keine Kunststoff- oder anderen Objekte oder Materialien nahe an die Be-/Entlüftungsöffnungen. Platzieren Sie auch das Produkt nicht auf solche Materialien.**



Anderenfalls besteht Verbrennungsgefahr und die Gefahr einer Verformung oder Verfärbung der betreffenden Objekte oder Materialien.

Die Projektion behindernde Objekte

- **Stellen Sie sicher, dass beim Projizieren keine Objekte das Licht vor dem Objektiv behindern.**



Unter solchen Bedingungen besteht Feuergefahr.

Aquarium und andere Wasserbehälter

- **Stellen Sie sicher, dass sich beim Projizieren vor dem Objektiv kein Aquarium oder anderer Wasserbehälter befindet, der einen Linseneffekt erzeugen kann.**



Unter solchen Bedingungen besteht Feuergefahr.

Objektiv

- **Berühren Sie das Objektiv nicht mit den Händen.**



Anderenfalls besteht Verbrennungs- und Unfallgefahr.

Lagerung und Betriebsort

- **Lagern oder benutzen Sie das Produkt an keinem der nachstehend beschriebenen Orte.**



Anderenfalls besteht Feuer- und Stromschlaggefahr.

- Sehr feuchte oder staubige Bereiche
- Zubereitungsbereiche für Lebensmittel, nahe an Luftbefeuchtern und Bereiche, in denen das Produkt Ölrauch oder Wasserdampf ausgesetzt ist
- Bereiche mit starken Vibrationen
- Andere Bereiche mit hohen oder niedrigen Temperaturen (Betriebstemperaturbereich: 5 °C bis 35 °C)

- **Stellen Sie das Produkt nicht auf ein instabiles Podest, ein hohes Regal oder an einen anderen instabilen Ort.**



Bei Herunterfallen oder Umkippen besteht Verletzungsgefahr.

Aufstellungsort

- **Stellen oder legen Sie keine schweren Objekte auf das Produkt und steigen Sie nicht auf das Produkt.**



Anderenfalls besteht Feuer- und Stromschlaggefahr.

- **Lassen Sie das Produkt nicht in einem Wasorraum, Badezimmer oder an anderen Orten, an denen es nass werden könnte.**



Durch Feuchtigkeit ergibt sich Feuer- und Stromschlaggefahr.

- **Arretieren Sie die Räder. (Bei Benutzung des Produkts auf einem Handwagen usw.)**



Bei Herunterfallen oder Umkippen besteht Verletzungsgefahr.

Berühren Sie das Gerät nicht bei einem Gewitter, wenn es an die Netzsteckdose angeschlossen ist



Bei Blitzen besteht Stromschlaggefahr.

Fernbedienung



Versuchen Sie niemals ein Zerlegen oder Modifizieren der Fernbedienung. Anderenfalls besteht Stromschlag-, Verbrennungs- und Verletzungsgefahr. Überlassen Sie alle internen Inspektionen, Einstellungen und Reparaturen Ihrem Fachhändler oder einem autorisierten CASIO-Kundendienst.



Lassen Sie die Fernbedienung auf keinen Fall nass werden. Wasser führt zu Feuer- und Stromschlaggefahr.

Funkadapter YW-41

● Halten Sie den Funkadapter außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern.



Anderenfalls besteht Erstickungs- und Verletzungsgefahr durch ein etwaiges Verschlucken des Adapters.

● Von Funkadapter YW-41 ausgestrahlte Funkwellen



Benutzen Sie dieses Produkt nicht in Flugzeugen, medizinischen Einrichtungen oder an anderen Orten, an denen die Benutzung solcher Geräte verboten ist. Hochfrequenzwellen können die Funktion elektronischer und medizinischer Geräte stören und Unfälle verursachen.



Benutzen Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von elektronischen Präzisionsinstrumenten oder elektronischen Geräten, die schwache Funksignale verarbeiten. Hochfrequenzwellen können die Funktion solcher Geräte stören und Unfälle verursachen.

- Falls Sie einen Herzschrittmacher oder ein anderes elektronisches medizinisches Gerät verwenden, konsultieren Sie bitte vor der Benutzung dieses Produkts Ihren Arzt oder den Hersteller des Gerätes.

● Verwenden Sie in der Nähe keine Sprays mit entflammablem Gas



Sprühen Sie entflammables Gas nicht in den Projektor oder in dessen Nähe. Das Gas könnte sich entzünden, wodurch Feuergefahr besteht.

Beeinflussung anderer elektronischer Geräte

● Wenn Sie das Produkt in einer medizinischen Einrichtung oder einem Flugzeug benutzen, befolgen Sie bitte die Anweisungen des dortigen Personals oder der Crew zur Benutzung solcher Geräte. Benutzen Sie das Produkt nicht in einem Bereich, in dem die Benutzung solcher Geräte verboten ist.



Von diesem Gerät abgestrahlte elektromagnetische Wellen können Messgeräte beeinflussen, wodurch Unfallgefahr besteht.

● Benutzen Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von elektronischen Präzisionsinstrumenten oder anderen elektronischen Geräten, die schwache Signale verarbeiten.



Anderenfalls können bei den elektronischen Ausrüstungen Fehlbetrieb und andere Probleme auftreten, wodurch Unfallgefahr besteht.

● Halten Sie dieses Produkt vom Brustbereich von Personen mit Herzschrittmacher fern.



Herzschrittmacher und ähnliche Geräte sind durch Elektromagnetismus beeinflussbar. Sollte jemand mit einem Herzschrittmacher oder ähnlichem medizinischem Gerät ein nicht normales Befinden feststellen, bewegen Sie das Produkt bitte weg und wenden Sie sich an einen Arzt.



Vorsicht

Netzkabel

● Beachten Sie die nachstehenden Vorsichtsmaßnahmen, um einen Netzkabelbrand und Stromschlag zu vermeiden.



- Schieben Sie den Netzstecker bis zum Anschlag in die Netzsteckdose.
- Ziehen Sie bitte mindestens einmal pro Jahr den Netzstecker aus der Netzsteckdose und entfernen Sie mit einem trockenen Lappen etwaigen Staub aus dem Bereich zwischen den Steckerstiften.
- Bevor Sie die das Produkt bewegen, schalten Sie es bitte aus und trennen Sie den Netzstecker von der Netzsteckdose.
- Ziehen Sie nach der Benutzung den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
- Wenn Sie das Produkt längere Zeit nicht benutzen werden, trennen Sie es bitte von der Netzsteckdose.
- Ziehen Sie beim Trennen des Netzsteckers von der Netzsteckdose immer am Netzstecker und nicht am Netzkabel. Fassen Sie am Steckerkörper an.



- Verwenden Sie zum Reinigen des Netzkabels, insbesondere Netzstecker und Steckerbinder, keine chemischen Reinigungsmittel.

Sichern wichtiger Daten



Fertigen Sie immer schriftliche Kopien aller im Speicher des Projektors abgelegten wichtigen Daten an. Es besteht die Möglichkeit, dass die Speicherdaten durch einen Stromausfall oder bei der Wartung usw. verloren gehen.



Halten Sie den Projektor von Disketten, Magnetkarten, Magnetbändern, Prepaid-Karten, Schecks und anderen Medien, die magnetische Aufzeichnungen verwenden, entfernt. Durch den Projektor können auf magnetischen Medien gespeicherte Daten beschädigt werden.

Vorsichtsmaßnahmen zu Batterien

● **Beachten Sie die nachstehenden Vorsichtsmaßnahmen. Bei Nichtbeachtung besteht die Möglichkeit, dass eine Batterie platzt, wodurch Feuer- und Verletzungsgefahr besteht und nahe Objekte durch ausgetretene Flüssigkeit verschmutzt werden können.**



- Legen Sie Batterien mit korrekt ausgerichteten Polen (Plus (+) und Minus (-)) ein.
- Wenn Sie das Produkt längere Zeit nicht benutzen werden, entnehmen Sie bitte die Batterien.
- Tauschen Sie die Batterien so bald wie möglich aus, wenn sie verbraucht sind.



- Verwenden Sie keine Batterie, deren Mantel entfernt worden ist.
- Versuchen Sie niemals eine Batterie zu zerlegen und achten Sie darauf, dass sie nicht kurzgeschlossen wird.
- Versuchen Sie nicht, eine nicht aufladbare Batterie zu laden.
- Mischen Sie alte Batterien nicht mit neuen.
- Mischen Sie nicht Batterien unterschiedlichen Typs.
- Setzen Sie eine Batterie keiner übermäßigen Wärme aus und werfen Sie sie nicht in ein Feuer.
- Verwenden Sie ausschließlich den hierfür angegebenen Batterietyp.

Sonstige

Wenn Sie den Projektor lange Zeit nicht reinigen und damit zulassen, dass sich innen Staub ansammelt, besteht Feuer- und Unfallgefahr und die Projektionshelligkeit kann sich verschlechtern. Wenden Sie sich daher einmal jährlich an Ihren Fachhändler oder einen autorisierten CASIO-Kundendienst, um den Projektor innen reinigen zu lassen. Bitte beachten Sie, dass für diesen Reinigungsdienst eine Gebühr berechnet wird.

Wartung durch den Benutzer

● **Bevor Sie die das Produkt reinigen, schalten Sie es bitte aus und trennen Sie den Netzadapter von der Netzsteckdose.**



Wenn dies nicht geschieht, besteht Stromschlaggefahr.

Wenn Sie den Netzadapter angeschlossen lassen, besteht die Gefahr einer Beschädigung des Netzkabels sowie Feuer- und Stromschlaggefahr.

● **Lassen Sie das Gerät einmal pro Jahr von Ihrem Original-Händler oder einer CASIO Kundendienststelle innen reinigen (separat berechnet).**



Bei langzeitiger Staubansammlung bestehen Feuergefahr und das Risiko einer Fehlfunktion.

Magnetismus



Dieser Projektor enthält einen Magneten. Aus diesem Grund sollte er nicht in der Nähe von Personen mit Herzschrittmachern oder anderen elektrischen medizinischen Geräten benutzt werden. Bei Auftreten von Problemen entfernen Sie den Projektor bitte weiter von der betroffenen Person und konsultieren Sie einen Arzt.

Vorsichtsmaßnahmen zum Betrieb

Über die Lichtquelleneinheit

- Die Lichtquelleneinheit des Projektors verwendet einen Laser und eine LED.
- Die Lebensdauer der Lichtquelleneinheit beträgt nominell etwa 20.000 Betriebsstunden. Die tatsächliche Lebensdauer ist aber von den Betriebsbedingungen, den im Setup-Menü vorgenommenen Einstellungen und den zwischen Lichtquelleneinheiten bestehenden individuellen Unterschieden abhängig.
- Die Lichtquelleneinheit ist bis Ablauf des im Garantieschein angegebenen Zeitraums bzw. von 6.000 Stunden garantiert, je nachdem, was früher eintritt.
- Wenn die Lichtquelleneinheit nicht mehr aufleuchtet oder ihre Helligkeit merklich abnimmt, hat sie das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Wenden Sie sich zum Austauschen an Ihren Fachhändler oder einen autorisierten CASIO-Kundendienst. Bitte beachten Sie, dass Probleme, die durch ein nicht autorisiertes Zerlegen oder Modifizieren des Projektors verursacht sind, nicht unter die Garantie fallen und für eine Reparatur durch CASIO nicht in Frage kommen.

Lichtemission des Projektors (Serie XJ-UT)





- Schauen Sie niemals direkt in das Objektiv, wenn die Lampe eingeschaltet ist. Besondere Obacht ist geboten, wenn Kinder anwesend sind.



RISIKOGRUPPE 2

- Wie bei jeder hellen Lichtquelle starren Sie nicht in den Lichtstrahl, RG2 IEC 62471-5:2015.

Blockieren Sie nicht den Lichtausgang und schauen Sie nicht direkt in das Objektiv! (Serie XJ-F/Serie XJ-S)

 <ul style="list-style-type: none"> • Blockieren Sie auf keinen Fall die Lichtabgabe, wenn die Lampe eingeschaltet ist. 	 <ul style="list-style-type: none"> • Schauen Sie niemals direkt in das Objektiv, wenn die Lampe eingeschaltet ist. Besondere Obacht ist geboten, wenn Kinder anwesend sind.
--	--

■ Serie XJ-F

<p>警告! WARNING! AVERTISSEMENT!</p>	
<p>投影光を塞がない! 不要遮挡投影光线! DO NOT BLOCK LIGHT OUTPUT! NE PAS BLOQUER LA SORTIE DE LA LUMIERE!</p>	 <p>光源をのぞかない! 不要窥视光源! DO NOT LOOK INTO THE LIGHT SOURCE! NE PAS REGARDER DIRECTEMENT VERS LA SOURCE LUMINEUSE!</p>

<p>RISK GROUP 2 RISIKOGRUPPE 2</p>
<p>CAUTION: Possibly hazardous optical radiation emitted from this product. Do not stare at operating lamp. May be harmful to the eye.</p> <p>VORSICHT: Dieses Produkt gibt potentiell gefährliche optische Strahlung ab. Starren Sie nicht auf die Betriebslampe. Dies könnte die Augen schädigen.</p>

Vorsichtsmaßnahmen zur Projektionslampe

Dieses Schild ist ein nach Norm IEC62471 vorgeschriebenes „RISIKOGRUPPE 2“-Warnschild. RISIKOGRUPPE 2-Lampen (mäßiges Risiko) überschreiten die Grenzwerte des Exempt Group-Standards (keine Gefahr). Starren Sie nicht bei laufender Projektion auf die Betriebslampe. Dadurch könnten Ihre Augen geschädigt werden. Vermeiden Sie, beim Einschalten in das Projektionsobjektiv auf der Vorderseite des Projektors zu sehen, da Sie dadurch direkt auf die Betriebslampe schauen könnten.

■ Serie XJ-S

<p>警告! WARNING! AVERTISSEMENT!</p>	
<p>投影光を塞がない! 不要遮挡投影光线! DO NOT BLOCK LIGHT OUTPUT! NE PAS BLOQUER LA SORTIE DE LA LUMIERE!</p>	
<p>光源をのぞかない! 不要窥视光源! DO NOT LOOK INTO THE LIGHT SOURCE! NE PAS REGARDER DIRECTEMENT VERS LA SOURCE LUMINEUSE!</p>	



- Schauen Sie niemals direkt in das Objektiv, wenn die Lampe eingeschaltet ist. Besondere Obacht ist geboten, wenn Kinder anwesend sind.

<p>RISIKOGRUPPE 2</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Wie bei jeder hellen Lichtquelle starren Sie nicht in den Lichtstrahl, RG2 IEC 62471-5:2015.

Laser- und Hochtemperatur-Vorsichtsmaßregeln (Siehe Schild am Projektor)

Laser-Vorsichtsmaßregeln (Schild ①, Schild ②, Schild ④, Schild ⑤)


Schild außer U.S. ①: Dieser Projektor ist ein Lasergerät der Klasse 1 und konform mit IEC 60825-1: 2014.

Schild für U.S. ②: Dieser Projektor ist ein Lasergerät der Klasse 2 und konform mit IEC 60825-1: 2007.

Schild für U.S. ④, Schild ⑤: Dieser Projektor ist ein Lasergerät der Klasse 3R und konform mit IEC 60825-1: 2007.

- Dieser Projektor besitzt ein eingebautes Lasermodul. Ein Zerlegen oder Modifizieren ist sehr gefährlich und sollte auf keinen Fall versucht werden.
- Im Falle von Betrieb oder Einstellungen, die in der Bedienungsanleitung nicht ausdrücklich angewiesen sind, besteht die Gefahr einer gefährlichen Exposition durch Laserstrahlung.

Vorsichtsmaßregeln zu den Entlüftungsöffnungen (Schild ③)

	<ul style="list-style-type: none"> • Die Entlüftungsöffnungen werden bei der Projektion sehr heiß. Berühren oder blockieren Sie die Öffnungen nicht. • Stecken Sie keine Fremdkörper in das Gerät.
--	--

■ Serie XJ-UT

Except for USA
クラス 1 レーザー製品
CLASS 1 LASER PRODUCT
IEC 60825-1: 2014

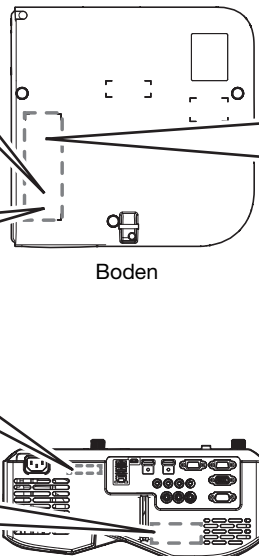
Schild ①

CASIO COMPUTER CO., LTD.
6-2, Hon-machi 1-chome, Shibuya-ku, Tokyo 151-8543, Japan
YAMAGATA CASIO CO., LTD.
5400-1 Higashine-ko, Higashine-city Yamagata 999-3701, Japan

XJ-○○○ XXXXXXXXXXX-XXXXXX
Production Date: YYYY/MM


For USA
LASER RADIATION IEC60825-1:2007
DO NOT LOOK INTO THE
LIGHT SOURCE
CLASS 2 LASER PRODUCT
MAXIMUM OUTPUT POWER: <36mW
WAVELENGTH: 445nm
Complies with CE mark Parts 1043.10 and
1043.21 except for deviations pursuant to
Laser Notice No.30 dated June 26, 2007


Schild ②




Boden

Seite



高温注意 CAUTION HOT
注意高温 ATTENTION CHAUD
고온주의 VORSICHT HEISS


注意


• 内部に異物をいれしないでください。• 投映中は、排気口が高温になります。排気口に熱れたりふさがないでください。


Caution


• Do not insert foreign objects. • Vent outlets become very hot during projection. Never touch vents or allow them to become blocked.


주의


• 내부에 이물질을 넣지 마십시오. • 투영중에는 배기구가 고온이 됩니다. 절대로 배기구를 만지거나 막지 마십시오.


Attention

• Ne pas laisser pénétrer des matières étrangères l'Intérieur.
• Les sorties d'air deviennent très chaudes pendant la projection. Ne jamais les toucher ni les obstruer.


注意

• 不要让异物混入。• 使用过程中投影机的通风口会非常热。切勿触摸通风口或使其被挡住。


VORSICHT

• Stecken Sie keine Fremdkörper in das Gerät.
• Die Entlüftungsöffnungen werden bei der Projektion sehr heiß. Berühren oder blockieren Sie die Öffnungen nicht.

Wavelength : 445 nm
Beam divergence : 54 mrad
Pulse duration : 0.8 ms (120 Hz)
Maximum power or energy output : 36.0 mW

■ Serie XJ-F

For USA LASER RADIATION DO NOT LOOK INTO THE LIGHT SOURCE CLASS 2 LASER PRODUCT MAXIMUM OUTPUT POWER: <40mW WAVELENGTH: 445nm
IEC60825-1:2007
Complies with 21 CFR Parts 1040.10 and 1040.11 except for deviations pursuant to Laser Notice No.60 dated June 24, 2007

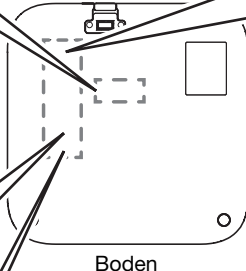
Schild ②

Wavelength : 445 nm
Beam divergence : 60.7 mrad
Pulse duration : -
Maximum power or energy output : 40.47 mW

Except for USA
クラス 1 レーザー製品
CLASS 1 LASER PRODUCT
IEC 60825-1: 2014

Schild ①

CASIO COMPUTER CO.,LTD.
6-2, Hon-machi 1-chome Shibuya-ku, Tokyo 151-8543, Japan
YAMAGATA CASIO CO.,LTD.
5400-1 Higashine-ko, Higashine-city Yamagata 999-3701, Japan



Boden

高温注意 CAUTION HOT
注意高温 ATTENTION CHAUD
고온주의 VORSICHT HEISS

注意
・内部に異物をいれないでください。・投映中は、排気口が高温になります。排気口に触れたりふさがらないでください。

Caution
・Do not insert foreign objects.・Vent outlets become very hot during projection. Never touch vents or allow them to become blocked.

주의
・내부에 이물질을 넣지 마십시오.・투영중에는 배기구가 고온이 됩니다.・절대로 배기구를 만지거나 막지 마십시오.

Attention
・Ne pas laisser pénétrer des matières étrangères l'intérieur.
・Les sorties d'air deviennent très chaudes pendant la projection. Ne jamais les toucher ni les obstruer.

注意
・不要让异物混入。・使用过程中投影机通风口会非常热。切勿触摸通风口或使其被挡住。

VORSICHT
・Stecken Sie keine Fremdkörper in das Gerät.
・Die Entlüftungsöffnungen werden bei der Projektion sehr heiß. Berühren oder blockieren Sie die Öffnungen nicht.

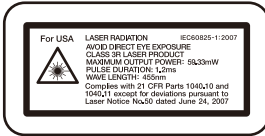
Schild ③

XJ-○○○ XXXXXXXXXXX-XXXXXX
Production Date: YYYY/MM



Rückseite

■ Serie XJ-S

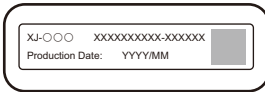


Schild ④

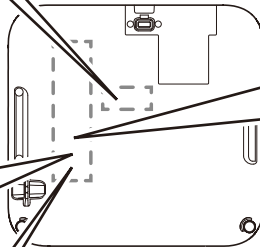
Wavelength : 455 nm
 Beam divergence : 89 mrad
 Pulse duration : 1.2 ms (120 Hz)
 Maximum power or
 energy output : 59.33 mW



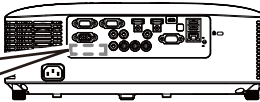
Schild ①



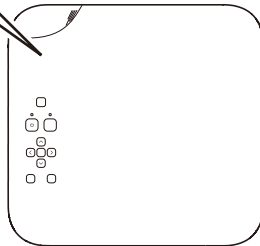
Schild ⑤



Boden



Rückseite



Oben

高温注意 CAUTION HOT
注意高温 ATTENTION CHAUD
고온주의 VORSICHT HEISS

注意
 ・内部に異物をいれないでください。・投映中は、排気口が高温になります。排気口に触れたりあざがないでください。

Caution
 ・Do not insert foreign objects.・Vent outlets become very hot during projection. Never touch vents or allow them to become blocked.

주의
 ・내부에 이물질을 넣지 마십시오.・투영중에는 배기구가 고온이 됩니다. 절대로 배기구를 만지거나 막지 마십시오.

Attention
 ・Ne pas laisser pénétrer des matières étrangères l'intérieur.
 ・Les sorties d'air deviennent très chaudes pendant la projection. Ne jamais les toucher ni les obstruer.

注意
 ・不要让异物混入。・使用过程中投影机通风口会非常热。切勿触摸通风口或使其被挡住。

VORSICHT
 ・Stecken Sie keine Fremdkörper in das Gerät.
 ・Die Entlüftungsöffnungen werden bei der Projektion sehr heiß. Berühren oder blockieren Sie die Öffnungen nicht.

Schild ③

Andere Vorsichtsmaßnahmen

Dieser Projektor besteht aus Präzisionskomponenten. Falls Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen nicht beachten, können die Daten vielleicht nicht richtig gespeichert werden und es kann zu Fehlbetrieb kommen.

- **Verwenden und lagern Sie den Projektor niemals an den folgenden Orten. Anderenfalls besteht die Gefahr von Fehlbetrieb oder Beschädigung des Projektors.**
 - Orte mit elektrostatischen Ladungen
 - Orte mit übermäßigen Temperaturen
 - Orte mit übermäßiger Luftfeuchtigkeit
 - Orte mit plötzlichen Temperaturschwankungen
 - Orte mit starker Staubentwicklung
 - Auf einer wackeligen, schrägen oder anderen instabilen Unterlage
 - Orte, an denen der Projektor nass werden könnte
 - Orte mit starkem öligem oder anderem Rauch
 - Orte, an denen die Gefahr einer Beschädigung durch Salze besteht
 - Orte, an denen korrosive Gase entstehen (wie Schwefelgas in Thermalquellen)
- **Benutzen Sie den Projektor nicht in einer Umgebung mit starkem Ölrauch. Insbesondere bei Decken- oder Wandmontage in einer Umgebung mit starkem Ölrauch besteht die Gefahr, dass der Projektor aus der Halterung fällt.**
- **Sorgen Sie dafür, dass der Empfänger für das Fernbedienungssignal keinem Leuchtstofflicht, Sonnenlicht oder anderem starkem Lichteinfall ausgesetzt ist. Starkes Licht kann eine Störung verursachen.**
- **Vermeiden Sie eine Verwendung des Projektors unter den folgenden Bedingungen. Solche Bedingungen führen zur Gefahr von Fehlbetrieb oder Beschädigung des Projektors.**
 - In einem Bereich mit übermäßigen Temperaturen (die zulässige Betriebstemperatur liegt im Bereich von 5 °C bis 35 °C).
 - Stellen Sie niemals schwere Gegenstände auf dem Projektor ab und stellen Sie sich nicht auf den Projektor.
 - Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper in den Projektor gelangen.
 - Stellen Sie niemals eine Vase oder einen anderen mit Wasser gefüllten Behälter auf dem Projektor ab.
- **Beim Absetzen des Projektors und wenn dieser bewegt oder anders ausgerichtet werden muss, ist darauf zu achten, sich nicht die Finger unter dem Projektor einzuklemmen.**
- **Um einem Entladen der Batterien vorzubeugen, verwahren Sie die Fernbedienung bitte so, dass die Tasten nicht ungewollt gedrückt werden.**
- **Lassen Sie verbrauchte Batterien niemals längere Zeit in der Fernbedienung.**

Verbrauchte Batterien können auslaufen, wodurch es zu Fehlbetrieb und einer Beschädigung der Fernbedienung kommen kann. Wechseln Sie die Batterien mindestens einmal pro Jahr aus, unabhängig davon, wie oft die Fernbedienung in dieser Zeit benutzt wurde.
- **Reinigen Sie das Projektorsystem mit einem weichen, trockenen Tuch.**

Bei sehr starker Verschmutzung können Sie ein in einer schwachen Lösung aus Wasser und mildem, neutralem Waschmittel angefeuchtetes Tuch verwenden. Wringen Sie das Tuch aber gut aus, bevor Sie den Projektor damit abwischen. Verwenden Sie niemals Verdünner, Waschbenzin oder andere flüchtige Mittel für das Reinigen des Projektors. Anderenfalls kann die Beschriftung abgelöst werden bzw. es können sich Flecken am Gehäuse bilden.

● **Fehlende Bildpunkte**

Obwohl dieser Projektor unter Verwendung modernster Digitaltechnologie hergestellt wurde, können einige der Bildpunkte der Anzeige fehlen. Dies ist jedoch normal und stellt keinen Fehlbetrieb dar.

● **Setzen Sie den Projektor beim Projizieren keinen starken Stößen aus!**

Wenn der Projektor versehentlich einem starken Stoß ausgesetzt wird, verschwindet das projizierte Bild vorübergehend. Das Bild erscheint nach einiger Zeit wieder, wobei jedoch falsche Farben angezeigt werden können oder eine Fehlermeldung erscheinen kann.

Falls das projizierte Bild die falsche Farbe hat, wählen Sie bitte erneut die aktuelle Eingangsquelle. Wenn dies das projizierte Bild nicht auf seine eigentliche Farbe zurücksetzt, schalten Sie den Projektor bitte aus und wieder ein.

Falls das Bild mit einer Fehlermeldung wieder erscheint, korrigieren Sie das Problem bitte anhand der Erläuterungen unter „Fehleranzeigen und Meldungen“ (Seite 71).

● **Verwenden Sie eine Netzdose in der Nähe des Projektors. Benutzen Sie den Projektor so, dass das Netzkabel problemlos gezogen werden kann.**

● **Der Funkadapter YW-41 (inbegriffen oder separat gekauft) unterstützt nur das 2,4-GHz-Band.**

● **Trapezkorrektur und Bildqualität**

Durch die Ausführung der Trapezkorrektur wird das Bild vor dem Projizieren komprimiert. Dies kann zu Verzerrungen im Bild oder zu einer Einbuße an Bildqualität führen. Falls dies auftritt, ändern Sie die Ausrichtung des Projektors und/oder der Projektionswand so, dass diese möglichst genau der Abbildung unter „Aufstellen des Projektors auf einem Tisch oder auf dem Boden“ (Seite 28) entspricht. Falls die Bildqualität höchsten Vorrang hat, schalten Sie die Trapezkorrektur bitte aus und positionieren Sie den Projektor so, dass er im rechten Winkel auf die Projektionswand weist.

● Auch wenn der Projektor noch unter Garantie steht, fallen Reparaturkosten an, wenn ein Fehler auf sehr langen ununterbrochenen Betrieb (wie 24 Stunden) zurückzuführen ist oder der Projektor aufgestellt und in Betrieb genommen wurde, ohne die „Vorsichtsmaßnahmen bei der Aufstellung“ (Seite 30) zu beachten.

● Betrieb bei hohen Umgebungstemperaturen oder in einer Umgebung mit einem starken Aufkommen an Staub, Ölrauch, Tabakrauch oder anderen Arten von Rauch kann die Austauschzyklen verkürzen und ein häufigeres Austauschen der optischen Engine und anderer Bauteile erforderlich machen. Bitte beachten Sie, dass Ihnen ein solcher Austausch in Rechnung gestellt wird. Für nähere Auskünfte zu den Austauschzyklen und Gebühren wenden Sie sich bitte an eine autorisierte CASIO Kundendienststelle.

● **Kondensation**

Wenn Sie den Projektor von einem kalten in einen beheizten Raum bringen, in einem kalten Raum ein Heizgerät einschalten und in ähnlichen Situationen kann sich Feuchtigkeit (Kondenswasser) auf der Linse des Projektorobjektivs und/oder im Projektor abschlagen, wodurch das projizierte Bild unscharf wirken kann und Störungen und andere Probleme auftreten können. Schalten Sie in solchen Fällen den Projektor aus und warten Sie eine Weile, bis die Feuchtigkeit auf natürliche Weise verfliegen ist. Danach sind auch die projizierten Bilder wieder normal.

● **Stromversorgung für externe Geräte**

Ausschalten des Projektorstroms schaltet auch den an externe Geräte abgegebenen Strom aus. Bitte beachten Sie, dass der abgegebene Strom auch dann unterbrochen wird, wenn der Projektor wegen eines Neustarts durch die Selbsttestfunktion, wegen Abschaltung durch die Ausschaltautomatik, aufgrund eines Fehlers oder aus anderen Gründen ausgeschaltet wird. Je nach externem Gerät können durch die Stromunterbrechung in Bearbeitung befindliche Daten verloren gehen oder beschädigt werden. Machen Sie es sich zur Gewohnheit, Daten auf über den Projektor versorgten externen Geräten häufig zu sichern. Bitte beachten Sie, dass CASIO COMPUTER CO., LTD. für den Verlust oder eine Beschädigung von Daten in keiner Weise haftbar ist.

● **Entsorgen von Batterien**

Entsorgen Sie verbrauchte Batterien entsprechend den diesbezüglichen örtlichen Vorschriften und Gesetzen.

● **Beachten Sie unbedingt alle relevanten lokalen Gesetze und Vorschriften und zerlegen Sie den Projektor nicht, wenn Sie diesen entsorgen.**

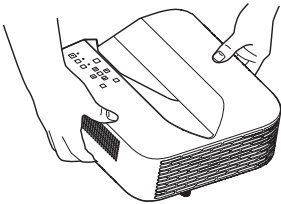


Vorsichtsmaßnahmen zu Batterien

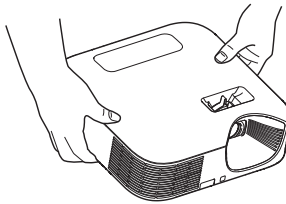
- **Beachten Sie die nachstehenden Vorsichtsmaßnahmen. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr, dass die Batterie explodiert oder entflammbare Flüssigkeit oder Gase austreten.**
 - Verwenden Sie nur den für dieses Produkt genannten Batterietyp.
 - Verbrennen oder entsorgen Sie Batterien nicht in einem Verbrennungsofen oder durch mechanisches Schneiden oder Zerkleinern.
 - Setzen Sie Batterien bei der Benutzung, Lagerung oder auf dem Transport keinen übermäßig hohen oder niedrigen Temperaturen aus.
 - Setzen Sie Batterien bei der Benutzung, Lagerung oder auf dem Transport keinem übermäßig niedrigen Luftdruck aus.

Vorsichtsmaßnahmen zur Handhabung des Projektors nach der Benutzung

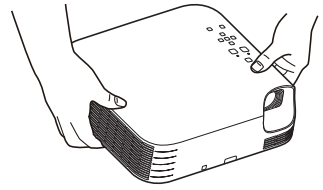
Die Entlüftungsöffnungen des Projektors und der Bereich um die Öffnungen werden im Betrieb sehr heiß und sind auch nach dem Ausschalten des Projektors noch heiß. Bevor Sie den Projektor an einen anderen Ort bewegen, ist unbedingt der Strom auszuschalten und das Netzkabel von der Netzsteckdose zu trennen. Halten Sie den Projektor wie unten in der Illustration gezeigt.



Serie XJ-UT



Serie XJ-F



Serie XJ-S

Auspacken

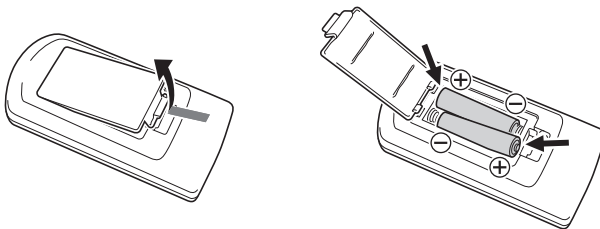
Vergewissern Sie sich beim Auspacken des Projektors, dass alle nachstehend aufgeführten Teile im Karton enthalten sind.


- Projektor
- Drahtlose Fernbedienung YT-161
- Testbatterien (Größe AAA × 2)
- Netzkabel
- Kabelabdeckung (nur Serie XJ-UT)
- Funkadapter YW-41 (nur XJ-UT312WN)
- Blatt „Wo Sie die Bedienungsanleitung finden“
- Garantie

Bedienungsablauf bis zur Projektion

Dieser Abschnitt erläutert den Bedienungsablauf bis zu dem Punkt, an dem die Projektion beginnt.

1. Legen Sie die mit dem Projektor mitgelieferten Testbatterien in die Fernbedienung ein.



- Verwenden Sie für die Fernbedienung ausschließlich Alkalibatterien.
- Legen Sie die Batterien so ein, dass die Batteriepole wie im Batteriefach gezeigt () ausgerichtet sind.

2. Stellen Sie den Projektor auf einem ebenen, soliden Tisch, Schreibtisch oder ein entsprechendes Gestell und sorgen Sie dafür, dass um den Projektor genügend Freiraum vorhanden ist.

- „Sicherheitsmaßnahmen“ (Seite 7), „Vorsichtsmaßnahmen zum Betrieb“ (Seite 13)
- „Aufstellen des Projektors auf einem Tisch oder auf dem Boden“ (Seite 28), „Vorsichtsmaßnahmen bei der Aufstellung“ (Seite 30)

Für Wandmontage des Projektors ist spezielle Hardware zu kaufen. Für die Einzelheiten wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem der Projektor gekauft wurde.

3. Stellen Sie den Vertikalwinkel des Projektors ein.

- „Einstellen des Vertikalwinkels des Projektors“ (Seite 28)

4. Verwenden Sie das mitgelieferte Netzkabel, um den Projektor an eine Netzdose anzuschließen.

- 5. Schließen Sie den Projektor an ein Bildausgabe- und/oder Audioausgabegerät an und schalten Sie die Geräte ein.**
 - „Verbinden mit einem anderen Gerät“ (Seite 31)
- 6. Schalten Sie den Projektor mit der [⏻]-Taste ein.**
 - Beim ersten Einschalten des Projektors erscheint in der Mitte des Projektionsbildschirms das Fenster „Sprachen“. Wählen Sie die gewünschte Sprache.
- 7. Wählen Sie mit Taste [INPUT] die Eingangsquelle.**
 - „Wählen einer Eingangsquelle (INPUT)“ (Seite 42)
- 8. Zum Anpassen der projizierten Bildgröße drehen Sie bitte den Zoomring (Serie XJ-F/Serie XJ-S).**
- 9. Stellen Sie das Bild scharf.**
 - **Serie XJ-UT:**
Schieben Sie den Fokussierhebel (Seite 23) nach oben oder unten.
 - **Serie XJ-F/Serie XJ-S:**
Drehen Sie den Fokusserring (Seite 23/Seite 24).
- 10. Nehmen Sie die Trapezkorrektur vor und stellen Sie die Helligkeit passend ein.**
 - **Serie XJ-UT:**
„Vertikalen und horizontalen Trapezfehler manuell korrigieren (KEYSTONE)“ (Seite 49), „Lichtsteuerung“ (Seite 52).
 - **Serie XJ-F/Serie XJ-S:**
„Vertikalen Trapezfehler manuell korrigieren (KEYSTONE)“ (Seite 49), „Lichtsteuerung“ (Seite 52).
- 11. Drücken Sie nach Ende des Projektorbetriebs die [⏻]-Taste, um den Projektor auszuschalten.**

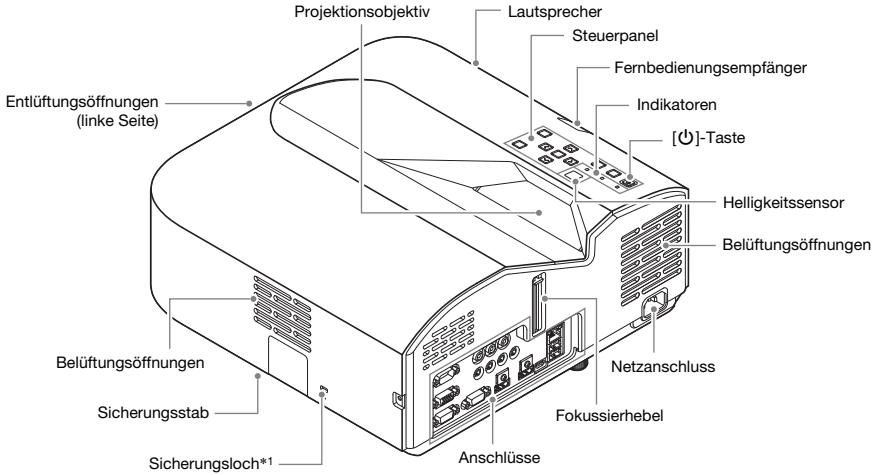


Hinweis

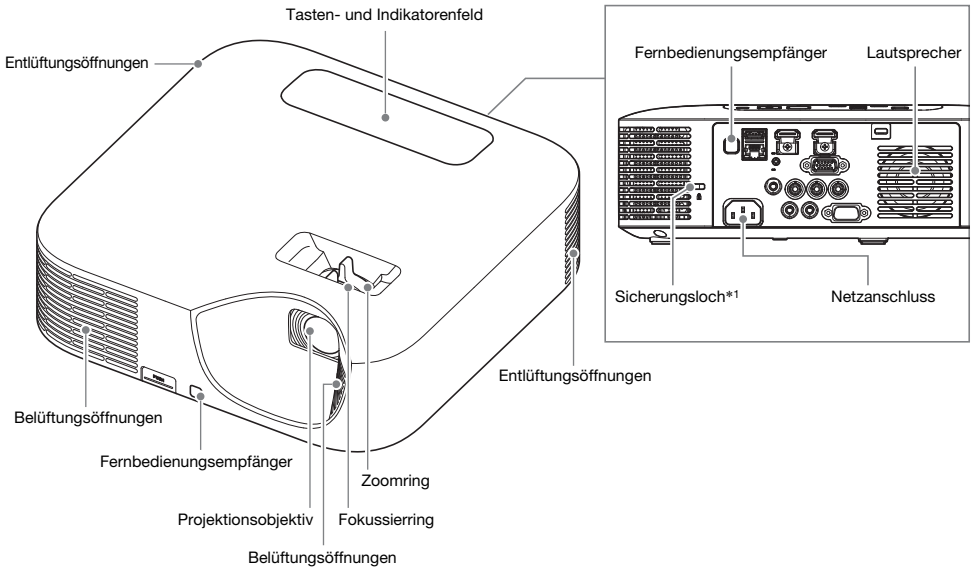
- Dieses Produkt ist auch für das IT-Stromverteilungssystem mit einer Außenleiterspannung von 230 V ausgelegt.

Allgemeine Anleitung

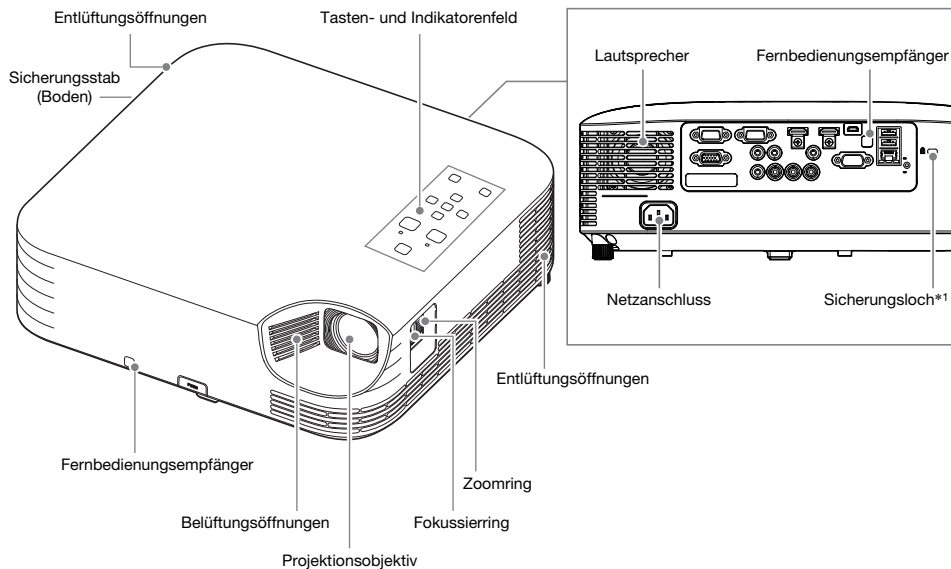
Serie XJ-UT



Serie XJ-F



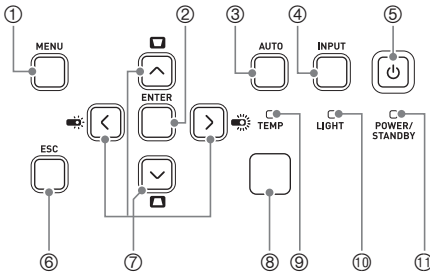
Serie XJ-S



*1 Das Diebstahlsicherungsloch dient zum Sichern des Geräts mit einer Diebstahlschutzkette. Näheres hierzu finden Sie auf der Kensington Lock Website unter <https://www.kensington.com/>.

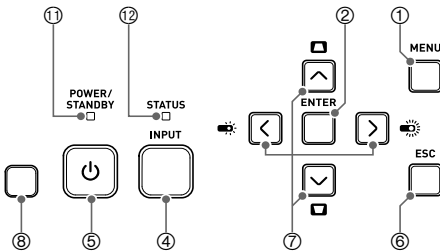
Tasten- und Indikatorenfeld

Serie XJ-UT

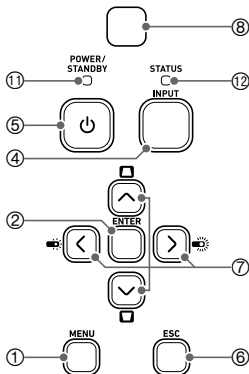


- ①[MENU]-Taste
- ②[ENTER]-Taste
- ③[AUTO]-Taste (Serie XJ-UT)
- ④[INPUT]-Taste
- ⑤[ON/Stand-by ⏻]-Taste
- ⑥[ESC]-Taste
- ⑦ Cursortasten (↑/↓/←/→)
- ⑧ Helligkeitssensor
- ⑨ TEMP-Indikator (Serie XJ-UT)
- ⑩ LIGHT-Indikator (Serie XJ-UT)
- ⑪ POWER/STANDBY-Indikator
- ⑫ STATUS-Indikator (Serie XJ-F/Serie XJ-S)

Serie XJ-F

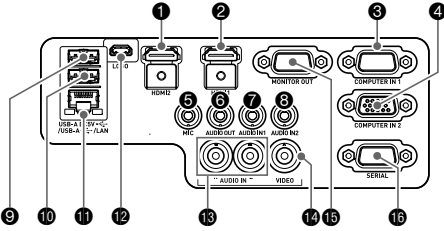


Serie XJ-S



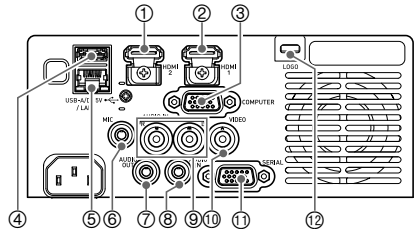
Rückseitige Anschlüsse

Serie XJ-UT

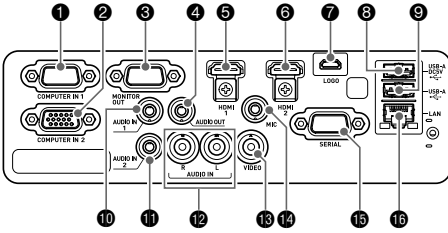


1	HDMI 2-Anschluss (XJ-UT352W / XJ-UT352WN)
2	HDMI 1-Anschluss (XJ-UT352W / XJ-UT352WN) HDMI-Anschluss (XJ-UT312WN)
3	COMPUTER IN 1-Anschluss
4	COMPUTER IN 2-Anschluss
5	MIC-Anschluss
6	AUDIO OUT-Anschluss
7	AUDIO IN 1-Anschluss
8	AUDIO IN 2-Anschluss
9	USB-A/DC 5V-Port (XJ-UT312WN / XJ-UT352WN) DC 5V-Port (XJ-UT352W)
10	USB-A-Port (XJ-UT312WN / XJ-UT352WN)
11	LAN-Anschluss (XJ-UT312WN / XJ-UT352WN)
12	LOGO-Anschluss
13	AUDIO IN R/L-Anschlüsse
14	VIDEO-Anschluss
15	MONITOR OUT-Anschluss
16	SERIAL-Anschluss

Serie XJ-F



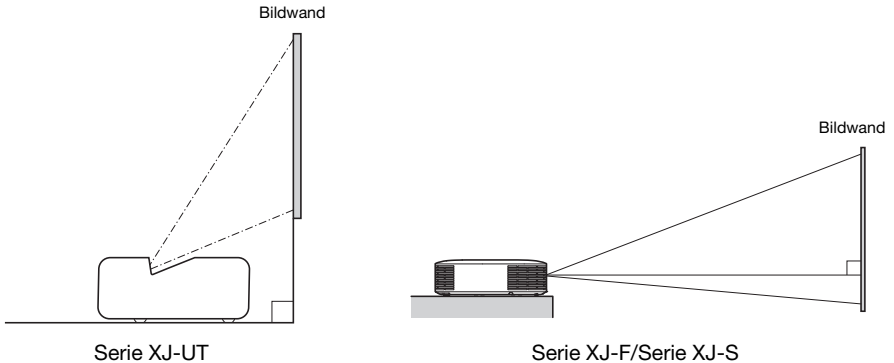
1	HDMI 2-Anschluss
2	HDMI 1-Anschluss
3	COMPUTER IN-Anschluss
4	USB-A/DC 5V-Port (XJ-F21XN / XJ-F211WN) DC 5V-Port (XJ-F11X / XJ-F101W)
5	LAN-Anschluss (XJ-F21XN / XJ-F211WN)
6	MIC-Anschluss (XJ-F21XN / XJ-F211WN)
7	AUDIO OUT-Anschluss
8	AUDIO IN-Anschluss
9	AUDIO IN R/L-Anschlüsse
10	VIDEO-Anschluss
11	SERIAL-Anschluss
12	LOGO-Anschluss



1	COMPUTER IN 1-Anschluss (XJ-S400UN / XJ-S400WN)
	COMPUTER IN-Anschluss (XJ-S400U / XJ-S400W)
2	COMPUTER IN 2-Anschluss (XJ-S400UN / XJ-S400WN)
3	MONITOR OUT-Anschluss (XJ-S400UN / XJ-S400WN)
4	AUDIO OUT-Anschluss
5	HDMI 1-Anschluss
6	HDMI 2-Anschluss
7	LOGO-Anschluss
8	USB-A/DC 5V-Port (XJ-S400UN / XJ-S400WN)
	DC 5V-Port (XJ-S400U / XJ-S400W)
9	USB-A-Port (XJ-S400UN / XJ-S400WN)
10	AUDIO IN 1-Anschluss (XJ-S400UN / XJ-S400WN)
	AUDIO IN-Anschluss (XJ-S400U / XJ-S400W)
11	AUDIO IN 2-Anschluss (XJ-S400UN / XJ-S400WN)
12	AUDIO IN R/L-Anschlüsse
13	VIDEO-Anschluss
14	MIC-Anschluss (XJ-S400UN / XJ-S400WN)
15	SERIAL-Anschluss
16	LAN-Anschluss (XJ-S400UN / XJ-S400WN)

Aufstellen des Projektors auf einem Tisch oder auf dem Boden

Stellen Sie den Projektor auf einem waagerechten und stabilen Schreibtisch, Tisch oder Gestell auf. Achten Sie dabei auf ausreichenden Freiraum an den Seiten und auf der Rückseite des Projektors, um richtige Belüftung sicherzustellen. Die Abbildungen unten zeigen, wie der Projektor für optimale Projektion zur Bildwand angeordnet werden sollte.

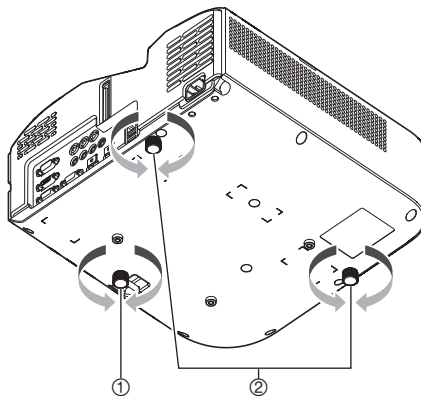


Testmuster

Sie können beim Einrichten des Projektors ein Testmuster projizieren, um die richtige Bildgröße, Projektorausrichtung usw. leichter ermitteln zu können. Näheres hierzu finden Sie unter „Testmuster-Projektion“ auf Seite 55.

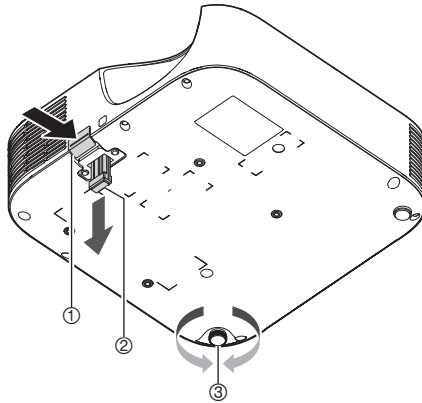
Einstellen des Vertikalwinkels des Projektors

Serie XJ-UT



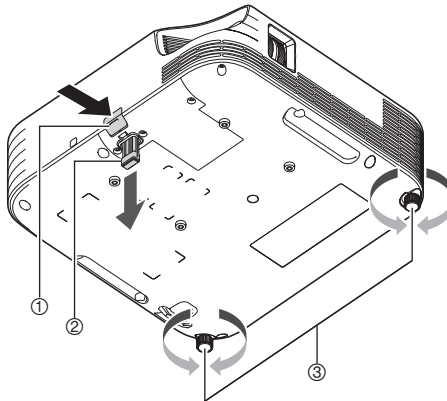
- ① Drehen Sie zum Feineinstellen des vertikalen Winkels des Projektors den einzelnen Fuß vorn am Projektorboden.
- ② Drehen Sie zum Feineinstellen des horizontalen Winkels des Projektors die beiden Füße hinten am Projektorboden.

Serie XJ-F



- ① Heben Sie die Vorderseite des Projektors an und drücken Sie die Freigabetaste. Dadurch bewegt sich der vordere Fuß aus dem Boden des Projektors.
- ② Heben und senken Sie bei gedrückt gehaltener Freigabetaste die Vorderseite des Projektors. Geben Sie die Freigabetaste wieder frei, wenn der vordere Fuß die gewünschte Höhe hat. Der vordere Fuß wird dadurch in dieser Position arretiert.
- ③ Nivellieren Sie den Projektor in der Horizontalen durch Drehen des hinteren Fußes. Nur einer der hinteren Füße ist um ± 3 mm höhenverstellbar. Der verstellbare hintere Fuß besitzt eine Rastposition, in der die Höhe mit der des anderen hinteren Fußes übereinstimmt.

Serie XJ-S



- ① Heben Sie die Vorderseite des Projektors an und drücken Sie die Freigabetaste. Dadurch bewegt sich der vordere Fuß aus dem Boden des Projektors.
- ② Heben und senken Sie bei gedrückt gehaltener Freigabetaste die Vorderseite des Projektors. Geben Sie die Freigabetaste wieder frei, wenn der vordere Fuß die gewünschte Höhe hat. Der vordere Fuß wird dadurch in dieser Position arretiert.
- ③ Nivellieren Sie den Projektor in der Horizontalen durch Drehen der beiden hinteren Füße.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Aufstellung

- Verwenden Sie eine Netzsteckdose in der Nähe, die Sie leicht erreichen können, wenn Sie den Projektor vom Netz trennen müssen.
- Durch den Luftstrom von einer Klimaanlage kann die im Umkreis des Projektionsobjektivs abgestrahlte Hitze so verteilt werden, dass im projizierten Bild Hitzeverzerrungen auftreten. Passen Sie in solchen Fällen bitte den Luftstrom der Klimaanlage an oder bewegen Sie den Projektor an einen anderen Ort.

Serie XJ-UT

- Halten Sie einen Abstand von mindestens 6 cm zwischen der Projektorfront (von wo das Licht ausgestrahlt wird) und der Projektionsfläche (Bildwand) ein. Halten Sie einen Abstand von mindestens 30 cm zwischen benachbarten Flächen und den anderen Seiten des Projektors ein. Innerhalb der obigen Abstände vom Projektor sollten sich keine anderen Objekte befinden. Dabei ist besonders darauf zu achten, dass Objekte von den Lufteinlass- und Auslassöffnungen des Projektors ferngehalten werden.

Serie XJ-F/Serie XJ-S

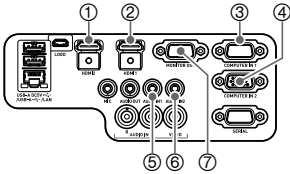
- Halten Sie einen Bereich von 30 cm um den Projektor von anderen Objekten frei. Dabei ist besonders darauf zu achten, dass Objekte von den Lufteinlass- und Auslassöffnungen des Projektors ferngehalten werden.

Verbinden mit einem anderen Gerät

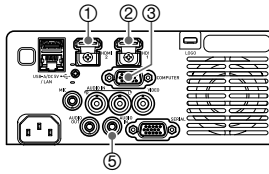
Bevor Sie mit der Projektion beginnen, sind zunächst ein Computer, Videogerät und/oder andere Geräte an den Projektor anzuschließen. Stellen Sie beim Wählen eines Kabels bitte sicher, dass die Stecker des Kabels für die Ausführung der Anschlüsse am Projektor und den anzuschließenden Geräten geeignet sind.

Anschließen eines Computers

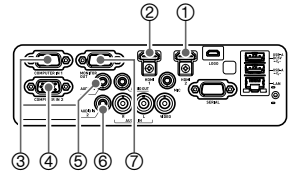
Nehmen Sie den Anschluss an den HDMI-Anschluss oder analogen RGB-Anschluss (VGA-Anschluss) des Computers vor.



Serie XJ-UT




Serie XJ-F



Serie XJ-S

HDMI-Verbindung

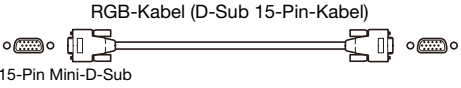
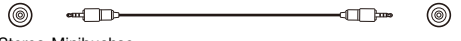
Bei diesem Anschlussstyp werden das Videosignal und das Audiosignal von einem Computer simultan über ein einziges Kabel übertragen.

Projektor-Anschluss	Anschlusskabel	Computeranschluss
① HDMI 2 oder ② HDMI 1*1	HDMI-Kabel  HDMI Typ A	HDMI Out-Anschluss

*1 Das Modell XJ-UT312WN besitzt nur einen HDMI-Anschluss.

Analoge RGB-Verbindung

Bei diesem Anschlussstyp überträgt das RGB-Kabel nur das Bildsignal vom Computer. Wenn Sie auch das Audiosignal vom Computer übertragen möchten, ist dazu ein Audiokabel anzuschließen.

Projektor-Anschluss	Anschlusskabel	Computeranschluss
③ COMPUTER IN 1*2 oder ④ COMPUTER IN 2	RGB-Kabel (D-Sub 15-Pin-Kabel)  15-Pin Mini-D-Sub	Analoger RGB-Ausgang (VGA)
⑤ AUDIO IN 1*3 oder ⑥ AUDIO IN 2	Audiokabel  Stereo-Minibuchse	Kopfhörer- oder andere Audio-Ausgangsbuchse.

*2 Die Serie XJ-F und die Modelle XJ-S400U und XJ-S400W besitzen nur einen COMPUTER IN-Anschluss.

*3 Die Serie XJ-F und die Modelle XJ-S400U und XJ-S400W besitzen nur einen AUDIO IN-Anschluss.

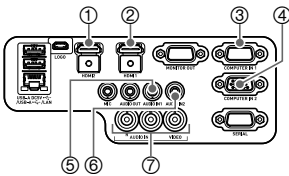


Hinweis

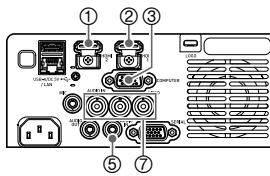
- Die Serie XJ-UT und die Modelle XJ-S400UN und XJ-S400WN besitzen einen ⑦ MONITOR OUT-Anschluss, über den ein Signal, das über Anschluss ③ COMPUTER IN 1 oder ④ COMPUTER IN 2 empfangen wurde, direkt an ein externes Display ausgegeben werden kann. Nähere Einzelheiten siehe „Nutzen des MONITOR OUT-Anschlusses (Serie XJ-UT, XJ-S400UN, XJ-S400WN)“ (Seite 78).
- Die Verknüpfung von Bildausgang und Audioausgang kann wie erforderlich geändert werden. Die in der Tabelle gezeigten Kombinationen sind Anfangsvorgaben. Nähere Einzelheiten siehe „Beziehungen zwischen Bildeingabe und Audioeingabe“ (Seite 45).

Anschließen eines Videogerätes

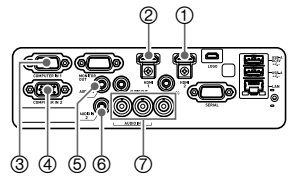
Belegen Sie bei diesem Anschlussstyp den HDMI-, Komponentenvideo- oder FBAS-Anschluss des Videogeräts.



Serie XJ-UT




Serie XJ-F



Serie XJ-S

HDMI-Verbindung


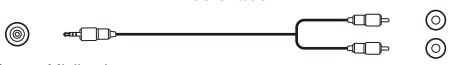
Bei diesem Anschlussstyp werden Video- und Audiosignal vom Videogerät simultan über ein einziges Kabel übertragen.

Projektor-Anschluss	Anschlusskabel	Videogerät-Anschluss
① HDMI 2 oder ② HDMI 1*1	HDMI-Kabel  HDMI Typ A	HDMI Out-Anschluss

*1 Das Modell XJ-UT312WN besitzt nur einen HDMI-Anschluss.

Komponentenvideo-Verbindung

Die Komponentenvideo-Ausgangsbuchsen des Videogeräts bilden eine Dreiergruppe: Y, Cb, Cr oder Y, Pb, Pr. Schließen Sie die Komponentenvideo-Kabel so an, dass die Farben seiner Stecker mit den Farben am Anschluss übereinstimmen (grün für Y, blau für Cb oder Pb, rot für Cr oder Pr). Wenn Sie das Audiosignal des Videogeräts über die Lautsprecher des Projektors wiedergeben möchten, ist auch ein Audiokabel anzuschließen.

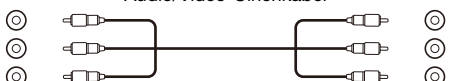
Projektor-Anschluss	Anschlusskabel	Videogerät-Anschluss
③ COMPUTER IN 1*2 oder ④ COMPUTER IN 2	Komponentenvideo-Kabel  15-Pin Mini-D-Sub	Komponentenvideo-Ausgang
⑤ AUDIO IN 1*3 oder ⑥ AUDIO IN 2	Audiokabel  Stereo-Minibuchse	AUDIO-Ausgang

*2 Die Serie XJ-F und die Modelle XJ-S400U und XJ-S400W besitzen nur einen COMPUTER IN-Anschluss.

*3 Die Serie XJ-F und die Modelle XJ-S400U und XJ-S400W besitzen nur einen AUDIO IN-Anschluss.

FBAS-Verbindung (Composite)

Die FBAS-Ausgangsbuchsen des Videogeräts bilden eine Dreiergruppe: Video (gelb) und Audio (weiß und rot). Verbinden Sie sie über ein Audio/Video-Cinchkabel mit den gleichfarbigen Buchsen des Projektors.

Projektor-Anschluss	Anschlusskabel	Videogerät-Anschluss
⑦ VIDEO, AUDIO IN R/L	Audio/Video-Cinchkabel  Cinchbuchsen	Composite Video Out/ Audio Out-Buchsen

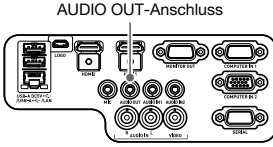


Hinweis

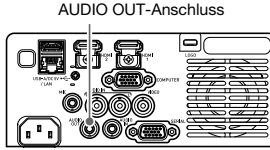
- Die Verknüpfung von Bildausgang und Audioausgang kann wie erforderlich geändert werden. Die in der Tabelle gezeigten Kombinationen sind Anfangsvorgaben. Nähere Einzelheiten siehe „Beziehungen zwischen Bildeingabe und Audioeingabe“ (Seite 45).

Ausgeben des Tons vom Projektor an ein anderes Gerät

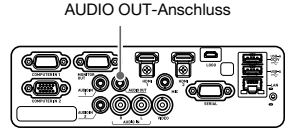
Sie können den Ton an einen aktiven Lautsprecher oder ein anderes Gerät ausgeben, anstatt ihn über den eingebauten Lautsprecher des Projektors wiederzugeben.



Serie XJ-UT



Serie XJ-F



Serie XJ-S

Unter den Anfangsvorgaben des Projektors wird der Ton über den eingebauten Lautsprecher des Projektors wiedergeben. Zum Ausgeben an ein anderes Gerät schließen Sie dieses bitte wie unten gezeigt an und ändern Sie dann im Setup-Menü die Einstellung von „Optionseinstellungen 2 → Audio-Ausgabe“ auf „Line“.

Projektor-Anschluss	Anschlusskabel	Anschluss des anderen Geräts
AUDIO OUT	<p>Audiokabel</p> <p>Stereo-Minibuchse</p>	Audio-Eingang

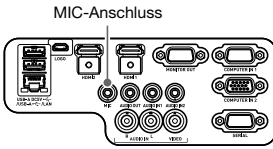


Hinweis

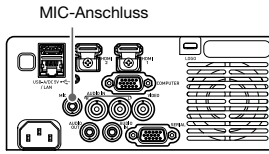
- Sie können die Einstellungen auch so konfigurieren, dass das Audio-Eingangssignal des Projektors weiter über den AUDIO OUT-Anschluss ausgegeben wird, auch wenn der Projektor in Bereitschaft (Projektor ausgeschaltet, aber noch mit Strom versorgt) ist (nur Serie XJ-UT und Modelle XJ-S400UN und XJ-S400WN). Siehe „Optionseinstellungen 2 → Bereitschaft RGB/Audio“ (Seite 65).

Anschließen eines Mikrofons (Serie XJ-UT, XJ-F21XN, XJ-F211WN, XJ-S400UN, XJ-S400WN)

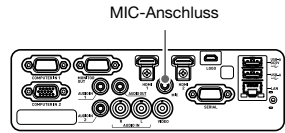
Durch Anschließen eines Mikrofons an die MIC-Buchse des Projektors können Sie das Mikrofonsignal über den Lautsprecher des Projektors wiedergeben.



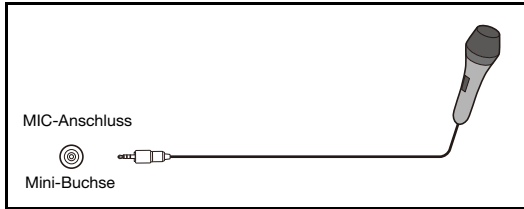
Serie XJ-UT



XJ-F21XN, XJ-F211WN



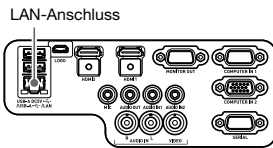
XJ-S400UN, XJ-S400WN



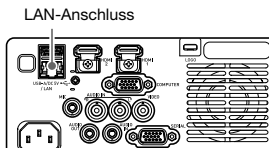
- Verwenden Sie für den Anschluss ein dynamisches Mikrofon.
- Mikrofone mit Stromversorgung über den Eingang nicht unterstützt.

Verbinden mit einem Netzwerk über ein LAN-Kabel (nur Netzwerk-Modelle)

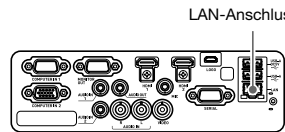
Beim Netzwerk-Modell eines Projektors können Sie dieses per LAN-Kabel mit einer Netzwerk-Hub oder einem anderen Gerät eines bestehenden Netzwerks verbinden. Verwenden Sie für den Anschluss ein LAN-Kabel nach 100BASE-TX- oder 10BASE-T-Standard Kategorie 5 oder höher. Es wird empfohlen, ein abgeschirmtes Kabel (STP) zu verwenden.



XJ-UT312WN, XJ-UT352WN



XJ-F21XN, XJ-F211WN



XJ-S400UN, XJ-S400WN

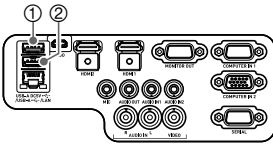
Projektor-Anschluss	Anschlusskabel	Anschluss des anderen Geräts
LAN	LAN-Kabel 	LAN-Anschluss (RJ-45)

Wenn der Projektor an ein Netzwerk angeschlossen ist, können Sie den Bildschirm jedes Computers über das Netzwerk projizieren. Sie können auch von einem Computer aus den Projektor steuern und dessen Einstellungen vornehmen. Näheres finden Sie in der separaten „Anleitung Netzwerkfunktionen“.

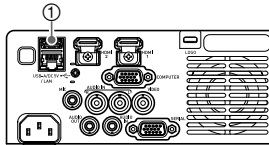
Anschließen eines Funkadapters (nur Netzwerk-Modelle)

Wenn Sie den Funkadapter* des Projektors anschließen, ermöglicht dies eine drahtlose Verbindung mit einem Computer oder Smartgerät oder mit einem bestehenden drahtlosen Zugangspunkt.

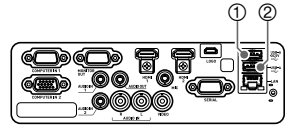
* Der Funkadapter YW-41 wurde entweder mit dem Projektor mitgeliefert oder ist separat erhältlich. Siehe „Auspacken“ (Seite 21).



XJ-UT312WN, XJ-UT352WN



XJ-F211XN, XJ-F211WN

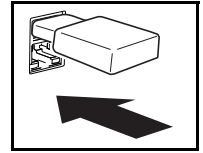


XJ-S400UN, XJ-S400WN

■ XJ-UT312WN, XJ-UT352WN, XJ-S400UN, XJ-S400WN

An den ① USB-A/DC 5V-Port oder den ② USB-A-Port anschließen.*

* Bei einem Projektor der Serie XJ-S, bei dem der Funkadapter abgedeckt wird (Seite 38), schließen Sie den Adapter bitte an den ② USB-A-Port an.



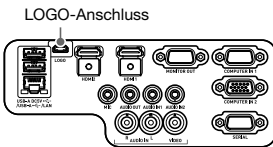
■ XJ-F211XN, XJ-F211WN

An den ① USB-A/DC 5V-Port anschließen.

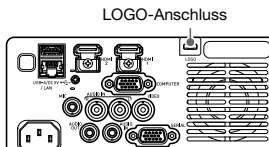
Näheres zur Bedienung zur Verwendung einer drahtlosen Verbindung zwischen dem Projektor und einem Computer oder drahtlosen Zugangspunkt sowie zur Bedienung nach dem Herstellen einer Verbindung finden Sie in der separaten „Anleitung Netzwerkfunktionen“.

LOGO-Anschluss (Firmware-Updates, Übertragen von Benutzer-Logos)

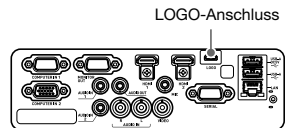
Sie können die Projektor-Firmware (Software im Flash-ROM des Projektors) mit Hilfe eines an LOGO angeschlossenen Computers aktualisieren. Sie können auch Benutzer-Logo-Bilder vom Computer an den Projektor übertragen.



Serie XJ-UT



Serie XJ-F



Serie XJ-S

Projektor-Anschluss	Anschlusskabel	Computeranschluss
LOGO	<p>USB-Kabel</p> <p>USB Micro B</p>	USB-Port

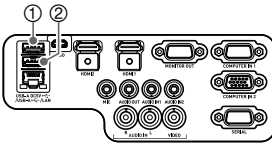
Näheres zum Betrieb nach dem Anschluss finden Sie in der nachstehenden Dokumentation, die auf der CASIO Website verfügbar ist.

Firmware-Updates : Projector Firmware Update Guide

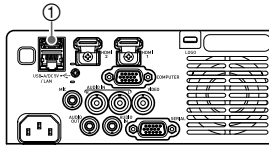
Übertragung von Benutzer-Logos : User Logo Transfer Guide

Anschließen eines wissenschaftlichen Taschenrechners (nur Netzwerk-Modelle)

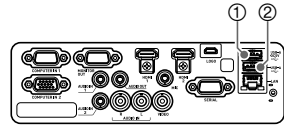
Wenn Sie an den Projektor einen wissenschaftlichen Taschenrechner anschließen, können Sie das Bildschirmbild des Taschenrechners projizieren. Näheres zu anschließbaren Taschenrechnern finden Sie auf der CASIO Website.



XJ-UT312WN, XJ-UT352WN



XJ-F21XN, XJ-F211WN



XJ-S400UN, XJ-S400WN

Projektor-Anschluss	Anschlusskabel	Taschenrechner-Anschluss
① USB-A/DC 5V oder ② USB-A	USB-Kabel USB Typ A Typ B mini	USB-Port

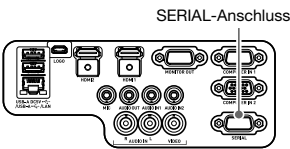


Wichtig!

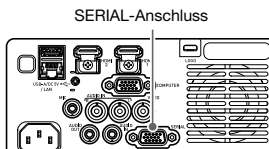
- Zum Projizieren des Bildschirmbilds eines wissenschaftlichen Taschenrechners wählen Sie bitte „CASIO USB-Tool“ als Projektor-Eingangswahl. Näheres zum Vorgehen finden Sie unter „Manuelles Ändern der Eingangsquelle“ (Seite 45).
- Falls nach dem Anschließen eines wissenschaftlichen Taschenrechners Probleme auftreten, trennen Sie bitte das USB-Kabel von beiden Geräten ab. Verbinden Sie sie dann erneut mit dem Kabel.
- Näheres zur Bedienung des wissenschaftlichen Taschenrechners finden Sie in der dazugehörigen Benutzerdokumentation.

SERIAL-Anschluss (Projektorsteuerung mit Befehlen)

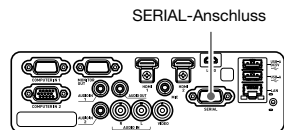
Sie können den Projektor steuern, indem Sie ihm Befehle von einem an den SERIAL-Anschluss des Projektors angeschlossenen Gerät (Computer, anderes RS-232C-Steuergerät) senden.



Serie XJ-UT



Serie XJ-F



Serie XJ-S

Projektor-Anschluss	Anschlusskabel	Anschluss des anderen Geräts
SERIAL	Serielles Kabel (gekreuzt) D-Sub 9-Pin	RS-232C-Anschluss

Näheres zu Steuerbefehlen siehe „Projektorsteuerung über RS-232C-Schnittstelle“ (Seite 85).

USB-Stromversorgung

Sie können den Projektor zur Versorgung eines anderen Geräts mit USB-Strom nutzen. Siehe „Versorgen anderer Geräte mit USB-Strom“ (Seite 76).

Mit Funkadapter YW-41 mitgelieferte Abdeckung

Der Funkadapter YW-41* wird mit einer Diebstahlschutz-Abdeckung geliefert, die an Modellen der Serie XJ-F und Serie XJ-S installiert werden kann.

* Der Funkadapter YW-41 wurde entweder mit dem Projektor mitgeliefert oder ist separat erhältlich. Siehe „Auspacken“ (Seite 21).

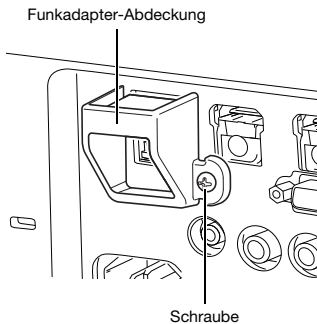


Vorsicht

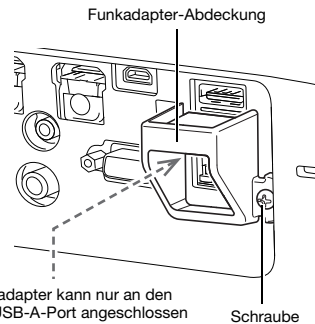
Halten Sie den Funkadapter und die Funkadapter-Abdeckung außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern. Wenn der Adapter verschluckt wird, kann dies eine Behinderung der Atmung zur Folge haben und eine lebensbedrohliche Situation ergeben.

Serie XJ-F/Serie XJ-S

Bringen Sie nach dem Anschließen des Funkadapters an den Projektor erforderlichenfalls die Funkadapter-Abdeckung an. Setzen Sie die Funkadapter-Abdeckung auf den Funkadapter an und sichern Sie sie mit der Schraube.



Serie XJ-F



Serie XJ-S

Serie XJ-UT

Die mit dem Funkadapter mitgelieferte Abdeckung kann nicht an Modellen der Serie XJ-UT installiert werden. Wenn der Funkadapter an den Projektor angeschlossen ist, verwenden Sie zum Diebstahlschutz bitte die mit dem Projektor mitgelieferte Kabelabdeckung (Seite 39).

Anbringen und Abnehmen der Kabelabdeckung (Serie XJ-UT)

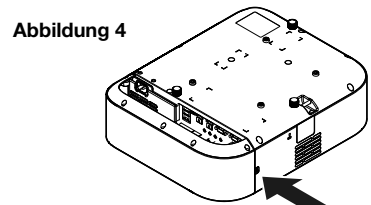
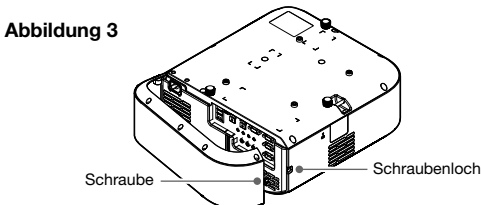
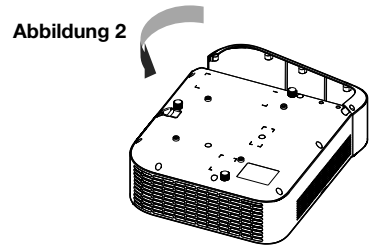
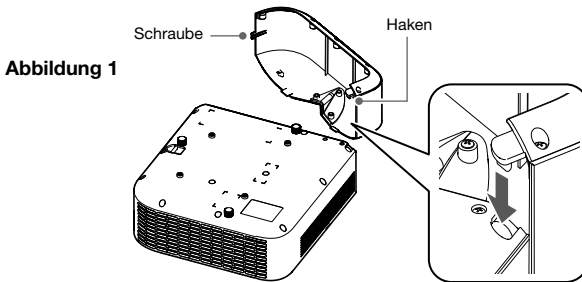
Schalten Sie den Projektor vor dem Anbringen oder Abnehmen der Kabelabdeckung aus und ziehen Sie seinen Netzstecker aus der Netzdose. Warten Sie nach dem Ausschalten des Projektors eine Weile, damit dieser abkühlen kann.

Kabelabdeckung anbringen

- 1.** Drehen Sie den Projektor um und hängen Sie die Kabelabdeckung mit dem Haken in das am Projektor vorgesehene Loch (Abbildung 1).
- 2.** Drehen Sie die Kabelabdeckung in die Richtung des Pfeils in Abbildung 2, um sie am Projektor zu befestigen.
- 3.** Setzen Sie die Schraube der Kabelabdeckung auf das Schraubenloch am Projektor (Abbildung 3) an und ziehen Sie die Schraube mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher fest (Abbildung 4).

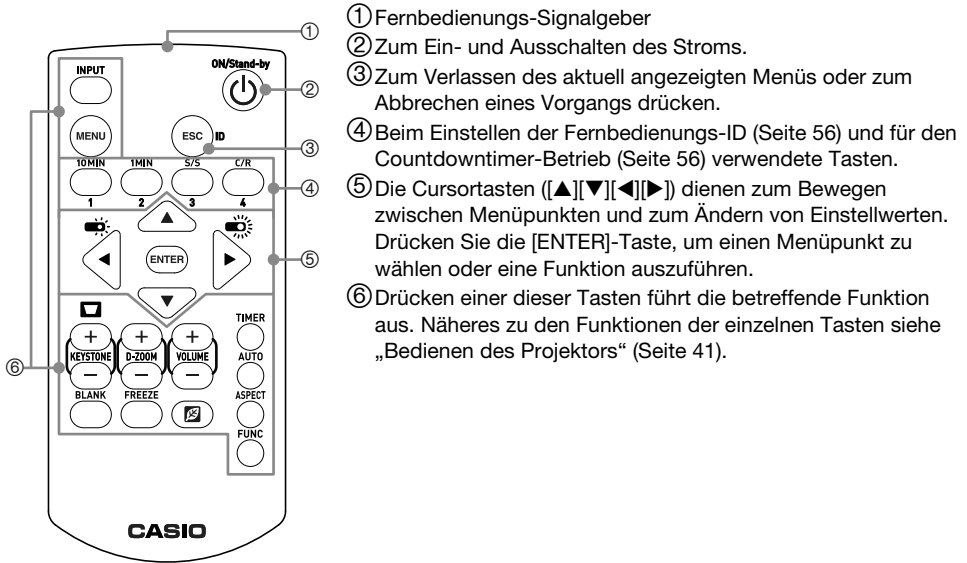
Kabelabdeckung abnehmen

- 1.** Lösen Sie mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher die Kabelabdeckungsschraube so weit, dass sie sich vom Projektor löst (ohne sie aus der Abdeckung zu entfernen).
- 2.** Lösen Sie die Schraubenseite der Kabelabdeckung vom Projektor und haken Sie den Abdeckungshaken aus dem Projektor aus.



Fernbedienung

Die Bedienung des Projektors erfolgt über die dazu mitgelieferte Fernbedienung. Richten Sie die Fernbedienung bei der Bedienung mit dem Signalgeber auf einen der Signalempfänger des Projektors. Die maximale Reichweite des Fernbedienungssignals beträgt circa 5 Meter (zwischen Signalgeber und Empfänger).



Wichtig!

- Um einem Entladen der Batterien vorzubeugen, verwahren Sie die Fernbedienung bitte so, dass die Tasten nicht ungewollt gedrückt werden.



Hinweis

- Änderungen der technischen Daten ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Bedienen des Projektors

Soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, erfolgt die Bedienung in diesem Abschnitt mit der Fernbedienung. Wenn an Projektor und Fernbedienung die gleiche Taste vorhanden ist, kann die betreffende Bedienung mit beiden Tasten vorgenommen werden.

Ein- und Ausschalten des Projektors

Dieser Abschnitt erläutert das Ein- und Ausschalten des Projektors und informiert über die Stromversorgung betreffende Einstellungen.

Für Näheres zum generellen Ablauf vor dem Einschalten des Projektors siehe „Bedienungsablauf bis zur Projektion“ (Seite 21).

Projektor einschalten

1. Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an den Netzanschluss des Projektors und an eine Netzsteckdose an.

- Warten Sie, bis der POWER/STANDBY-Indikator rot leuchtet.

2. Schalten Sie den Projektor mit der [⏻]-Taste ein.

- Dies lässt den POWER/STANDBY-Indikator (grün) für einige Sekunden blinken, dann stoppt das Blinken und der Indikator leuchtet konstant.
- Der Projektor wickelt jetzt eine automatische Eingangssuche ab. Wird dabei ein Eingangssignal erfasst, startet die Projektion des betreffenden Bilds. Nähere Einzelheiten siehe „Nutzen der automatischen Eingangssuche“ (Seite 43).



Hinweis

- Näheres zu den Anzeigefunktionen der Indikatoren siehe „Normalbetrieb-Indikatoren“ (Seite 70).

Projektor ausschalten

1. Drücken Sie Taste [⏻].

- Dies lässt die POWER/STANDBY-Indikatoren (rot) für einige Sekunden blinken, dann stoppt das Blinken und die Indikatoren leuchtet konstant.

2. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose und trennen Sie dann das Netzkabel vom Projektor.

Direkt-Einschaltung

Wenn „Ein“ für die „Optionseinstellungen 1 → Direkt-Einschaltung“-Einstellung (Seite 64) gewählt ist, schaltet sich der Projektor automatisch ein, sobald Sie das Netzkabel an eine Netzsteckdose anschließen. (Anfangsvorgabe: „Aus“).

Ausschaltautomatik

Unter den Anfangsvorgaben ist die Ausschaltautomatik aktiviert und schaltet den Projektor aus, wenn circa 10 Minuten ohne weiteren Betrieb vergehen (ohne Tastenbedienung oder Eingangssignal). Sie können über „Optionseinstellungen 1 → Ausschaltautomatik“ (Seite 64) die Ansprechzeit der Ausschaltautomatik ändern oder die Ausschaltautomatik deaktivieren.

Automatische Projektionsabschaltung

Die automatische Projektionsabschaltung schaltet das Projektionslicht aus, wenn bei laufender Projektion das Eingangssignal von einer Eingangsquelle ausfällt. Das Licht schaltet sich wieder ein, wenn das Eingangssignal von der betreffenden Eingangsquelle innerhalb von 20 Minuten nach der Abschaltung wiederhergestellt wird. Diese Funktion ist praktisch, wenn mehrere Computer abwechselnd mit dem Projektor verbunden werden.

Nähere Einzelheiten siehe „Nutzen der automatischen Projektionsabschaltung“ (Seite 47).

Wählen einer Eingangsquelle (INPUT)

Der Projektor kann Bilder von Eingangsquellen wie nachstehend beschrieben projizieren.

Eingangsquelle	Beschreibung
Computer (1/2)*1	Projiziert das RGB-Signal eines an einen COMPUTER IN-Anschluss (1/2) des Projektors angeschlossenen Computers bzw. das Komponentenvideo-Signal eines dortigen Videogeräts.*1
Video	Projiziert das FBAS-Signal eines an den VIDEO-Anschluss des Projektors angeschlossenen Videogeräts.
HDMI (1/2)*1	Projiziert das HDMI (PC)-Signal eines an einen HDMI-Anschluss (1/2) des Projektors angeschlossenen Computers bzw. entsprechend das HDMI (DTV)-Signal eines Videogeräts.*1
CASIO USB-Tool*2	Projiziert das Bildschirmbild eines wissenschaftlichen Taschenrechners (Seite 37).
Netzwerk*2	Projiziert das Bild eines über ein Netzwerk mit dem Projektor verbundenen Computers. Näheres finden Sie in der separaten „Anleitung Netzwerkfunktionen“.
Vorlagen	Projiziert das Bild einer vorinstallierten Vorlage des Projektors*3 (Seite 53).

*1 Die Anzahl der Eingänge (Eingangsanschlüsse) ist vom Projektormodell abhängig.

*2 Nur Netzwerk-Modelle

*3 Bei einem Netzwerk-Modell können Sie Vorlagenbilder hinzufügen. Näheres finden Sie in der separaten „Anleitung Netzwerkfunktionen“.

Auflösung

Je nach Projektormodell ist die Projektionsauflösung fest auf XGA (1024 × 768 Pixel), WXGA (1280 × 800 Pixel) oder WUXGA (1920 × 1200 Pixel) eingestellt. Bilder können grob wirken und Text oder andere Zeichen sind eventuell schwer lesbar oder es können Moiré-Effekte auftreten, wenn das Eingangssignal von einem Computer nicht zur Projektionsauflösung des Projektors passt. Probieren Sie in solchen Fällen die folgenden Maßnahmen.

- Stellen Sie versuchsweise die Ausgangsauflösung des Computers auf die Projektionsauflösung des Projektors ein. Näheres zur Projektionsauflösung des Projektors finden Sie im Abschnitt „Technische Daten“ (Seite 88). Näheres zum Ändern von Einstellungen beim Computer schlagen Sie bitte in dessen Benutzerdokumentation nach.
- Ändern Sie die Einstellung von „Seitenverhältnis“ auf „Getreu“ (Gilt nur für Modelle, die WXGA- oder WUXGA- Projektionsauflösung unterstützen). Bei Einstellung „Getreu“ projiziert der Projektor das Bild des Eingangssignals in unveränderter Größe (1 Bildpunkt des Eingangssignals entspricht einem Bildpunkt im Projektorausgang). Näheres zum Einstellen des Seitenverhältnisses finden Sie unter „Seitenverhältnis des projizierten Bilds ändern (ASPECT)“ (Seite 50).

Nutzen der automatischen Eingangssuche

Nach dem Einschalten des Projektors startet eine automatische Eingangssuche. Dabei prüft der Projektor der Reihe nach die Eingänge und startet automatisch die Bildprojektion, wenn ein Eingangssignal gefunden wird.



Hinweis

- Die automatische Eingangssuche erfolgt nicht, wenn „Testmuster“ für „Anzeigeeinstellungen → Anzeige ohne Signal“ (Seite 62) gewählt ist.

Manuelles Auslösen einer automatischen Eingangssuche

1. Halten Sie die [INPUT]-Taste gedrückt, bis die Meldung „Suche....“ im Display erscheint.

- Bei laufender automatischer Eingangssuche wird der Name der Eingangsquelle, die der Projektor gerade prüft, zusammen mit der Meldung „Suche....“ im Display angezeigt.
- Wenn ein Eingangssignal erfasst wird, stoppt die automatische Eingangssuche, die Meldung „Suche....“ verschwindet und der Projektor beginnt, das Bild des Eingangssignals zu projizieren. Um die automatische Eingangssuche manuell zu starten, halten Sie bitte die [INPUT]-Taste gedrückt, bis die Meldung „Suche....“ im Display erscheint.
- Zum Stoppen der laufenden automatischen Eingangssuche drücken Sie bitte die [INPUT]- oder [ESC]-Taste.
- Wenn der Projektor kein Eingangssignal findet, startet erneut eine Suche mit der unter „Reihenfolge der automatischen Eingangssuche“ (Seite 44) gezeigten Reihenfolge. Wenn der Projektor auch dabei kein Eingangssignal erfasst, erscheint die Meldung „Kein Signaleingang“.

Automatische Eingangssuche nach dem Einschalten

Beim Einschalten des Projektors startet eine automatische Eingangssuche, wenn eine der nachstehenden Bedingungen vorliegt.

- Wenn die beim letzten Ausschalten des Projektors projizierte Eingangsquelle CASIO USB-Tool, Netzwerk oder Vorlagen war.
- Wenn beim letzten Ausschalten des Projektors keine der oben genannten Eingangsquellen projiziert wurde und von der zuletzt projizierten Eingangsquelle kein Eingangssignal vorliegt. Wenn von der letzten Eingangsquelle ein Eingangssignal anliegt, wird diese Eingangsquelle wieder projiziert.



Hinweis

- Die folgenden Eingangsquellen werden unmittelbar nach dem Einschalten des Projektors nicht erfasst: CASIO USB-Tool, Netzwerk, Vorlagen.

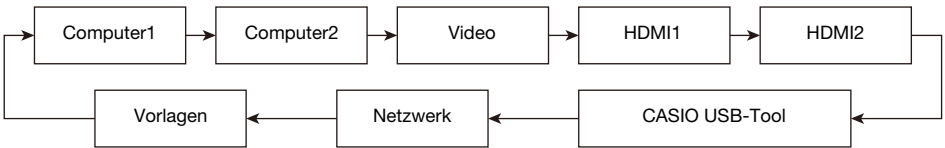
Reihenfolge der automatischen Eingangssuche

Die automatische Eingangssuche läuft in einer bestimmten Reihenfolge ab, die je nach Projektormodell unterschiedlich ist.

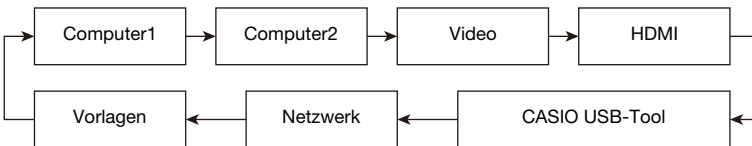
■ XJ-UT352W



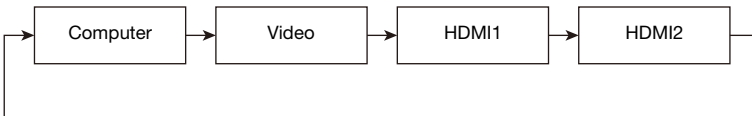
■ XJ-UT352WN, XJ-S400UN, XJ-S400WN



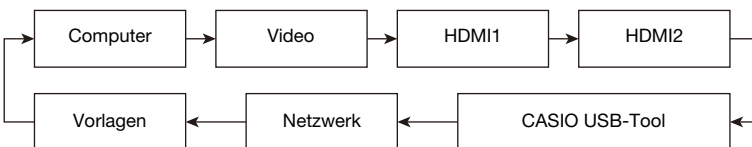
■ XJ-UT312WN



■ XJ-F11X, XJ-F101W, XJ-S400U, XJ-S400W



■ XJ-F21XN, XJ-F211WN



Hinweis

- Wenn der Projektor eingeschaltet wird, wickelt er eine automatische Eingangssuche ab, beginnend mit der Eingangsquelle, die beim letzten Ausschalten gewählt war.
- Sie können über die Einstellungen vorgeben, ob eine automatische Eingangssuche beim Einschalten des Projektors oder durch Gedrückthalten der [INPUT]-Taste gestartet wird. Siehe „Eingangseinstellungen → Auto-Eingang suchen“ (Seite 63).

Manuelles Ändern der Eingangsquelle

Mit dem nachstehenden Vorgehen kann die Eingangsquelle manuell geändert werden.

- 1. Drücken Sie die [INPUT]-Taste, um das Eingangsamenü aufzurufen.**
- 2. Wählen Sie mit den Tasten [INPUT], [▲] und [▼] den Namen der gewünschten Eingangsquelle und drücken Sie dann die [ENTER]-Taste.**
 - Wenn Sie die [ENTER]-Taste nicht drücken, schaltet der Projektor nach circa drei Sekunden automatisch auf die gewählte Eingangsquelle.
 - Der Name der gewählten Eingangsquelle erscheint einige Sekunden lang in der oberen rechten Bildwanddecke.
 - Wenn keine Eingangsquelle gefunden wird, erscheint die Meldung „Kein Signaleingang“.

Beziehungen zwischen Bildeingabe und Audioeingabe

Durch Wählen einer Eingangsquelle gibt der Projektor das über den betreffenden Bildeingang erhaltene Bild und den über den Audioeingang erhaltenen Ton aus. Die nachstehende Tabelle zeigt die Zuordnungen zwischen den Eingangsquellen und Anschlüssen.

Eingangsquelle	Bildeingang (fest)	Audioeingang (Anfangsvorgabe)
Computer (1/2)*1	COMPUTER IN (1/2)*1	AUDIO IN (1/2)*1
Video	VIDEO	AUDIO IN R/L
HDMI (1/2)*1	HDMI (1/2)*1	HDMI (1/2)*1
CASIO USB-Tool*2	USB-A (1/2)*1	AUDIO IN 1 (bei manchen Modellen AUDIO IN)
Netzwerk*2	USB-A (1/2)*1*3 oder LAN	USB-A (1/2)*1*3 oder LAN (Network AUDIO)
Vorlagen	(Projiziert ein im Projektor vorinstalliertes Bild.)	AUDIO IN 1 (bei manchen Modellen AUDIO IN)

*1 Die Anzahl der Eingänge (Eingangsanschlüsse) ist vom Projektormodell abhängig.

*2 Nur Netzwerk-Modelle

*3 Anschluss von Funkadapter YW-41 erforderlich. Siehe „Anschließen eines Funkadapters“ (Seite 36).

Ändern des Audioeingangs

Die Bildeingänge für die einzelnen Eingangsquellen können nicht geändert werden, Sie können bei Bedarf aber die Zuweisung der Audioeingänge ändern.

Um dies zu tun:	Erforderliche Bedienung:
Audioeingang für eine bestimmte Eingangsquelle ändern	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie die [MENU]-Taste, um das Setup-Menü aufzurufen.2. Wählen Sie die folgende Sequenz und drücken Sie dann die [ENTER]-Taste: „Optionseinstellungen 2“, „Audio-Eingang“.3. Wählen Sie mit den Tasten [▲] und [▼] die Eingangsquelle, für die Sie den Audioeingang ändern wollen.4. Wählen Sie mit den Tasten [◀] und [▶] den Audioeingang, den Sie der gewählten Eingangsquelle zuweisen wollen.5. Wiederholen Sie wie erforderlich die Schritte 3 und 4.6. Wenn alle Einstellungen wunschgemäß erfolgt sind, drücken Sie bitte die [MENU]-Taste zum Verlassen des Setup-Menüs.
Audioeingänge für alle Eingangsquellen auf ihre Anfangsvorgaben zurücksetzen	<p>Nehmen Sie im Setup-Menü die folgende Bedienung vor: „Optionseinstellungen 2“, „Projektoroptionen 2 initialisieren“.</p> <ul style="list-style-type: none">● Bitte beachten Sie, dass dies alle im „Optionseinstellungen 2“-Menü enthaltenen Punkte (nicht nur die Audioeingang-Einstellungen) auf ihre Anfangsvorgaben zurücksetzt.

Nutzen der automatischen Projektionsabschaltung

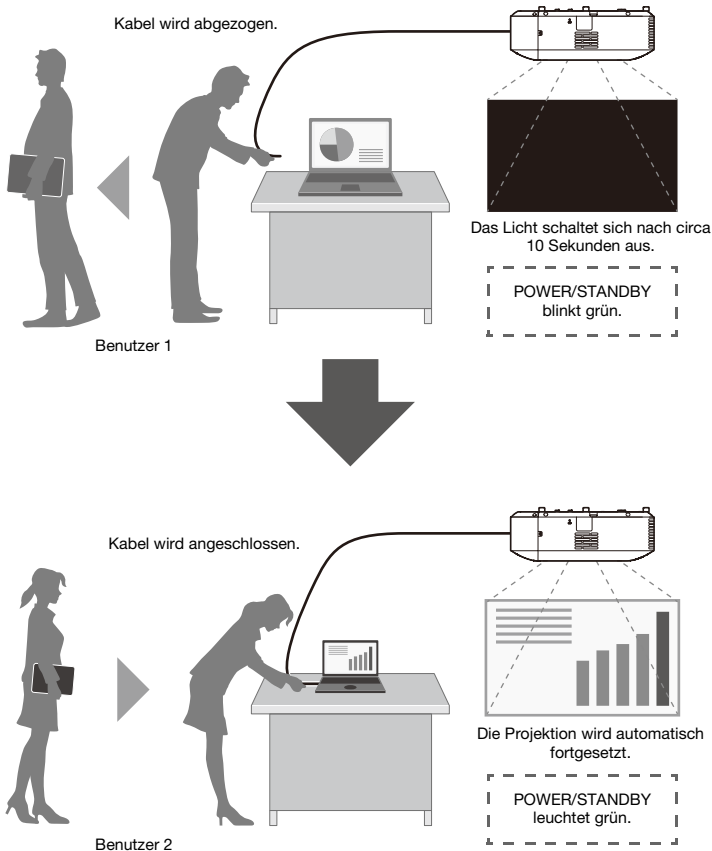
Die automatische Projektionsabschaltung schaltet automatisch das Projektionslicht aus, wenn bei laufender Projektion das Eingangssignal von einer Eingangsquelle circa 10 Sekunden*¹ lang ausfällt. Das Licht schaltet sich wieder ein, wenn das Eingangssignal von der betreffenden Eingangsquelle innerhalb von 20 Minuten*² nach der Abschaltung wiederhergestellt wird.

*1 Zuerst erscheint circa fünf Sekunden nach Ausfall des Eingangssignal eine Meldung und nach weiteren fünf Sekunden wird das Licht ausgeschaltet.

*2 Der Projektor schaltet sich automatisch aus, wenn die Eingangsquelle nicht innerhalb von 20 Minuten wiederhergestellt wird.

Beispiel für Betrieb mit automatischer Projektionsabschaltung

Das Beispiel der nachstehenden Illustration zeigt, wie die automatische Projektionsabschaltung arbeitet, wenn der Projektor nacheinander von mehreren Personen benutzt wird.



Das obige Beispiel zeigt eine Kabelverbindung, das Gleiche gilt aber auch für eine W-LAN-Verbindung.

Aktivieren und Deaktivieren der automatischen Projektionsabschaltung

Unter den Anfangsvorgaben des Projektors ist die automatische Projektionsabschaltung deaktiviert. Zum Aktivieren der automatischen Projektionsabschaltung ändern Sie bitte „Anzeigeeinstellungen → Automat. Projektion aus“ (Seite 62) im Setup-Menü auf „Aktivieren“.

Projektionslicht-Steuerung durch automatische Projektionsabschaltung

Bedingungen für Projektionslicht-Abschaltung

Wenn bei laufender Projektion das von der Eingangsquelle kommende Bild-Eingangssignal des Projektors aus irgendwelchen Gründen ausfällt, erscheint zunächst die Anzeige ohne Signal (Seite 62) oder die Netzwerk-Bereitschaftsanzeige*. Wenn circa 10 Sekunden lang keine Bedienung mehr erfolgt, schaltet sich die Projektionslampe aus und der Ton wird stummgeschaltet.

Circa fünf Sekunden vor der Abschaltung des Lichts erscheint folgende Meldung: „Automatische Projektionsabschaltung aktiviert. Der Projektor beendet die Projektion.“

Für die Wirkungsweise der automatischen Projektionsabschaltung spielt es keine Rolle, ob ein Audio-Eingangssignal vorliegt.

* Die Netzwerk-Bereitschaftsanzeige erscheint, wenn als Quelle „Netzwerk“ eingestellt ist. Sie zeigt an, dass der Projektor bereit für eine Netzwerk-Verbindung ist (Kabel-LAN oder W-LAN). Näheres zur Projektion über eine Netzwerk-Verbindung finden Sie in der separaten „Anleitung Netzwerkfunktionen“.

Unabhängig von der aktuellen Einstellung von „Automatische Projektion aus“ spricht die automatische Projektionsabschaltung nicht an, wenn eine der folgenden Bedingungen vorliegt.

- Wenn seit Einschalten des Projektors noch keine Eingangsquelle projiziert worden ist.
- Wenn aktuell eine Vorlage (Seite 53), der Countdowntimer (Seite 56) oder ein Testbild (Seite 55) projiziert wird.
- Wenn eine automatische Eingangssuche (Seite 43) läuft.

Bedingungen für Projektionslicht-Wiederherstellung

Das Projektionslicht schaltet sich wieder ein, wenn der Signaleingang von der aktuell gewählten Eingangsquelle wieder einsetzt (bzw. bei „Netzwerk“ als Eingangsquelle eine Netzwerk-Verbindung die Projektion startet) oder eine Tastenbedienung am Projektor oder seiner Fernbedienung erfolgt.

Ausschaltautomatik nach einer Projektionslicht-Abschaltung


Wenn „Automat. Projektion aus“ auf „Aktivieren“ eingestellt ist, spricht die Ausschaltautomatik feste 20 Minuten nach der Abschaltung des Projektionslichts an. Dies gilt unabhängig von der aktuell für die Ausschaltautomatik (Seite 64) gewählten Einstellung.


Projektorbetrieb bei abgeschaltetem Projektionslicht

- Der POWER/STANDBY-Indikator (grün) zeigt durch langsames Blinken an, dass das Projektionslicht durch die Projektionslicht-Abschaltfunktion abgeschaltet wurde.
- Die Ausschaltautomatik spricht an, wenn nach der Abschaltung des Projektionslichts circa 20 Minuten keine Tastenbedienung mehr erfolgt.

Grundbedienung von Bild und Audio während der Projektion

Drücken Sie zum Beenden der nachstehenden Vorgänge die [ESC]-Taste.

Um dies zu tun:	Erforderliche Bedienung:
■ Serie XJ-UT Vertikalen und horizontalen Trapezfehler manuell korrigieren (KEYSTONE)	<ol style="list-style-type: none"> Außer bei Anzeige eines Menüs oder Dialogfelds im Projektionsbildschirm drücken Sie bitte Taste [▲] bzw. [▼] am Projektor oder [KEYSTONE +] oder [KEYSTONE -] auf der Fernbedienung. Korrigieren Sie den vertikalen Trapezfehler mit den Tasten [▲] und [▼] und den horizontalen Trapezfehler mit den Tasten [◀] und [▶]. <ul style="list-style-type: none"> Der vertikale und horizontale Trapezfehler sind jeweils im Bereich von $\pm 5^\circ$ korrigierbar.
■ Serie XJ-F, Serie XJ-S Vertikalen Trapezfehler manuell korrigieren (KEYSTONE)	<p>Mit den Projektortasten</p> <ol style="list-style-type: none"> Überzeugen Sie sich, dass im Projektionsbildschirm kein Menü oder Dialogfeld angezeigt ist, und drücken Sie Taste [▲] oder [▼] am Projektor. Korrigieren Sie den vertikalen Trapezfehler mit den Tasten [▲] und [▼]. <p>Mit den Fernbedienungstasten</p> <ol style="list-style-type: none"> Korrigieren Sie den vertikalen Trapezfehler mit den Tasten [KEYSTONE +] und [KEYSTONE -]. <p> Hinweis</p> <ul style="list-style-type: none"> Sie können dieses Bild im Bereich von $\pm 30^\circ$ korrigieren. Falls „Ein“ für „Optionseinstellungen 1 → Autom. Trapezfehlerkor.“ (Seite 63) gewählt ist, erfasst der Projektor seine vertikale Neigung und nimmt automatisch die entsprechende Trapezkorrektur vor.
Ein Bild zoomen (D-ZOOM)	<ol style="list-style-type: none"> Drücken Sie Taste [D-ZOOM +] zum Vergrößern des projizierten Bilds in der Mitte. Um die Mitte des projizierten Bilds weiter zu vergrößern, drücken Sie bitte erneut die Taste [D-ZOOM +]. Zum Auszoomen dient die Taste [D-ZOOM -]. Bei gezoomtem Bild können Sie den Bildausschnitt mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] in andere Bildbereiche verschieben.
Bild und Ton vorübergehend ausblenden (BLANK)	<ol style="list-style-type: none"> Drücken Sie Taste [BLANK]. <ul style="list-style-type: none"> Dies unterbricht Bild und Ton von der Eingangsquelle und projiziert den unter Einstellung „Anzeigeeinstellungen → Anzeige ausblenden“ (Seite 62) im Setup-Menü gewählten Bildschirm. Falls „Projektion aus“ für Einstellung „Anzeige ausblenden“ gewählt ist, schaltet sich das Projektionslicht daraufhin aus. Zum Reaktivieren von Bild und Ton drücken Sie bitte wieder Taste [BLANK], [ESC] oder [⏻]. <ul style="list-style-type: none"> Bitte beachten Sie, dass Taste [⏻] nur verwendbar ist, wenn „Projektion aus“ für „Anzeige ausblenden“ gewählt ist.
Ein Bild einfrieren (FREEZE)	<ol style="list-style-type: none"> Drücken Sie Taste [FREEZE]. <ul style="list-style-type: none"> Dies friert das Bild der aktuellen Eingangsquelle ein. Zum Zurückschalten auf das Echtzeitbild von der Eingangsquelle drücken Sie bitte wieder [FREEZE] oder die [ESC]-Taste.
Automatisch das Bild regeln (AUTO)	<ol style="list-style-type: none"> Drücken Sie Taste [AUTO]. <ul style="list-style-type: none"> Dies passt Frequenz und Phase automatisch an das Eingangssignal an, was Flimmern und andere Probleme im projizierten Bild verringern kann. Diese Funktion wird unterstützt, wenn als Eingangsquelle Computer (RGB) eingestellt ist.

Um dies zu tun:	Erforderliche Bedienung:								
Seitenverhältnis des projizierten Bilds ändern (ASPECT)	<p>1. Drücken Sie Taste [ASPECT].</p> <ul style="list-style-type: none"> Wiederholtes Drücken von Taste [ASPECT] schaltet das eingestellte Seitenverhältnis wie unten gezeigt weiter. Näheres zu den einzelnen Einstellungen siehe „Details zur Seitenverhältnis-Einstellung“ (Seite 51). <p>● Eingangsquelle: RGB, HDMI (PC), CASIO USB-Tool, Netzwerk oder Vorlagen</p> <table border="1" data-bbox="351 209 1012 296"> <tr> <td data-bbox="351 209 512 264">WXGA-Modelle WUXGA-Modelle</td> <td data-bbox="512 209 1012 264">„Normal“ → „Voll“ → „16:9“ → „4:3“ → „Getreu“</td> </tr> <tr> <td data-bbox="351 264 512 296">XGA-Modelle</td> <td data-bbox="512 264 1012 296">„Normal“ → „Voll“ → „16:9“ → „16:10“</td> </tr> </table> <p>● Eingangsquelle: Video, Komponenten oder HDMI (DTV)</p> <table border="1" data-bbox="351 344 1012 432"> <tr> <td data-bbox="351 344 512 400">WXGA-Modelle WUXGA-Modelle</td> <td data-bbox="512 344 1012 400">„Normal“ → „16:9“ → „16:10“ → „4:3“ → „Letterbox“</td> </tr> <tr> <td data-bbox="351 400 512 432">XGA-Modelle</td> <td data-bbox="512 400 1012 432">„Normal“ → „16:9“ → „16:10“ → „4:3“</td> </tr> </table> <p> Wichtig! _____</p> <ul style="list-style-type: none"> Beachten Sie, dass Vergrößern oder Verkleinern eines Bildes mit der [ASPECT]-Taste für kommerzielle Zwecke oder bei einer öffentlichen Präsentation u. U. eine Verletzung der Urheberrechte am Original darstellt. 	WXGA-Modelle WUXGA-Modelle	„Normal“ → „Voll“ → „16:9“ → „4:3“ → „Getreu“	XGA-Modelle	„Normal“ → „Voll“ → „16:9“ → „16:10“	WXGA-Modelle WUXGA-Modelle	„Normal“ → „16:9“ → „16:10“ → „4:3“ → „Letterbox“	XGA-Modelle	„Normal“ → „16:9“ → „16:10“ → „4:3“
WXGA-Modelle WUXGA-Modelle	„Normal“ → „Voll“ → „16:9“ → „4:3“ → „Getreu“								
XGA-Modelle	„Normal“ → „Voll“ → „16:9“ → „16:10“								
WXGA-Modelle WUXGA-Modelle	„Normal“ → „16:9“ → „16:10“ → „4:3“ → „Letterbox“								
XGA-Modelle	„Normal“ → „16:9“ → „16:10“ → „4:3“								
Farbmodus ändern (FUNC)	<p>1. Drücken Sie Taste [FUNC]. Wählen Sie im erscheinenden Menü „Farbmodus“ und drücken Sie dann die [ENTER]-Taste.</p> <p>2. Stellen Sie die Hervorhebung mit den Tasten [▲] und [▼] auf den gewünschten Farbmodus und drücken Sie dann die [ENTER]-Taste.</p> <ul style="list-style-type: none"> Eine Beschreibung der Farbmodus-Funktionen finden Sie im Abschnitt „Bildeinstellungen 1 → Farbmodus“ (Seite 60). Der Farbmodus kann nicht gewählt werden, wenn „Aus“ für „Lichtsteuerung“ (Seite 52) eingestellt ist. 								
Lautstärkepegel regeln (VOLUME)	<p>1. Drücken Sie Taste [VOLUME +] oder [VOLUME -], um das Dialogfeld „Lautstärke“ anzuzeigen.</p> <p>2. Drücken Sie Taste [VOLUME +] zum Erhöhen und Taste [VOLUME -] zum Vermindern der Lautstärke.</p>								
Ton stummschalten (VOLUME)	<p>1. Drücken Sie Taste [VOLUME +] oder [VOLUME -], um das Dialogfeld „Lautstärke“ anzuzeigen.</p> <p>2. Drücken Sie Taste [ENTER] zum Stummschalten des Tons.</p> <p>3. Zum Reaktivieren der Tonausgabe drücken Sie bitte wieder Taste [VOLUME +] oder [VOLUME -].</p>								

Details zur Seitenverhältnis-Einstellung

Normal	Für Projektion in der maximalen Größe, die bei Beibehaltung des Eingangssignal-Seitenverhältnisses möglich ist.
Voll	Für Projektion in der maximalen Größe, die durch Vergrößern oder Verkleinern des Eingangssignals möglich ist.
16:9	Diese Einstellung gibt ein Seitenverhältnis von 16:9 vor, das dem einer Filmleinwand oder eines High-Definition-Fernsehers usw. entspricht. Wenn Sie diese Einstellung bei einem 16:9 Eingangssignal verwenden, dass auf ein 4:3-Format komprimiert wurde, wird das Bild mit seinem normalen Seitenverhältnis von 16:9 angezeigt.
16:10	Diese Einstellung legt das Seitenverhältnis auf 16:10 fest. Verwenden Sie diese Einstellung für Projektion auf eine Bildwand mit Seitenverhältnis 16:10.
4:3	Für die Projektion wird das Bild stets unabhängig vom Seitenverhältnis des Eingangssignals auf Seitenverhältnis 4:3 umformatiert.
Getreu	Projiziert jeden Bildpunkt der Eingangsquelle als einen Bildpunkt im Projektorausgang. Falls die Eingangssignal-Auflösung die Ausgangsauflösung des Projektors überschreitet, wird die Überschreitung beschnitten. Wenn das Seitenverhältnis beim Projizieren eines RGB-Signals mit einer niedrigeren Auflösung als SVGA auf „Getreu“ eingestellt ist, wird das Bild auf SVGA vergrößert projiziert.
Letterbox	Bei einem WXGA-Modell formatiert dies das Bild auf horizontal 1280 Punkte und projiziert 800 vertikale Punkte in Bildmitte, wobei das Seitenverhältnis des Eingangssignals beibehalten wird. Bei einem WUXGA-Modell formatiert dies das Bild auf horizontal 1920 Punkte und projiziert 1200 vertikale Punkte in Bildmitte, wobei das Seitenverhältnis des Eingangssignals beibehalten wird.

Näheres zur Beeinflussung des projizierten Bilds durch das Seitenverhältnis finden Sie unter „Seitenverhältnis-Einstellung und projiziertes Bild“ (Seite 82).

Horizontales Spiegeln des projizierten Bilds (Spiegelmodus)

Mit dem nachstehenden Vorgang können Sie den Spiegelmodus aufrufen, der das projizierte Bild horizontal spiegelt.

- 1. Drücken Sie während der Projektion einer Eingangsquelle die [INPUT]-Taste.**
 - Dies zeigt das Eingangsmenü an. Im Menü ist die aktuell projizierte Eingangsquelle gewählt.
- 2. Drücken Sie Taste [◀] oder [▶], um den Spiegelmodus aufzurufen.**
 - Dies schließt das Eingangsmenü und spiegelt das Bild.
 - Wenn der Projektor im Spiegelmodus ist, wird in der oberen rechten Ecke des Projektionsbildschirms ein Spiegelmodus-Icon angezeigt.
- 3. Drücken Sie die [ESC]-Taste, um den Spiegelmodus zu beenden.**
 - Auch das Drücken einer beliebigen anderen Taste als [BLANK], [FREEZE], [D-ZOOM +], [D-ZOOM -], [VOLUME +] oder [VOLUME -] beendet den Spiegelmodus.



Hinweis

- Im Spiegelmodus ist die Bedienung mit den nachstehenden Tasten aktiviert. [⏻], [BLANK], [FREEZE], [D-ZOOM +], [D-ZOOM -], [VOLUME +], [VOLUME -]
Mit den Tasten [VOLUME +] und [VOLUME -] kann die Lautstärke geregelt werden, Stummschalten des Tons ist aber nicht möglich.

Lichtsteuerung

Mit der Lichtsteuerung können Sie die Lichtleistung (Lichtquellenhelligkeit) des Projektors einstellen. Wenn „Ein“ für „Optionseinstellungen 1 → Lichtsteuerung → Lichtsteuerung“ (Seite 64) im Setup-Menü eingestellt ist (Anfangsvorgabe), kann die Lichtleistung in sieben Stufen angepasst werden.

Um dies zu tun:	Erforderliche Bedienung:
Lichtleistung einstellen	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie Taste [◀] oder [▶], während kein Menü oder Dialogfenster auf der Projektionswand angezeigt ist.<ul style="list-style-type: none">● Dies zeigt den aktuellen Lichtleistungspegel als einen Wert von 1 bis 7 an.2. Stellen Sie mit den Tasten [◀] und [▶] die Lichtleistung ein.3. Drücken Sie zum Beenden des Vorgangs die [ESC]-Taste.
Die Lichtleistung automatisch einstellen lassen	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie die [MENU]-Taste, um das Setup-Menü aufzurufen.2. Nehmen Sie im Menü die folgende Bedienung vor: „Optionseinstellungen 1“, „Lichtsteuerung“, „Lichtsensor“.3. Ändern Sie mit [◀] und [▶] die Einstellung von „Lichtsensor“ auf „Ein“.4. Wenn alle Einstellungen wunschgemäß erfolgt sind, drücken Sie bitte die [MENU]-Taste zum Verlassen des Setup-Menüs.

Lichtsteuerung-Aus-Modus (max. Helligkeit)

Wenn Sie das Projektionslicht auf maximale Helligkeit einstellen möchten, ändern Sie bitte im Setup-Menü „Optionseinstellungen 1 → Lichtsteuerung → Lichtsteuerung“ (Seite 64) auf „Aus“ und „Lichtsteuerung-Aus-Modus“ (Seite 61) auf „Hell“.



Hinweis

- Wählen von „Aus“ für „Lichtsteuerung“ deaktiviert die Lichtleistung-Einstellung und den Helligkeitssensor.

Digitale Bildschirm-Verschiebung

Mit dem Vorgehen dieses Abschnitts können Sie das projizierte Bild unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses verkleinern und das Projektionsbild vertikal oder horizontal verschieben, ohne dazu den Projektor bewegen zu müssen.

Um dies zu tun:	Erforderliche Bedienung:
Größe und Position des Projektionsbilds anpassen	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie die [MENU]-Taste, um das Setup-Menü aufzurufen.2. Wählen Sie die folgende Sequenz und drücken Sie dann die [ENTER]-Taste: „Anzeigeeinstellungen“, „Digitale Bildschirm-Verschiebung“, „Digitale Bildschirm-Verschiebung neu positionieren“.<ul style="list-style-type: none">● Dies zeigt das Dialogfenster „Digitale Bildschirm-Verschiebung“ an.3. Stellen Sie mit den Tasten [D-ZOOM -] und [D-ZOOM +] die Größe des projizierten Bilds im Bereich von 84% bis 100% ein.<ul style="list-style-type: none">● Wenn ein Zoomfaktor unter 100% eingestellt ist, können Sie das Projektionsbild mit den nachstehenden Schritten 4 und 5 auch umpositionieren. Wenn 100% eingestellt ist, springen Sie bitte zu Schritt 5 dieses Vorgehens.4. Verschieben Sie das Projektionsbild vertikal mit den Tasten [▲] und [▼] und horizontal mit den Tasten [◀] und [▶].5. Wenn alles wunschgemäß eingestellt ist, drücken Sie bitte die [ESC]-Taste zum Schließen des Dialogfensters. Drücken Sie als Nächstes [MENU] zum Schließen des Setup-Menüs.
Größe und Position des Projektionsbilds auf die Anfangsvorgaben zurückstellen	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie die [MENU]-Taste, um das Setup-Menü aufzurufen.2. Wählen Sie die folgende Sequenz und drücken Sie dann die [ENTER]-Taste: „Anzeigeeinstellungen“, „Digitale Bildschirm-Verschiebung“, „Digitale Bildschirm-Verschiebung der Vorgabe wieder herstellen“.3. Drücken Sie die [▲]-Taste, wählen Sie „Ja“ und drücken Sie dann die [ENTER]-Taste.

Projizieren einer Vorlage

Ihr Projektor verfügt über neun vorinstallierte Vorlagen, die Sie zum Projizieren von waagerechten Linien, Gittern und anderen Bildern auf ein Whiteboard oder eine Tafel nutzen können.

- Bei den Netzwerk-Modellen können Sie darüber hinaus Vorlagenbilder von einem Computer in den Projektorspeicher übertragen und so die Zahl der verfügbaren Vorlagen weiter vergrößern. Näheres finden Sie in der separaten „Anleitung Netzwerkfunktionen“.

Eine Vorlage projizieren

- 1. Drücken Sie die [INPUT]-Taste, um das Eingangsmenü aufzurufen.**
- 2. Wählen Sie mit den Tasten [INPUT], [▲] und [▼] den Punkt „Vorlagen“ und drücken Sie dann die [ENTER]-Taste.**
 - Dies projiziert die Vorlage, die zuvor als letzte projiziert wurde.
- 3. Verwenden Sie die Tasten [◀] und [▶], um zu einem anderen Vorlagentyp zu wechseln.**
 - Gehen Sie zum Wechseln zu einer anderen Vorlage wie unter „Den Vorlagentyp ändern (XJ-UT352W, XJ-F11X, XJ-F101W, XJ-S400U, XJ-S400W)“ (Seite 54) bzw. „Den Vorlagentyp ändern (Netzwerk-Modelle)“ (Seite 54) beschrieben vor.
 - Bei einem Netzwerk-Modell können Sie auch die Projektionshelligkeit anpassen (Seite 60).

4. Zum Beenden der Vorlagenprojektion wechseln Sie bitte zu einer anderen Eingangsquelle oder schalten Sie den Projektor aus.



Hinweis

- Bitte beachten Sie, dass während der Projektion einer Vorlage kein am Projektor anliegendes Bild-Eingangssignal projiziert werden kann.
- Während der Projektion einer Vorlage sind Automat. Projektion aus (Seite 47) und Ausschaltautomatik (Seite 64) deaktiviert.
- Bei den Modellen XJ-UT352W, XJ-F11X, XJ-F101W, XJ-S400U und XJ-S400W können während der Projektion einer Vorlage die nachstehenden Einstellungen nicht geändert werden: „Helligkeit“ (Seite 60), „Kontrast“ (Seite 60).

Den Vorlagentyp ändern (XJ-UT352W, XJ-F11X, XJ-F101W, XJ-S400U, XJ-S400W)

- 1. Drücken Sie während der Projektion einer Vorlage die [FUNC]-Taste und dann die [ENTER]-Taste.**
 - Dies zeigt das Menü „Vorlagentyp“ an.
- 2. Wählen Sie mit den Tasten [▲] und [▼] die zu projizierende Vorlage und drücken Sie dann die [ENTER]-Taste.**

Den Vorlagentyp ändern (Netzwerk-Modelle)

- 1. Drücken Sie während der Projektion einer Vorlage die [FUNC]-Taste und dann die [ENTER]-Taste.**
 - Die Anzeige zum Wählen einer Vorlage erscheint.
- 2. Bewegen Sie den Fokus mit den Cursortasten zur zu projizierenden Vorlage.**
 - Zum Projizieren einer Vorlage, die sich in einem anderen als dem aktuell angezeigten Ordner befindet, führen Sie bitte die nachstehenden Schritte aus.
 - (1) Drücken Sie die [◀]-Taste, während der Fokus auf der oberen linken Vorlage steht.
 - Dies bewegt den Fokus in den Ordnerwahlbereich.
 - (2) Bewegen Sie den Fokus mit den Tasten [▲] und [▼] zu dem Ordner, der die zu projizierende Vorlage enthält.
 - (3) Drücken Sie Taste [▶].
 - Dies bewegt den Fokus zurück in den Vorlagenwahlbereich.
 - (4) Bewegen Sie den Fokus mit den Cursortasten zur zu projizierenden Vorlage.
- 3. Drücken Sie Taste [ENTER].**



Hinweis

- Unter den Anfangsvorgaben des Netzwerk-Modells enthält nur der oberste Ordner Vorlagen. Alle anderen Ordner sind leer. Näheres zum Vorgehen für das Hinzufügen von Vorlagen finden Sie in der separaten „Anleitung Netzwerkfunktionen“.

Testmuster-Projektion

Mit der nachstehenden Bedienung können Sie den Projektor einen „Anzeige ohne Signal“ (Seite 62) oder einen „Anzeige ausblenden“ (Seite 62) als Testmuster projizieren lassen. Verwenden Sie die Testmuster zum Einstellen der Parameter des Projektionsbildes (Position, Größe, Trapezkorrektur, Fokus, Seitenverhältnis, Digitale Bildschirm-Verschiebung usw.). Die Testmuster sind auch praktisch bei den Feineinstellungen nach der Wandmontage des Projektors.

Um dies zu tun:	Erforderliche Bedienung:
Verwendung von Anzeige ohne Signal für Testmuster-Projektion festlegen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie die [MENU]-Taste, um das Setup-Menü aufzurufen. 2. Wählen Sie „Anzeigeeinstellungen“, „Anzeige ohne Signal“ und dann mit den Tasten [◀] und [▶] den Punkt „Testmuster“. 3. Drücken Sie die [MENU]-Taste zum Schließen des Setup-Menüs.
Verwendung von Anzeige ausblenden für Testmuster-Projektion festlegen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie die [MENU]-Taste, um das Setup-Menü aufzurufen. 2. Wählen Sie „Anzeigeeinstellungen“, „Anzeige ausblenden“ und dann mit den Tasten [◀] und [▶] den Punkt „Testmuster“. 3. Drücken Sie die [MENU]-Taste zum Schließen des Setup-Menüs.
Das Testmuster projizieren	<ul style="list-style-type: none"> ● Wenn Sie den Projektor auf Projektion des Testmusters eingestellt haben, wenn kein Signal vorliegt, wählen Sie mit der [INPUT]-Taste eine Eingangsquelle, die kein Eingangssignal an den Projektor ausgibt. ● Wenn Sie den Projektor für Ausgabe des Testmusters bei ausgeblendetem Bild eingestellt haben, drücken Sie bitte die [BLANK]-Taste.



Wichtig!

- Ausschaltautomatik (Seite 64), Automat. Projektion aus (Seite 47), und Auto-Eingang suchen (Seite 63) sind während der Projektion eines Testmusters deaktiviert.

Controlpanel-Sperre

Die Controlpanel-Sperre deaktiviert (sperrt) sämtliche Projektortasten mit Ausnahme von [⏻]. Dies begrenzt die Projektorbedienung auf die Fernbedienung, um einer zufälligen Fehlbedienung vorzubeugen.

Um dies zu tun:	Erforderliche Bedienung:
Controlpanel sperren	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie die [MENU]-Taste, um das Setup-Menü aufzurufen. 2. Wählen Sie „Optionseinstellungen 2“, „Controlpanel-Sperre“. 3. Wählen Sie mit der [◀]-Taste den Punkt „Ein“. Drücken Sie die [ENTER]-Taste, wenn das Dialogfenster zur Bestätigung erscheint. <ul style="list-style-type: none"> ● Dies deaktiviert (sperrt) sämtliche Projektortasten mit Ausnahme von [⏻]. 4. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie bitte die [MENU]-Taste, um das Setup-Menü zu verlassen.
Controlpanel entsperren	<p>Führen Sie eine der folgenden Bedienungen aus.</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Falls kein Menü oder Dialogfenster auf der Projektionswand angezeigt ist, halten Sie bitte die [▼]-Taste des Projektors gedrückt, bis die Meldung „Controlpanel entsperrt.“ erscheint. ● Zum Entsperren des Controlpanels mit der Fernbedienung führen Sie bitte das obige Vorgehen von „Controlpanel sperren“ aus. Wählen Sie in Schritt 3 mit der [▶]-Taste der Fernbedienung „Aus“ und drücken Sie dann die [MENU]-Taste.

Einstellen der Fernbedienungs-ID und Projektor-ID

Die Fernbedienungs-ID und die Projektor-ID sind Nummern von 1 bis 4. Wenn beide IDs übereinstimmen, kann die gesamte Projektorbedienung mit der Fernbedienung erfolgen. Diese Funktion hilft Fernbedienungskonflikte zu vermeiden, wenn sich im gleichen Bereich mehrere Projektoren (bis zu vier) befinden.

Die Anfangsvorgabe für die Fernbedienungs-ID und Projektor-ID ist jeweils „Alle“, was bedeutet, dass das Fernbedienungssignal unabhängig von der ID des sendenden/empfangenden Geräts gesendet und empfangen werden kann.

Die Bedienung zu „Eine Fernbedienungs-ID festlegen“ in der nachstehenden Tabelle kann nur an der Fernbedienung vorgenommen werden. Diese Bedienung ist auch bei ausgeschaltetem Projektor möglich. Für die anderen Vorgänge starten Sie bitte zuerst den Bildprojektionsbetrieb und führen Sie dann die Bedienung aus.

Um dies zu tun:	Erforderliche Bedienung:
Eine Fernbedienungs-ID festlegen	Drücken Sie bei gedrückt gehaltener [ESC]-Taste auf der Fernbedienung eine der nachstehenden Tasten. <ul style="list-style-type: none">● [1], [2], [3] oder [4]: Dies stellt die Nummer der gedrückten Taste als Fernbedienungs-ID ein.● [MENU]: Ändert die Fernbedienungs-ID auf „Alle“.
Projektor-ID festlegen	<ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie die [MENU]-Taste, um das Setup-Menü aufzurufen.2. Wählen Sie „Optionseinstellungen 1“, „Projektor-ID“ und drücken Sie dann die [ENTER]-Taste.3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] eine Nummer von 1 bis 4 oder wählen Sie „Alle“. Drücken Sie dann die [ENTER]-Taste.
Eingestellte Fernbedienungs-ID und Projektor-ID kontrollieren	Drücken Sie bei gedrückt gehaltener [ESC]-Taste der Fernbedienung die [INPUT]-Taste. Dies projiziert für circa 10 Sekunden die Fernbedienungs-ID und Projektor-ID. Die bei dieser Bedienung angezeigte Fernbedienungs-ID und Projektor-ID stimmen möglicherweise nicht überein.

Benutzen des Countdowntimers (TIMER)

Der Countdowntimer zeigt einen großen Timer in der Mitte des projizierten Bilds ein.



Wichtig!

- Zum Benutzen des Countdowntimers ändern Sie bitte „Optionseinstellungen 2 → Timertyp“ (Seite 65) im Setup-Menü auf „Countdown“. (Die Anfangsvorgabe des Projektors ist „Countdown“.)
- Bei projiziertem Countdowntimer sind die folgenden Funktionen deaktiviert: Automat. Projektion aus (Seite 47), Ausschaltautomatik (Seite 64).

Anzeigen und Ausblenden des Countdowntimers

- 1. Drücken Sie zum Anzeigen des Countdowntimers die [TIMER]-Taste.**
 - Dies zeigt den Countdowntimer oben im aktuell projizierten Bild an.
- 2. Zum Ausblenden des Countdowntimers drücken Sie bitte erneut die [TIMER]-Taste.**

Countdowntimer und Fernbedienungstasten

Die vier Tasten unter dem Countdowntimer entsprechen den unten gezeigten Fernbedienungstasten.



Countdowntimer-Bedienung

Bei angezeigtem Countdowntimer ist die nachstehende Bedienung möglich.

Um dies zu tun:	Erforderliche Bedienung:
Countdown-Startzeit einstellen	<ol style="list-style-type: none"> Drücken Sie bei gestopptem Countdown die [FUNC]-Taste. <ul style="list-style-type: none"> Dies zeigt das Countdownzeit-Einstellfenster an. Bewegen Sie den Cursor mit den Tasten [◀] und [▶] zu der zu ändernden Stelle. Ändern Sie mit den Tasten [▲] und [▼] den Wert an der aktuellen Cursor-Position. <ul style="list-style-type: none"> Sie können eine Countdown-Startzeit im Bereich von 0H00M00S bis 9H59M59S einstellen. Zum Übernehmen der Countdown-Einstellung und Schließen des Einstellfensters drücken Sie bitte die [ENTER]-Taste. <ul style="list-style-type: none"> Zum Verwerfen Ihrer Änderungen und Schließen des Einstellfensters drücken Sie bitte die [ESC]-Taste.
Eine Minute oder 10 Minuten zur Countdownzeit addieren	Drücken Sie bei gestopptem Countdown die [1MIN]-Taste zum Addieren einer Minute oder die [10MIN]-Taste zum Addieren von 10 Minuten.
Den Countdown starten	Drücken Sie bei gestopptem Countdown die [S/S]-Taste.
Den Countdown anhalten	Drücken Sie bei laufendem Countdown die [S/S]-Taste.
Den Countdown fortsetzen	Drücken Sie bei angehaltenem Countdown die [S/S]-Taste.
Die Countdownzeit zurücksetzen	Drücken Sie bei angehaltenem oder gestopptem Countdown die [C/R]-Taste. <ul style="list-style-type: none"> Dies setzt die Countdown-Startzeit zurück.

Benutzen des Präsentationstimers (TIMER)

Der Präsentationstimer zeigt die bei einer Präsentation noch verbleibende Restzeit. Unter den Anfangsvorgaben wird der Präsentationstimer diskret in der unteren rechten Ecke des Projektionsbilds angezeigt.



Wichtig!

- Zum Benutzen des Präsentationstimers ändern Sie bitte „Optionseinstellungen 2 → Timertyp“ (Seite 65) im Setup-Menü auf „Präsentation“.

Timer anzeigen

Wenn der Timer nicht im projizierten Bild angezeigt ist, drücken Sie bitte einmal die [TIMER]-Taste. Der Timer erscheint für circa fünf Sekunden und verschwindet dann automatisch, wenn im Menü der Timer-Funktion „Aus“ für „Kontinuierliche Anzeige“ gewählt ist.

Menü der Timerfunktion anzeigen

Wenn der Timer nicht im projizierten Bild angezeigt ist, drücken Sie bitte zweimal die [TIMER]-Taste. Falls der Timer angezeigt ist, drücken Sie die [TIMER]-Taste bitte einmal.

Timer-Einstellungen vornehmen

1. Rufen Sie mit der [TIMER]-Taste das Menü der Timerfunktion auf.
2. Wählen Sie mit den Tasten [▼] und [▲] die Einstellung „Position“, „Kontinuierliche Anzeige“ oder „Startzeit“ und ändern Sie diese dann wie nachstehend in der Tabelle beschrieben.

Um dies zu tun:	Erforderliche Bedienung:
Timer im projizierten Bild umpositionieren	Wählen Sie „Position“ und dann mit den Tasten [◀] und [▶] eine der folgenden Einstellungen: „Unten rechts“, „Oben rechts“, „Oben links“, „Unten links“ (Anfangsvorgabe: Unten rechts).
Kontinuierliche Anzeige des Timers aktivieren oder deaktivieren	Wählen Sie „Kontinuierliche Anzeige“ und dann mit den Tasten [◀] und [▶] entweder „Ein“ oder „Aus“ (Anfangsvorgabe: Aus). Ein: Nach dem Anzeigen des Timers bleibt dieser angezeigt, bis Sie ein anderes Dialogfenster aufrufen oder die [ESC]-Taste drücken. Aus: Der Timer verschwindet circa fünf Sekunden nach dem Anzeigen automatisch.
Countdown-Startzeit des Timers einstellen	Wählen Sie „Startzeit“ und stellen Sie dann mit den Tasten [◀] und [▶] die gewünschte Countdown-Startzeit ein. Sie können in Fünf-Minuten-Schritten eine Startzeit von fünf bis 60 Minuten einstellen (Anfangsvorgabe: 20 Minuten).

3. Drücken Sie [ESC], um Ihre Einstellungen zu speichern und das Menü der Timerfunktion zu schließen.

- Um den Timer sofort nach dem Ändern seiner Einstellungen zu starten, wählen Sie mit [▼] und [▲] den Punkt „Timer starten“ im Menü der Timerfunktion und drücken dann die [ENTER]-Taste, bevor Sie im obigen Schritt [ESC] drücken.

Timerbedienung

Führen Sie alle nachstehenden Timervorgänge bei angezeigtem Timer-Funktionsmenü (Seite 58) aus.


Um dies zu tun:	Erforderliche Bedienung:
Countdowntimer starten	Wählen Sie „Timer starten“ und drücken Sie dann die [ENTER]-Taste. <ul style="list-style-type: none">● Dies schließt das Menü der Timerfunktion und startet den Timer-Countdown.● Wenn der Countdown 00:00 erreicht, beginnt der Timer 60 Minuten aufwärts zu zählen (von -00:01 bis -60:00). Während des Aufwärtszählens sind die Ziffern in der Timeranzeige rot (was anzeigt, dass die Präsentationszeit überschritten ist).
Timer-Countdown anhalten	Wählen Sie „Timer anhalten“ und drücken Sie dann die [ENTER]-Taste.
Angehaltenen Timer-Countdown fortsetzen	Wählen Sie „Timer fortsetzen“ und drücken Sie dann die [ENTER]-Taste.
Timer auf seine Startzeit zurücksetzen	Wählen Sie „Timer rücksetzen“ und drücken Sie dann die [ENTER]-Taste. <ul style="list-style-type: none">● Dies stellt die Zeit auf die eingestellte „Startzeit“ zurück.

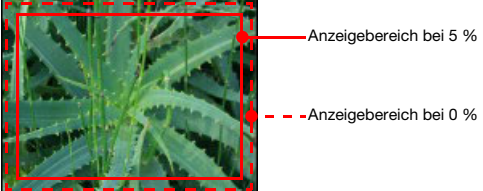
Benutzen des Setup-Menüs (MENU)

Drücken der [MENU]-Taste zeigt das Setup-Menü im Projektionsbild an. In diesem Menü können Sie Helligkeit, Kontrast und andere Einstellungen des projizierten Bilds anpassen und die Projektoreinstellungen ändern.

Setup-Menü-Einstellungen



- Ein oder mehrere Buchstaben (z.B. RCV) hinter dem Namen eines Menüpunkts zeigen an, dass dieser nur verfügbar ist, wenn bestimmte Eingangsquellen gewählt sind. Die Buchstaben geben die Eingangsquelle(n) an, für die der Menüpunkt verfügbar ist.
R: RGB-Eingang, **C:** Komponenten-Eingang, **V:** Video-Eingang, **H:** HDMI (PC)-Eingang, **D:** HDMI (DTV)-Eingang, **T:** CASIO USB-Tool*¹, **N:** Netzwerk*¹
¹ Nur Netzwerk-Modelle
- Ein Menüpunkt, hinter dem keine Buchstaben angegeben sind, ist unabhängig von der jeweiligen Eingangsquelle verfügbar.
- Nachstehend finden Sie die Bedeutungen der Kennungen, die nach den Menüpunkten erscheinen.
F Nur Modelle der Serie XJ-F **UT** Nur Modelle der Serie XJ-UT
S Nur Modelle der Serie XJ-S **N** Nur Netzwerk-Modelle
- Die Anfangsvorgabe ist jeweils mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet.



Wählen Sie diesen Menüpunkt:	Um dies zu tun:
Bildeinstellungen 1 → Helligkeit	Helligkeit des projizierten Bilds einstellen.
Bildeinstellungen 1 → Kontrast	Kontrast des projizierten Bilds einstellen.
Bildeinstellungen 1 → Schärfe (V)	Konturenschärfe des projizierten Bilds einstellen. Größere Werte machen das Bild schärfer und kleinere Werte machen es weicher.
Bildeinstellungen 1 → Sättigung (V)	Farbsättigung des projizierten Bilds einstellen. Größere Werte bewirken intensivere Farben.
Bildeinstellungen 1 → Farbton (V)	Farbton des projizierten Bilds einstellen. Größere Werte bewirken einen stärkeren Blaustich und kleinere Werte bewirken einen stärkeren Rotstich. Diese Einstellung ist nur möglich, wenn das Eingangssignal NTSC oder NTSC4.43 ist.
Bildeinstellungen 1 → Farbmodus	Einen der folgenden Farbmodi für das projizierte Bild wählen: „Standard“*, „Grafiken“, „Theater“*, „Anzeigetafel“, „Natürlich“, „Lebendig“ (nur Serie XJ-S), „DICOM-Simulation“ (nur Serie XJ-S).  Hinweis <ul style="list-style-type: none"> ● Einstellung der Anfangsvorgabe: „Theater“, wenn die Eingangsquelle Video, Komponenten oder HDMI (DTV) ist. „Standard“ in allen anderen Fällen. ● DICOM (Digital Imaging and Communications in Medicine) ist ein Standard für die Speicherung und den Austausch von medizinischen Bilddaten. Die „DICOM-Simulation“-Einstellung (nur Serie XJ-S) dient für das Projizieren von Röntgen- und anderen medizinischen Bildern. Beachten Sie aber bitte, dass die mit diesem Projektor projizierten Bilder nicht für eine eingehende Interpretation oder Diagnose bestimmt sind.
Bildeinstellungen 1 → Farbbalance	Eine der folgenden Farbbalance-Voreinstellungen wählen: „Warm“, „Normal“*, „Kalt“. Die Einstellung ist getrennt für Rot, Grün und Blau möglich.

Wählen Sie diesen Menüpunkt:	Um dies zu tun:
Bildeinstellungen 1 → Lichtsteuerung-Aus-Modus	Stellen Sie entweder „Hell“ (Priorität auf Helligkeit) oder „Normal“* (Priorität auf Farbton) für die Bildqualität ein, wenn „Aus“ für „Optionseinstellungen 1 → Lichtsteuerung → Lichtsteuerung“ gewählt ist.
Bildeinstellungen 1 → Menüvorgaben wiederherstellen	Alle Punkte im Hauptmenü „Bildeinstellungen 1“ auf die Anfangsvorgaben für die aktuell projizierte Bildquelle zurückstellen.
Bildeinstellungen 2 → Vertikalposition (RCV)	Vertikale und horizontale Lage des Bilds der Eingangsquelle auf der Zielfläche einstellen.
Bildeinstellungen 2 → Horizontalposition (RCV)	
Bildeinstellungen 2 → Frequenz (R)	Frequenz-Einstellung manuell vornehmen. Nehmen Sie die Einstellung manuell vor, falls vertikale Streifen im projizierten Bild erscheinen, wenn RGB als Eingangsquelle gewählt ist. Dies zeigt an, dass die Frequenzeinstellung nicht korrekt ist. Sollte das Computerbild aus irgendeinem Grund durch die manuelle Frequenzeinstellung von der Projektionsfläche verschwinden, können Sie durch Drücken der [AUTO]-Taste eine automatische Synchronisation vornehmen, was das Bild wieder herstellen dürfte.
Bildeinstellungen 2 → Phase (R)	Phase des RGB-Eingangssignals anpassen, wenn das Bild flimmert, weil die Phasenlagen von Projektor und RGB-Eingangssignal nicht übereinstimmen.
Bildeinstellungen 2 → Overscan (CVD)	Overscan-Betrag für ein eingespeistes Videosignal im Bereich von 0 % bis 5 %* einstellen. Die Größe des auf der Projektionsfläche angezeigten Randbereichs richtet sich nach dem eingestellten Wert. Ein kleinerer Wert ergibt wie unten gezeigt einen breiteren Randbereich. 
Bildeinstellungen 2 → Menüvorgaben wiederherstellen (RCVD)	Alle Punkte im Hauptmenü „Bildeinstellungen 2“ auf die Anfangsvorgaben für die aktuell projizierte Bildquelle zurückstellen.
Lautstärkeeinstellung → Lautstärke	Lautstärkepegel regeln. Nähere Einzelheiten siehe „Lautstärkepegel regeln (VOLUME)“ (Seite 50).
Lautstärkeeinstellung → Menüvorgaben wiederherstellen	Lautstärke auf die Anfangsvorgabe für die aktuell projizierte Bildquelle zurückstellen.
Anzeigeeinstellungen → Vertikale Trapezkorrektur UT	Vertikalen Trapezfehler des projizierten Bilds korrigieren.
Anzeigeeinstellungen → Horizontale Trapezkorrektur UT	Horizontalen Trapezfehler des projizierten Bilds korrigieren.

Wählen Sie diesen Menüpunkt:	Um dies zu tun:
Anzeigeeinstellungen → Korrekturpriorität UT	Reduzierung von Verzerrungen im mit Trapezkorrektur projizierten Bild aktivieren oder deaktivieren. Form: Reduziert Verzerrungen des projizierten Bilds bei Vornahme der Trapezkorrektur. Der resultierende Projektionsbereich ist etwas kleiner als normal. Größe*: Bei dieser Einstellung wird bei einem Bild mit Trapezkorrektur die normale Größe des Projektionsbereichs aufrecht erhalten, es können aber leichte Verzerrungen im projizierten Bild vorkommen.
Anzeigeeinstellungen → Trapezfehlerkorrektur F S	Vertikalen Trapezfehler des projizierten Bilds korrigieren.
Anzeigeeinstellungen → Seitenverhältnis	Ein Seitenverhältnis für das projizierte Bild wählen. Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „Seitenverhältnis des projizierten Bilds ändern (ASPECT)“ (Seite 50).
Anzeigeeinstellungen → Projektionsmodus	Einstellen, ob die Projektion auf die Vorderseite oder auf die Rückseite der Bildwand erfolgen soll. Vorne*: Für Frontprojektion auf die Bildwand. Hinten: Für Rückprojektion auf die Bildwand. Bei dieser Einstellung wird das Frontprojektionsbild seitenvertauscht projiziert.
Anzeigeeinstellungen → Deckenmontage	Projektor auf Betrieb mit Boden nach oben für Wandmontage einstellen. Ein: Wählen, wenn der Projektor mit dem Boden nach oben für Wandmontage benutzt wird. Da der Projektor mit dem Boden nach oben gewendet ist, wird das Bild horizontal und vertikal umgekehrt. Aus*: Wählen, wenn der Projektor auf einer Tischplatte aufgestellt wird. Das Bild wird für Betrieb des Projektors mit nach oben gewendeter Oberseite projiziert.
Anzeigeeinstellungen → Anzeige ohne Signal	Hier wählen Sie unter den folgenden Möglichkeiten, was der Projektor projizieren soll, wenn kein Eingangssignal vorhanden ist: „Blau** (Blaubild)“, „Schwarz“ (Schwarzbild), „Logo“ (im Projektor vorinstalliertes Logo oder Benutzerlogo, Seite 36), „Testmuster“. Bitte beachten Sie auch, dass bei Wahl von „Testmuster“ für diesen Punkt Ausschaltautomatik (Seite 64), Automat. Projektion aus (Seite 47) und Auto-Eingang suchen (Seite 63) deaktiviert sind, während ein Testmuster projiziert wird, wenn kein Signal vorliegt.
Anzeigeeinstellungen → Anzeige ausblenden	Hier wählen Sie unter den folgenden Möglichkeiten, was der Projektor projizieren soll, wenn die [BLANK]-Taste gedrückt wird: „Blau** (Blaubild)“, „Projektion aus** (Licht aus)“, „Logo“ (im Projektor vorinstalliertes Logo oder Benutzerlogo, Seite 36), „Testmuster“.
Anzeigeeinstellungen → Automat. Projektion aus	Festlegen, ob das Projektionslicht automatisch abgeschaltet werden soll, wenn bei laufender Projektion das Eingangssignal von der Eingangsquelle ausfällt. Aktivieren: Automatische Projektionsabschaltung aktiviert. Deaktivieren*: Automatische Projektionsabschaltung deaktiviert. Näheres zum Betrieb der automatischen Projektionsabschaltung finden Sie unter „Nutzen der automatischen Projektionsabschaltung“ (Seite 47).
Anzeigeeinstellungen → Digitale Bildschirm-Verschiebung	Den Bildschirm digital verschieben. Nähere Einzelheiten siehe „Digitale Bildschirm-Verschiebung“ (Seite 53).
Anzeigeeinstellungen → Menüvorgaben wiederherstellen	Alle Punkte im Hauptmenü „Anzeigeeinstellungen“ auf die Anfangsvorgaben für die aktuell projizierte Bildquelle zurückstellen.

Wählen Sie diesen Menüpunkt:	Um dies zu tun:
Eingangseinstellungen → COMPUTER1-Anschluss/ COMPUTER2-Anschluss (RC) (Serie XJ-UT/XJ-S400UN/ XJ-S400WN)	Methode zur Identifizierung des Eingangssignals vom COMPUTER IN 1/COMPUTER IN 2-Anschluss einstellen. Automat.*: Der Projektor identifiziert das Eingangssignal vom COMPUTER IN 1/ COMPUTER IN 2-Anschluss automatisch. RGB: Geht stets davon aus, dass das Eingangssignal vom COMPUTER IN 1/ COMPUTER IN 2-Anschluss ein RGB-Signal ist. Komponenten: Geht stets davon aus, dass das Eingangssignal vom COMPUTER IN 1/COMPUTER IN 2-Anschluss ein Komponentenvideo-Signal ist.
Eingangseinstellungen → Pegeleinstellung RGB 1/ Pegeleinstellung RGB 2 (R) (Serie XJ-UT/XJ-S400UN/ XJ-S400WN)	Pegeleinstellung des eingespeisten RGB-Signals aktivieren (Ein*) oder deaktivieren (Aus). „Pegeleinstellung RGB 1“ wirkt auf das RGB-Eingangssignal vom COMPUTER IN 1-Anschluss und „Pegeleinstellung RGB 2“ auf das RGB-Eingangssignal vom COMPUTER IN 2-Anschluss. Für normale Projektion sollte zwar zumeist „Ein“ verwendet werden, diese Einstellung kann aber Bildverzerrungen bei bestimmten Eingangssignalen verursachen. Ändern Sie die Einstellung in solchen Fällen versuchsweise auf „Aus“.
Eingangseinstellungen → COMPUTER-Anschluss (Serie XJ-F/XJ-S400U/ XJ-S400W)	Methode zur Identifizierung des Eingangssignals vom COMPUTER IN-Anschluss einstellen. Automat.*: Das Eingangssignal des COMPUTER IN-Anschlusses wird automatisch erkannt. RGB: Das Eingangssignal des COMPUTER IN-Anschlusses wird stets als RGB-Signal angesehen. Komponenten: Das Eingangssignal des COMPUTER IN-Anschlusses wird stets als Komponentenvideo-Signal angesehen.
Eingangseinstellungen → Pegeleinstellung RGB (Serie XJ-F/XJ-S400U/ XJ-S400W)	Pegeleinstellung des über den COMPUTER IN-Anschluss eingespeisten RGB-Signals aktivieren (Ein*) oder deaktivieren (Aus). Für normale Projektion sollte zwar zumeist „Ein“ verwendet werden, diese Einstellung kann aber gestörte Bilder bei bestimmten Eingangssignalen verursachen. Ändern Sie die Einstellung in solchen Fällen versuchsweise auf „Aus“.
Eingangseinstellungen → Videosignal (V)	Methode zur Identifizierung des Eingangssignals vom VIDEO-Anschluss einstellen. Automatisch*: Der Projektor identifiziert das Video-Eingangssignal automatisch. NTSC, NTSC4.43, PAL, PAL-M, PAL-N, PAL60, SECAM: Der Projektor geht stets davon aus, dass das Video-Eingangssignal ein Videosignal des eingestellten Typs ist.
Eingangseinstellungen → Signalnamenindikator	Festlegen, ob der neu gewählte Eingangssignaltyp angezeigt (Ein*) oder nicht angezeigt (Aus) wird, wenn mit der [INPUT]-Taste das Eingangssignal gewechselt wird.
Eingangseinstellungen → Auto-Eingang suchen	Festlegen, ob eine Eingangsquelle gesucht werden soll, wenn der Projektor eingeschaltet oder die [INPUT]-Taste gedrückt wird. Ein*: Automatische Eingangssuche aktiviert. Aus: Automatische Eingangssuche deaktiviert. Näheres zum Betrieb der automatischen Eingangssuche finden Sie unter „Nutzen der automatischen Eingangssuche“ (Seite 43).
Eingangseinstellungen → Menüvorgaben wiederherstellen	Alle Punkte im Hauptmenü „Eingangseinstellungen“ auf die Anfangsvorgaben für die aktuell projizierte Bildquelle zurückstellen.
Optionseinstellungen 1 → Autom. Trapezfehlerkor. F S	Auf den Winkel zum Projektor bezogene Trapezkorrektur aktivieren (Ein*) oder deaktivieren (Aus).  Hinweis <ul style="list-style-type: none"> Dieser Einstellpunkt ist nicht wählbar und die automatische Trapezkorrektur ist deaktiviert, solange „Ein“ für „Anzeigeeinstellungen → Deckenmontage“ gewählt ist.

Wählen Sie diesen Menüpunkt:	Um dies zu tun:
Optionseinstellungen 1 → Automatische Einstellung (R)	Festlegen, ob der Projektor den Signaltyp (Auflösung, Frequenz) des RGB-Eingangssignals erfassen und das projizierte Bild entsprechend anpassen soll. Ein*: Automatische Einstellung aktiviert. Aus: Automatische Einstellung deaktiviert.  Hinweis <ul style="list-style-type: none"> ● Wenn die folgenden Einstellungen im „Bildeinstellungen 2“-Menü auch beim Ausschalten des Stroms erhalten bleiben sollen, wählen Sie bitte „Aus“ für diese Einstellung: „Vertikalposition“, „Horizontalposition“, „Frequenz“, „Phase“.
Optionseinstellungen 1 → Lichtsteuerung → Lichtleistung	Lichtleistung einstellen. Nähere Einzelheiten siehe „Lichtsteuerung“ (Seite 52).
Optionseinstellungen 1 → Lichtsteuerung → Lichtsensor	Lichtsensor aktivieren oder deaktivieren. Ein: Aktiviert die automatische Anpassung der Lichtleistung an das Umgebungslicht. Aus*: Deaktiviert die automatische Anpassung der Lichtleistung.
Optionseinstellungen 1 → Lichtsteuerung → Lichtsteuerung	Projektor-Lichtleistung aktivieren oder deaktivieren (Helligkeit der Lichtquelle). Ein*: Aktiviert die Anpassung der Lichtleistung. Aus: Deaktiviert die Anpassung der Lichtleistung und „Lichtsensor“ (oben). Diese Einstellung ist zu wählen, wenn die Lichtquelle die maximale Helligkeit ausgeben soll.
Optionseinstellungen 1 → Ausschaltautomatik	Einstellen, nach wie viel Minuten Projektorbetrieb und Signalinaktivität die Ausschaltautomatik anspricht und den Projektor automatisch ausschaltet. Die Ausschaltautomatik kann auch deaktiviert werden. 5 Min., 10 Min.*, 15 Min., 20 Min., 30 Min.: Zeit bis Ansprechen der Ausschaltautomatik. Aus: Ausschaltautomatik deaktiviert.
Optionseinstellungen 1 → Passwort	Passwort-Einstellungen konfigurieren. Nähere Einzelheiten siehe „Verwenden eines Passworts“ (Seite 67).
Optionseinstellungen 1 → Direkt-Einschaltung	Automatische Einschaltung des Projektors beim Anschließen des Projektor-Netzka- bels an eine Netzdose aktivieren (Ein) und deaktivieren (Aus*).
Optionseinstellungen 1 → Projektor-ID	Projektor-ID-Einstellungen vornehmen. Nähere Einzelheiten siehe „Einstellen der Fernbedienungs-ID und Projektor-ID“ (Seite 56).
Optionseinstellungen 1 → Sprachen	Zum Festlegen der Anzeigesprache. Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch, Schwedisch, Portugiesisch, Niederländisch, Norwegisch, Polnisch, Finnisch, Tschechisch, Türkisch, Russisch, Litauisch, Vietnamesisch, Thailändisch, Malaiisch, Indonesisch, Arabisch, Chinesisch (vereinfacht), Chinesisch (traditionell), Koreanisch, Japanisch  Wichtig! <ul style="list-style-type: none"> ● Benutzer von Netzwerk-Modellen Bei der Benutzung bestimmter Netzwerk-Funktionen werden einige Menüs und Meldungen unabhängig von der hier vorgenommenen Einstellung eventuell auf Englisch angezeigt.
Optionseinstellungen 1 → Menüvorgaben wiederherstellen	Alle Punkte im Hauptmenü „Optionseinstellungen 1“ auf die Anfangsvorgaben für die aktuell projizierte Bildquelle zurückstellen.
Optionseinstellungen 2 → Audio-Ausgabe	Einstellen, ob ein Audio-Eingangssignal von den Eingangsquellen über den Lautsprecher (Lautsprecher*) wiedergegeben oder über den AUDIO OUT-Anschluss (Line) des Projektors an ein externes Ziel ausgegeben werden soll.

Wählen Sie diesen Menüpunkt:	Um dies zu tun:
Optionseinstellungen 2 → Audio-Eingang	Den Audioeingang ändern. Nähere Einzelheiten siehe „Ändern des Audioeingangs“ (Seite 46).
Optionseinstellungen 2 → Hochland	<p>Höhenlage-Einstellung der Lüfterdrehzahl ein- und ausschalten, um die Leistung an die Höhenlage des Ortes anzupassen, an dem der Projektor benutzt wird.</p> <p>Ein: Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie den Projektor an hoch gelegenen Orten (1.500 bis 3.000 Meter über dem Meeresspiegel) mit dünner Luft benutzen.</p> <p>Diese Einstellung erhöht die Kühlleistung des Lüfters.</p> <p>Aus*: Wählen Sie diese Einstellung für normale Höhen (bis 1.500 Meter).</p> <p> Wichtig! _____</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Benutzen Sie diesen Projektor nicht in Höhen von mehr als 3.000 Metern über dem Meeresspiegel.
Optionseinstellungen 2 → Controlpanel-Sperre	Deaktiviert die Tastenbedienung an der Projektoreinheit. Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „Controlpanel-Sperre“ (Seite 55).
Optionseinstellungen 2 → Bereitschaft RGB/Audio (Serie XJ-UT/XJ-S400UN/ XJ-S400WN)	<p>Bildeingangssignal des Projektors an den MONITOR OUT-Anschluss und Audioeingangssignal an den AUDIO OUT-Anschluss ausgeben lassen, wenn der Projektor in Bereitschaft ist (ausgeschaltet bei noch bestehender Stromversorgung). Die Bildausgabe ist fix auf das Videosignal vom COMPUTER IN 1-Anschluss des Projektors eingestellt. Für die Audioausgabe dienen das Audiosignal, das über den Audioeingang eingeht, der „Computer1“ der Eingangsquelle zugewiesen ist, und das Audiosignal vom MIC-Eingang.</p> <p>Ausgabe: Wählen Sie diese Einstellung für die Ausgabe von Video- und Audiosignalen bei in Bereitschaft befindlichem Projektor.</p> <p>Ohne Ausg.*: Wählen Sie diese Einstellung, wenn Video- und Audiosignale bei in Bereitschaft befindlichem Projektor nicht ausgegeben werden sollen.</p> <p> Hinweis _____</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Wenn „Ausgabe“ für diese Einstellung gewählt ist, wird der Ton in Bereitschaft über den AUDIO OUT-Anschluss ausgeben, und zwar unabhängig von der aktuellen Einstellung des Projektors unter „Optionseinstellungen 2 → Audio-Ausgabe“. ● Das Videoeingangssignal des COMPUTER IN 2-Anschlusses des Projektors kann nicht über den MONITOR OUT-Anschluss ausgegeben werden.
Optionseinstellungen 2 → Zuschaltbare Untertitel (CC) (V)	Festlegen, ob beim Projizieren eines Videosignals mit zuschaltbaren Untertiteln die Untertitel angezeigt werden. Aus*: Zuschaltbare Untertitel nicht angezeigt. CC1, CC2, CC3, CC4: Zeigt die aktuelle Einstellung (CC1, CC2, CC3 und CC4) für die Ausgabe zuschaltbarer Untertitel an.
Optionseinstellungen 2 → Timertyp	Den Timertyp wählen, der auf Drücken der [TIMER]-Taste projiziert wird. Countdown*: Projiziert einen Countdowntimer (Seite 56). Präsentation: Projiziert einen Präsentationstimer (Seite 58).
Optionseinstellungen 2 → Timerfunktion	Countdownzeit-Einstellanzeige (Seite 57) anzeigen, wenn „Countdown“ für „Optionseinstellungen 2 → Timertyp“ gewählt ist. Wenn „Präsentation“ gewählt ist, zeigt dieser Menüpunkt das Menü der Timerfunktion (Seite 58) an.
Optionseinstellungen 2 → Mikrofoneingangspegel (Serie XJ-UT/XJ-F21XN/ XJ-F211WN/XJ-S400UN/ XJ-S400WN)	Den Lautstärkepegel der Toneingabe vom MIC-Anschluss im Bereich von 0* (stumm) bis 3 (max.) einstellen.
Optionseinstellungen 2 → Menüvorgaben wiederherstellen	Alle Punkte im Hauptmenü „Optionseinstellungen 2“ auf die Anfangsvorgaben für die aktuell projizierte Bildquelle zurückstellen.

Wählen Sie diesen Menüpunkt:	Um dies zu tun:
Netzwerk-Einstellungen*1 → Kabel-LAN-Info N	Informationen zum aktuellen Kabel-LAN-Verbindungsstatus anzeigen.
Netzwerk-Einstellungen*1 → W-LAN-Info N	Informationen zum aktuellen W-LAN-Verbindungsstatus anzeigen.
Netzwerk-Einstellungen*1 → Netzwerkeinstellungen → IP-Einstellung (LAN1) N	Legt fest, wie eine IP-Adresse beschafft wird, wenn der Projektor an ein Netzwerk angeschlossen ist. Automat.*: Die IP-Adresse wird automatisch von einem DHCP-Server erhalten. manuell: Die IP-Adresse wird manuell eingegeben. Wenn „manuell“ gewählt ist, können auch die Einstellungen für die folgenden Punkte manuell eingegeben werden: „IP-Adresse“, „Subnetz-Maske“, „Vorgabe-Gateway“.
Netzwerk-Einstellungen*1 → Netzwerkeinstellungen → W-LAN-Funktion N	Die W-LAN-Funktion des Projektors zwischen „Aktivieren“* und „Deaktivieren“ umschalten.
Netzwerk-Einstellungen*1 → Netzwerkeinstellungen → Remote ein N	Festlegen, ob der Projektor über ein Kabel-LAN eingeschaltet werden kann, wenn er sich im Bereitschaftsstatus (ausgeschaltet bei noch vorhandener Stromversorgung) befindet. Aktivieren: Remote ein aktiviert. Deaktivieren*: Remote ein deaktiviert. Der Stromverbrauch des Projektors im Bereitschaftszustand unterscheidet sich je nachdem, ob „Remote ein“ aktiviert ist. Näheres zum Stromverbrauch in den einzelnen Bereitschaftszuständen finden Sie unter „Technische Daten“ (Seite 88).
Netzwerk-Einstellungen*1 → Netzwerkeinstellungen → PJLink-Authentifizierung N	Authentifikation einer PJLink-Verbindung aktivieren oder deaktivieren. Einstellung der Anfangsvorgabe: Aktivieren.
Netzwerk-Einstellungen*1 → Netzwerkeinstellungen → Netzwerk-Einstellungen aktualisieren N	Änderungen in den Menüpunkten „Netzwerk-Einstellungen → Netzwerkeinstellungen“ auf die Projektor-Einstellungen anwenden.
Netzwerk-Einstellungen*1 → Netzwerkeinstellungen → Netzwerk-Einstellungen initialisieren N	Netzwerk-Einstellungen auf ihre anfänglichen Werksvorgaben zurückstellen.
Betriebsinfo	Nachstehend beschriebene Projektor-Informationen anzeigen. Eingangssignal, Signalbezeichnung, Auflösung, Horizontalfrequenz, Vertikalfrequenz, Abtastsystem, Audio-Eingang, Projektor-ID, Leuchtzeit, Version (Projektor-ROM-Version), Boardnummer (spezifische Board-Nummer des jeweiligen Produkts)
Alle Vorgaben wiederherst. → Gesamt-Betriebszeit	Gesamt-Betriebszeit des Projektors anzeigen. Diese Zeit ist nicht initialisierbar.
Alle Vorgaben wiederherst. → Alle Vorgaben wiederherst.	Im Setup-Menü alle Einstellungen außer den nachstehenden initialisieren. Sprachen, Passwort beim Einsch., Netzwerkeinstellungen-Passwort, Netzwerkeinstellungen, Leuchtzeit, Gesamt-Betriebszeit
	 Hinweis <ul style="list-style-type: none"> Ein Benutzerlogo-Bild, das an den Projektor übertragen wurde (Seite 36), wird durch einen „Alle Vorgaben wiederherst.“-Vorgang nicht gelöscht.

*1 Näheres zum Konfigurieren von Einstellungen für die Menüpunkte der „Netzwerk-Einstellungen“ finden Sie in der separaten „Anleitung Netzwerkfunktionen“.

Verwenden eines Passworts

Mit dem Vorgehen dieses Abschnitts können Sie den Projektorbetrieb mit einem Passwort schützen. Dem Projektor kann stets nur ein Passwort zugewiesen sein, das dann für alle mit Passwort geschützten Vorgänge dient.

● **Passwortschutz beim Einschalten**

Beim Einschalten des Projektors erscheint ein Dialogfenster mit der Aufforderung, das Passwort einzugeben.

● **Passwortschutz für Netzwerk-Einstellungen (nur Netzwerk-Modelle)**

Wenn Sie im Setup-Menü den Zugriff „Netzwerk-Einstellungen → Netzwerkeinstellungen“ (Seite 66) versuchen, erscheint ein Dialogfenster für Passwort-Eingabe.

Vornehmen von Passwort-Einstellungen

Um dies zu tun:	Erforderliche Bedienung:
Passwort ändern	<ol style="list-style-type: none"> Drücken Sie die [MENU]-Taste, um das Setup-Menü aufzurufen. Wählen Sie „Optionseinstellungen 1“, „Passwort“ und drücken Sie dann die [ENTER]-Taste. Geben Sie das aktuelle Passwort ein und drücken Sie dann die [ENTER]-Taste. <ul style="list-style-type: none"> Das Passwort des Projektors besteht aus einer Tasteneingabefolge auf der Fernbedienung. Wenn der Projektor noch auf das Werksvorgabe-Passwort gesetzt ist, drücken Sie die folgenden Tasten. <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center; margin: 10px 0;"> ▲ ▼ ◀ ▶ ▲ ▼ ◀ ▶ </div> Wählen Sie mit der [▼]-Taste den Punkt „Passwort ändern“ und drücken Sie dann die [ENTER]-Taste. Geben Sie eine bis zu acht Tastenbetätigungen lange Tastenfolge ein und drücken Sie dann die [ENTER]-Taste. <ul style="list-style-type: none"> Die folgenden Tasten können für die Passwort-Funktion verwendet werden. [INPUT], [MENU], [BLANK], [FREEZE], [⏏], [VOLUME +], [VOLUME -], [D-ZOOM +], [D-ZOOM -], [KEYSTONE +], [KEYSTONE -], [▲], [▼], [◀], [▶], [TIMER], [AUTO], [ASPECT], [FUNC] Geben Sie noch einmal die gleiche Passwort-Tastensequenz wie in Schritt 5 ein und drücken Sie dann die [ENTER]-Taste. <ul style="list-style-type: none"> Die Meldung „Ihr neues Passwort wurde registriert.“ erscheint, was bedeutet, dass das Passwort geändert ist. Drücken Sie Taste [ESC]. Falls das in diesem Schritt eingegebene Passwort nicht identisch mit dem von Schritt 5 ist, erscheint die Meldung „Das eingegebene Passwort ist falsch.“. Drücken Sie die [ESC]-Taste, um zu Schritt 5 zurückzukehren.
Einstellung des Einschalt-Passwortschutzes ändern	<ol style="list-style-type: none"> Führen Sie die Schritte 1 bis 3 des Vorgehens von „Passwort ändern“ aus. Überzeugen Sie sich, dass „Passwort beim Einsch.“ gewählt ist, und schalten Sie mit den Tasten [◀] und [▶] zwischen „Ein“ und „Aus“ um. <ul style="list-style-type: none"> Durch Ändern dieser Einstellung von „Aus“ auf „Ein“ erscheint das Dialogfenster „Prompt für das Passwort, wenn der Strom eingeschaltet wird?“. Zum Wählen von „Ein“ für diese Einstellung drücken Sie bitte die [ENTER]-Taste. Zum Beenden ohne die Einstellungen zu ändern drücken Sie bitte die [ESC]-Taste. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie bitte die [MENU]-Taste, um das Setup-Menü zu verlassen.

Um dies zu tun:	Erforderliche Bedienung:
Einstellung des Passwortschutzes der Netzwerk-Einstellung ändern (Nur Netzwerk-Modelle)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Führen Sie die Schritte 1 bis 3 von „Passwort ändern“ aus. 2. Wählen Sie mit der [▼]-Taste den Punkt „Netzwerkeinstellungen-Passwort“. 3. Schalten Sie mit den Tasten [◀] und [▶] zwischen „Ein“ und „Aus“ um. <ul style="list-style-type: none"> ● Durch Ändern der Einstellung von „Aus“ auf „Ein“ erscheint das Dialogfenster „Passwort abfragen, wenn eine Netzwerkeinstellung vorgenommen wird?“. Zum Wählen von „Ein“ für diese Einstellung drücken Sie bitte die [ENTER]-Taste. Zum Beenden ohne die Einstellungen zu ändern drücken Sie bitte die [ESC]-Taste. 4. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie bitte die [MENU]-Taste, um das Setup-Menü zu verlassen.

Verwenden der Passwort-Funktion

Beachten Sie die folgenden Punkte, wenn Sie die Passwort-Funktion verwenden.

- Die Passwort-Funktion schützt den Projektor vor unautorisierter Benutzung. Dies stellt jedoch keinen Diebstahlschutz dar.
- Nach dem ersten Aktivieren der Passwort-Funktion muss beim nächsten Einschalten des Projektors das ab Werk voreingestellte Passwort eingegeben werden. Nach dem Aktivieren der Passwort-Funktion sollten Sie das Passwort möglichst bald von der anfänglichen Werksvorgabe auf ein eigenes Passwort umstellen.
- Zum Einstellen des Passworts ist die Fernbedienung erforderlich. Achten Sie darauf, dass die Fernbedienung nicht verloren geht. Tauschen Sie die Batterien der Fernbedienung so bald wie möglich aus, wenn diese schwach werden.
- Beim Eingeben des Passworts müssen die Fernbedienungs-ID und die Projektor-ID übereinstimmen oder entweder die Fernbedienungs-ID oder die Projektor-ID muss auf „Alle“ eingestellt sein. Näheres finden Sie unter „Einstellen der Fernbedienungs-ID und Projektor-ID“ (Seite 56).
- Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, können Sie den Projektor nicht mehr benutzen. Es ist daher empfehlenswert, das Passwort aufzuschreiben oder anderweitig an einem sicheren Platz zu dokumentieren, um es bei Bedarf wieder zur Verfügung zu haben.

Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben...

Sie müssen den Projektor zu einem dafür genannten Kundendienstleister bringen und sich mit einem gültigen Personaldokument (Original oder Kopie von Mitarbeiter-ID, Führerschein usw.) ausweisen. Bitte beachten Sie, dass für das Löschen des Passworts eine Gebühr berechnet wird. Wenn das Passwort wie oben beschrieben gelöscht wird, werden damit außer der Leuchtzeit auch alle anderen Einstellungen des Projektors auf die Werksvorgaben zurückgesetzt.

Reinigen des Projektors

Machen Sie es sich zur Gewohnheit, den Projektor regelmäßig wie in diesem Abschnitt beschrieben zu reinigen. Bevor Sie den Projektor reinigen, ist unbedingt der Netzstecker aus der Netzdose zu ziehen und sicherzustellen, dass sich das Gerät vollständig abgekühlt hat.

Reinigen der Außenseite des Projektors

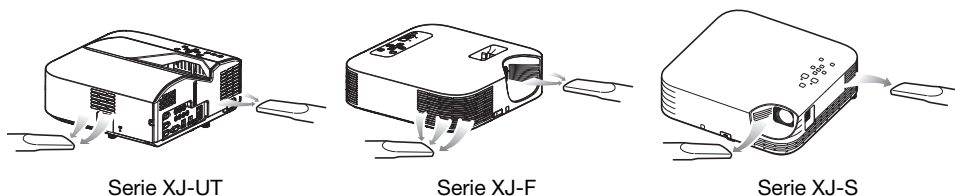
Wischen Sie die Außenseite des Projektors mit einem weichen Tuch ab, das Sie in einer schwachen Lösung aus Wasser und neutralem Waschmittel angefeuchtet haben. Wringen Sie unbedingt das Tuch gut aus, um alle überschüssige Feuchtigkeit zu entfernen, bevor Sie den Projektor damit abwischen. Verwenden Sie niemals Benzol, Alkohol, Verdüner oder andere flüchtige Mittel zum Reinigen.

Reinigen des Objektivs

Wischen Sie das Objektiv vorsichtig mit einem im Fachhandel erhältlichen Linsenreinigungstuch oder optischem Objektivreinigungspapier ab, wie es für Brillen bzw. Kameraobjektive verwendet wird. Wenden Sie beim Reinigen des Objektivs keine übermäßige Kraft an und gehen Sie behutsam vor, um das Objektiv nicht zu beschädigen.

Reinigen der Öffnungen

Um die Belüftungsöffnungen sammeln sich leicht Staub und Schmutz an. Aus diesem Grund sollten die Lüftungsöffnungen in periodischen Abständen (circa einmal im Monat) wie in der Abbildung gezeigt mit einem Staubsauger von Staub und Verschmutzung gereinigt werden.



Wichtig!

- Eine fortgesetzte Verwendung des Projektors mit blockierten Belüftungsöffnungen kann zu einer Überhitzung der im Innern befindlichen Komponenten führen und eine Funktionsstörung verursachen.
- Unter gewissen Betriebsbedingungen können sich Staub und Verschmutzungen auch an den Entlüftungsöffnungen ansammeln. In diesem Fall sind zum Reinigen der Entlüftungsöffnungen die gleichen Schritte wie oben auszuführen.

Störungsbeseitigung

Normalbetrieb-Indikatoren

Die Farbe und der Ein/Aus/Blinken-Zustand der Indikatoren melden Ihnen den aktuellen Betriebsstatus des Projektors. Die nachstehende Tabelle zeigt, wie die Indikatoren bei normalem Betrieb anzeigen.

■ : Leuchtet ★ : Blinkt

Wenn die Indikatoren wie folgt anzeigen:					Bedeutet dies:
Serie XJ-UT			Serie XJ-F Serie XJ-S		
POWER/ STANDBY ■ Rot	LIGHT ■ Bernstein- farben	TEMP ■ Bernstein- farben	POWER/ STANDBY ■ Bernstein- farben	STATUS ■ Bernstein- farben	Der Projektor wurde gerade an eine Netzsteckdose angeschlossen. Warten Sie, bis der Projektor auf den Bereitschaftsstatus schaltet (siehe unten), bevor Sie versuchen einzuschalten.
■ Rot			■ Rot		Bereitschaftsstatus: Das Netzkabel ist angeschlossen und der Projektor befindet sich in Bereitschaft.
XJ-UT312WN/XJ-UT352WN ★ ■ ■ Grün Bernstein- farben Bernstein- farben			XJ-F21XN/XJ-F211WN/ XJ-S400UN/XJ-S400WN ★ ■ Grün Bernstein- farben		Der Projektor wird nach dem Einschalten aufgewärmt.
XJ-UT352W ★ ■ Grün Grün			XJ-F11X/XJ-F101W/ XJ-S400U/XJ-S400W ★ ■ Grün Grün		
■ ■ Grün Grün			■ ■ Grün Grün		Der Projektor ist eingeschaltet und betriebsbereit. „Ein“ für Einstellung „Lichtsteuerung“ des Projektors gewählt.
■ Grün			■ Grün		Der Projektor ist eingeschaltet und betriebsbereit. „Aus“ für Einstellung „Lichtsteuerung“ des Projektors gewählt.
★ → ■ ■ ■ Grün Bernstein- farben Bernstein- farben			★ → ■ ■ Grün Bernstein- farben		Der Projektor wickelt einen internen Prozess zur Vorbereitung des Netzwerk-Systemstarts ab (nur Netzwerk-Modelle).
★ Rot			★ Rot		Der Projektor wickelt interne Abschaltvorgänge ab.



Hinweis

- Der POWER/STANDBY-Indikator blinkt grün, falls der Projektor eingeschaltet ist, das Projektionslicht aber durch die automatische Projektionsabschaltung abgeschaltet wurde (Seite 47).

Fehleranzeigen und Meldungen



Wichtig!

- Wenn Sie den Strom ausschalten oder dieser automatisch ausgeschaltet wird, nachdem ein Fehler aufgetreten ist, überzeugen Sie sich als erstes, dass der Lüfter des Projektors gestoppt hat. Ziehen Sie den Netzstecker, nachdem der Lüfter gestoppt hat. Ein Fehler wird nicht gelöscht, wenn Sie den Netzstecker bei noch laufendem Lüfter ziehen.

Fehlermeldungen

Fehlermeldungen	Beschreibung und erforderliche Aktion
Zu hohe Innentemperatur. Bitte auf blockierte Belüftungsöffnungen kontrollieren. (POWER/STANDBY-Indikator leuchtet grün.)	Die Innentemperatur des Projektors ist zu hoch. Führen Sie die folgenden Schritte durch. <ul style="list-style-type: none"> ● Stellen Sie sicher, dass die Be- und Entlüftungsöffnungen des Projektors nicht blockiert sind und dass um den Projektor herum genügend Freiraum vorhanden ist. Siehe „Vorsichtsmaßnahmen bei der Aufstellung“ (Seite 30). ● Wenn sich an den Be- und/oder Entlüftungsöffnungen Staub angesammelt hat, schalten Sie den Projektor aus und reinigen Sie die Öffnungen. Siehe „Reinigen des Projektors“ (Seite 69).
Zu hohe Innentemperatur. Der Projektor schaltet sich aus. (POWER/STANDBY-Indikator wechselt von grün auf rot.)	Der Projektor hat sich wegen interner Überhitzung selbsttätig abgeschaltet. Führen Sie die folgenden Schritte durch. <ul style="list-style-type: none"> ● Stellen Sie sicher, dass die Be- und Entlüftungsöffnungen des Projektors nicht blockiert sind und dass um den Projektor herum genügend Freiraum vorhanden ist. Siehe „Vorsichtsmaßnahmen bei der Aufstellung“ (Seite 30). ● Wenn sich an den Be- und/oder Entlüftungsöffnungen Staub angesammelt hat, reinigen Sie die Öffnungen. Siehe „Reinigen des Projektors“ (Seite 69). Falls die Luftöffnungen in Ordnung sind, vergewissern Sie sich, dass der POWER/STANDBY-Indikator des Projektors rot leuchtet (Dauerlicht), und schalten Sie dann den Strom wieder ein. Wenn der Fehler erneut auftritt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den nächsten autorisierten CASIO-Kundendienst.

Indikatorenstatus bei Auftreten eines Fehlers

Lüfterfehler

Serie XJ-UT	Serie XJ-F, Serie XJ-S
POWER : Rotes Leuchten	POWER : Rotes Leuchten
LIGHT : Rotes Leuchten	STATUS : Bernsteinfarbenes Blinken (Intervalle ca. 0,5 Sekunden)
TEMP : Rotes Leuchten	

Der Projektor hat sich wegen eines Lüfterproblems selbsttätig abgeschaltet. Vergewissern Sie sich, dass der POWER/STANDBY-Indikator rot leuchtet (ohne Blinken) und der Lüfter gestoppt hat. Trennen Sie nach dem Kontrollieren der POWER/STANDBY-Indikatoren das Netzkabel vom Projektor ab und warten Sie, bis alle Indikatoren des Projektors erloschen sind. Schließen Sie dann das Netzkabel wieder an und schalten Sie den Projektor ein. Wenn der Fehler erneut auftritt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den nächsten autorisierten CASIO-Kundendienst.

Systemfehler und andere Betriebsprobleme

Serie XJ-UT	Serie XJ-F, Serie XJ-S
POWER : Rotes Leuchten	POWER : Rotes Leuchten
LIGHT : –	STATUS : Rotes Leuchten
TEMP : Rotes Leuchten	

Der Projektor wurde automatisch ausgeschaltet, weil ein Systemproblem oder ein Betriebsproblem durch externe Störsignale aufgetreten ist. Vergewissern Sie sich, dass der POWER/STANDBY-Indikator rot leuchtet (Dauerlicht), trennen Sie dann das Netzkabel vom Projektor ab und warten Sie, bis alle Indikatoren erloschen sind. Schließen Sie dann das Netzkabel wieder an und schalten Sie den Projektor ein. Wenn der Fehler erneut auftritt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den nächsten autorisierten CASIO-Kundendienst.

Probleme bei der Lichtquelleneinheit

Serie XJ-UT	Serie XJ-F, Serie XJ-S
POWER : Rotes Leuchten	POWER : Rotes Leuchten
LIGHT : Rotes Blinken (Intervalle ca. 1 Sekunde)	STATUS : Rotes Blinken (Intervalle ca. 1 Sekunde)
TEMP : Rotes Blinken (Intervalle ca. 1 Sekunde)	

Der Projektor hat sich selbsttätig ausgeschaltet, weil die Lichtquelleneinheit sich ausgeschaltet hat oder nicht eingeschaltet werden konnte. Vergewissern Sie sich, dass der POWER/STANDBY-Indikator rot leuchtet (Dauerlicht), und ziehen Sie dann den Netzstecker. Warten Sie eine Weile, schließen Sie dann den Netzstecker wieder an und schalten Sie den Projektor ein. Wenn der Fehler erneut auftritt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den nächsten autorisierten CASIO-Kundendienst.

Speicherfehler

Serie XJ-UT	Serie XJ-F, Serie XJ-S
POWER : Rotes Leuchten	POWER : Rotes Leuchten
LIGHT : Erlöschen oder rotes Blinken	STATUS : Rotes Blinken (Intervalle ca. 2 Sekunden oder 1 Sekunde)
TEMP : Rotes Blinken (Intervalle ca. 2 Sekunde)	

Der Projektor hat sich aufgrund eines Speicherproblems selbsttätig ausgeschaltet. Vergewissern Sie sich, dass der POWER/STANDBY-Indikator rot leuchtet (Dauerlicht). Trennen Sie nach dem Kontrollieren der POWER/STANDBY-Indikatoren das Netzkabel vom Projektor ab und warten Sie, bis alle Indikatoren des Projektors erloschen sind. Schließen Sie dann das Netzkabel wieder an und schalten Sie den Projektor ein. Wenn der Fehler erneut auftritt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den nächsten autorisierten CASIO-Kundendienst.

Beheben von Projektorproblemen

Überprüfen Sie die folgenden Punkte, wenn ein Problem mit dem Projektor auftreten sollte.

Problem	Mögliche Ursache und empfohlene Aktion
Strom lässt sich nicht einschalten.	<ul style="list-style-type: none"> ● Falls der POWER/STANDBY-Indikator nicht leuchtet, ist das Netzkabel nicht richtig angeschlossen. Schließen Sie das Netzkabel richtig an. ● Falls der TEMP- oder LIGHT-Indikator (Modelle der Serie XJ-UT) bzw. der STATUS-Indikator (Modelle von Serie XJ-F und Serie XJ-S) weiter blinkt oder leuchtet, ist irgendein Fehler aufgetreten. Siehe „Indikatorenstatus bei Auftreten eines Fehlers“ (Seite 71).
Bild wird nicht projiziert oder projiziertes Bild nicht normal.	<ul style="list-style-type: none"> ● Der an den Projektor angeschlossene Computer bzw. das Videogerät ist nicht eingeschaltet oder gibt kein Videosignal aus. Stellen Sie sicher, dass der angeschlossene Computer bzw. das Videogerät eingeschaltet ist, und nehmen Sie dort die für Videosignal-Ausgabe erforderliche Bedienung vor. ● Beim Projektor ist nicht die richtige Ausgabequelle gewählt. Wählen Sie am Projektor die dem angeschlossenen Gerät entsprechende Eingangsquelle. ● Wenn das zu projizierende Eingangssignal ein Komponentenvideo-Signal ist, kann es vorkommen, dass das Bild abhängig vom Videogerätetyp, den Sie an den Projektor angeschlossen haben, eventuell nicht korrekt projiziert wird. Versuchen Sie die Projektion in diesem Falle durch Anschließen des FBAS-Ausgangs des Videogeräts an den VIDEO-Anschluss des Projektors.
Bildfarbe oder Anzeige sehr anormal. (Bei Projizieren eines Computer-RGB-Signals oder Videogerät-Komponentenvideo-Signals)	<p>Dies kann auf eine für das Eingangssignal ungeeignete Signaleinstellung zurückgehen. Kontrollieren Sie die betreffende nachstehend beschriebene Einstellung und wählen Sie „RGB“ bzw. „Komponenten“ zum Einstellen auf das Eingangssignal oder wählen Sie „Automat.“.</p> <p>Modelle Serie XJ-UT, XJ-S400UN, XJ-S400WN Kontrollieren Sie je nach Anschluss, mit dem die Eingangsquelle verbunden ist, die aktuelle Einstellung unter „Eingangseinstellungen → COMPUTER1-Anschluss“ oder „Eingangseinstellungen → COMPUTER2-Anschluss“. Ändern Sie die Einstellung, falls erforderlich.</p> <p>Modelle Serie XJ-F, XJ-S400U, XJ-S400W Kontrollieren Sie die aktuelle Einstellung unter „Eingangseinstellungen → COMPUTER-Anschluss“ und ändern Sie die Einstellung, falls erforderlich.</p>
Meldungen oder Menüs nicht verständlich, weil in der falschen Sprache.	<p>Wählen Sie anhand der folgenden Anleitung die gewünschte Sprache.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie die [MENU]-Taste, um das Setup-Menü aufzurufen. 2. Wenn das Eingangssignal ein HDMI (PC)-Signal ist, viermal [▼] und anschließend die [ENTER]-Taste drücken. Wenn das Eingangssignal kein HDMI (PC)-Signal ist, fünfmal [▼] und anschließend die [ENTER]-Taste drücken. 3. Drücken Sie zweimal [▲] und dann die [ENTER]-Taste, um das Sprachenwahlmenü anzuzeigen. 4. Stellen Sie die Hervorhebung mit den Tasten [▲] und [▼] auf die gewünschte Sprache und drücken Sie dann die [ENTER]-Taste. 5. Drücken Sie die [MENU]-Taste, um das Setup-Menü zu schließen.
Kein Ton	<ul style="list-style-type: none"> ● Möglicherweise ist der Projektor-Lautstärkepegel zu niedrig eingestellt oder stummgeschaltet. Stellen Sie mit den Fernbedienungstasten [VOLUME +] und [VOLUME -] den Lautstärkepegel ein. ● Der Lautstärkepegel des an den Projektor angeschlossenen Geräts ist zu niedrig eingestellt oder das Gerät gibt den Ton nicht aus. Passen Sie die Lautstärke des angeschlossenen Geräts ein. ● Möglicherweise ist der Audioausgang des Audiogeräts, das mit dem der aktuell projizierten Eingangsquelle zugewiesenen Audioeingang verbunden ist, nicht korrekt angeschlossen. Näheres finden Sie unter „Beziehungen zwischen Bildeingabe und Audioeingabe“ (Seite 45). ● Eventuell ist „Line“ für Einstellung „Optionseinstellungen 2 → Audio-Ausgabe“ im Setup-Menü gewählt. Ändern Sie die Einstellung von „Audio-Ausgabe“ auf „Lautsprecher“.

Problem	Mögliche Ursache und empfohlene Aktion
Farbe nicht in Ordnung	Möglicherweise entspricht das Eingangssignal nicht den Projektoreinstellungen. Probieren Sie die folgenden Maßnahmen. <ul style="list-style-type: none"> – Drücken Sie die [FUNC]-Taste und wählen Sie dann „Helligkeit“ zum Einstellen der Bildhelligkeit. – Drücken Sie die [FUNC]-Taste und wählen Sie „Farbmodus“ zum Ändern des Farbmodus. – Passen Sie im Setup-Menü über „Bildeinstellungen 1 → Farbbalance“ die Farbbalance des projizierten Bilds an.
Text verschwommen.	<ul style="list-style-type: none"> ● Möglicherweise ist das Bild unscharf. Stellen Sie das Bild scharf. ● Die aktuelle Frequenz- und/oder Phaseneinstellung passt nicht zum Eingangssignal. (Gilt nur bei RGB-Signal als Eingangsquelle.) Drücken Sie die [AUTO]-Taste zum Ausführen einer automatischen Anpassung. ● Nehmen Sie im Setup-Menü die Einstellungen „Bildeinstellungen 2 → Frequenz“ und „Bildeinstellungen 2 → Phase“ vor. (Gilt nur bei RGB-Signal als Eingangsquelle.)
Beim Einschalten des Projektors erscheint die Meldung „Bitte geben Sie das Passwort ein.“ und der Projektor wartet auf Eingabe eines Passworts.	Im Setup-Menü ist „Optionseinstellungen 1 → Passwort → Passwort beim Einsch.“ aktiviert, wodurch der Projektor passwortgeschützt ist. Geben Sie das korrekte Passwort ein und drücken Sie [ENTER]. Siehe Seite 67. Sollte es nicht möglich sein, das Passwort mit den Fernbedienungstasten einzugeben, lesen Sie bitte nachstehend unter „Die Fernbedienung funktioniert nicht.“ nach.
Die Fernbedienung arbeitet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ● Möglicherweise sind die Batterien der Fernbedienung entladen. Wechseln Sie die Batterien aus. ● Möglicherweise ist die Fernbedienung zu weit vom Projektor entfernt. Achten Sie darauf, dass die Fernbedienung bei der Bedienung nicht weiter als circa fünf Meter vom Projektor entfernt ist. ● Möglicherweise passen die Fernbedienungs-ID und die Projektor-ID nicht zusammen. Ändern Sie die beiden IDs so, dass sie übereinstimmen, oder ändern Sie eine der beiden IDs auf „Alle“. Näheres finden Sie unter „Einstellen der Fernbedienungs-ID und Projektor-ID“ (Seite 56).
Der TEMP- oder LIGHT-Indikator (Modelle der Serie XJ-UT) oder der STATUS-Indikator (Modelle von Serie XJ-F und Serie XJ-S) blinkt oder leuchtet konstant.	Möglicherweise ist ein Fehler aufgetreten. Siehe „Indikatorenstatus bei Auftreten eines Fehlers“ (Seite 71).
Lichtquelleneinheit leuchtet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ● Die Lichtquelle wurde durch Drücken der [BLANK]-Taste vorübergehend abgeschaltet. Drücken Sie die Taste [BLANK] oder [ESC]. ● Die Lichtquelleneinheit hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht oder ist defekt. Wenden Sie sich zum Austauschen an Ihren Fachhändler oder einen autorisierten CASIO-Kundendienst.
Der Projektor schaltet sich plötzlich aus und startet neu.	Der Projektor führt periodisch einen Selbsttest durch. In seltenen Fällen kann das Resultat des Selbsttests bewirken, dass der Projektor automatisch neu startet. Dies ist normalerweise kein Hinweis auf einen Defekt und Sie können den Projektor weiter benutzen. Wenn der Projektor wiederholt neu startet, könnte allerdings ein Defekt vorliegen. Wenden Sie sich in diesem Falle an Ihren Fachhändler oder einen autorisierten CASIO-Kundendienst.



Wichtig!

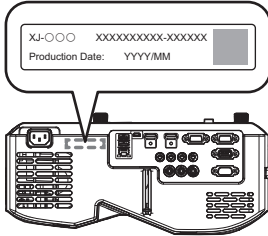
- **Probieren Sie die folgenden Schritte, mit denen der Projektor unter Umständen wieder in den Normalzustand zurückversetzt werden kann.**
 1. Ziehen Sie den Stecker des Netzkabels und warten Sie mindestens 10 Minuten.
 2. Schließen Sie dann das Netzkabel wieder an und schalten Sie den Projektor ein.
- **Falls auch nach der Ausführung der obigen Schritte der normale Betrieb nicht wiederhergestellt ist, bringen Sie den Projektor zu Ihrem Fachhändler oder einem autorisierten CASIO-Kundendienst.**

Kontrollieren der Seriennummer und Board-Nummer

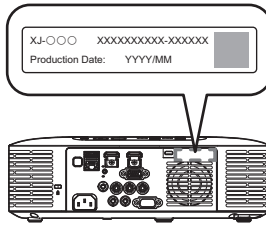
Zur Identifizierung besitzt jeder Projektor eine eigene Seriennummer und Board-Nummer (Leiterplatte). Sie finden diese Nummern an den unten gezeigten Stellen.

Seriennummer

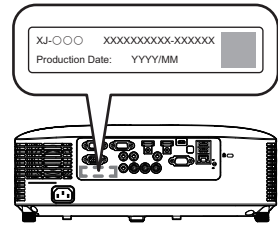
Die Seriennummer ist auf dem am Projektor angebrachten Typenschild angegeben.



Serie XJ-UT



Serie XJ-F



Serie XJ-S

Board-Nummer

Sie können mit dem nachstehenden Vorgehen die „Betriebsinfo“ des Setup-Menüs anzeigen, in der die Board-Nummer angegeben ist.

- 1. Drücken Sie die [MENU]-Taste, um das Setup-Menü aufzurufen.**
- 2. Wählen Sie mit den Tasten [▲] und [▼] den Punkt „Betriebsinfo“.**
 - Kontrollieren Sie Zeile „Boardnummer“.
- 3. Drücken Sie die [MENU]-Taste zum Schließen des Setup-Menüs.**

Versorgen anderer Geräte mit USB-Strom

Die Anschlüsse in der unten gezeigten Tabelle können zur Versorgung anderer Geräte mit USB-Strom verwendet werden.

Modellbezeichnung	Anschluss-Name	Spannung/Strom
XJ-UT312WN, XJ-UT352WN, XJ-S400UN, XJ-S400WN	USB-A/DC 5V-Port USB-A-Port	Ws 5 V/1,5 A Ws 5 V/0,5 A
XJ-F21XN, XJ-F211WN	USB-A/DC 5V-Port	Ws 5 V/2 A
XJ-UT352W, XJ-F11X, XJ-F101W, XJ-S400U, XJ-S400W	DC 5V-Port	Ws 5 V/2 A



Wichtig!

- Ausschalten des Projektorstroms schaltet auch den an externe Geräte abgegebenen Strom aus. Bitte beachten Sie, dass der abgegebene Strom auch dann unterbrochen wird, wenn der Projektor wegen eines Neustarts durch die Selbsttestfunktion, wegen Abschaltung durch die Ausschaltautomatik, aufgrund eines Fehlers oder aus anderen Gründen ausgeschaltet wird. Je nach externem Gerät können durch die Stromunterbrechung in Bearbeitung befindliche Daten verloren gehen oder beschädigt werden. Machen Sie es sich zur Gewohnheit, Daten auf über den Projektor versorgten externen Geräten häufig zu sichern.
- Wenn der Projektor durch die Ausschaltautomatik (Seite 64) ausgeschaltet wird, schaltet dies auch die Stromversorgung des externen Geräts aus. Bevor Sie ein externes Gerät mit Strom versorgen, wählen Sie bitte „Aus“ als Einstellung für „Optionseinstellungen 1 → Ausschaltautomatik“, um die Ausschaltautomatik zu deaktivieren.
- Eine Liste externer Geräte, deren einwandfreier Betrieb mit Stromversorgung über den Projektor bereits verifiziert wurde, finden Sie auf der CASIO Projektor-Website (<https://world.casio.com/faq/projector/>). Bei externen Geräten, die in der Liste auf der CASIO Projektor-Website nicht enthalten sind, ist einwandfreier Betrieb nicht gewährleistet.
- Spannung und Strom können auch an manche Geräte ausgegeben werden, die auf der CASIO Website nicht gelistet sind, dies kann aber zur Folge haben, dass bei manchen einzelne Funktionen nicht verfügbar sind. Bevor Sie diesen Port zur Versorgung eines anderen Geräts verwenden, lesen Sie bitte in dessen Benutzerdokumentation nach und stellen Sie sicher, dass das Gerät richtig angeschlossen wird. Besondere Obacht ist geboten, wenn Sie an die Stromversorgung des USB-Ports dieses Projektors eine aufladbare Batterie anschließen. Bei falschem Anschluss besteht Explosions-, Brand- und Rauchgefahr.
- Bitte beachten Sie, dass CASIO COMPUTER CO., LTD. keine Haftung für den Verlust oder eine Beschädigung von Daten auf einem an die USB-Port-Stromversorgung dieses Projektors angeschlossenen Gerät oder für eine etwaige Beschädigung, Rauchentwicklung oder das Auftreten eines Brands beim angeschlossenen Gerät übernimmt.



Hinweis

- Drücken Sie die [BLANK]-Taste, wenn Sie die Projektion vorübergehend ausschalten möchten, ohne die Stromversorgung von externen Geräten über den Projektor dadurch zu unterbrechen. Näheres finden Sie unter „Bild und Ton vorübergehend ausblenden (BLANK)“ (Seite 49).
- Auch wenn das Projektionslicht durch die automatische Projektionsabschaltung (Seite 47) ausgeschaltet wurde, wird die Versorgung mit USB-Strom aufrechterhalten, solange der Projektor eingeschaltet bleibt.

Wandmontage des Projektors (Serie XJ-UT)

Mit Hilfe spezieller Hardware für Wandmontage kann der Projektor an der Wand befestigt werden. In dieser Konfiguration sollte der Projektor mit der Projektor-Oberseite nach unten montiert werden. Für nähere Einzelheiten wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem der Projektor gekauft wurde.



Wichtig!

- Wenn Sie den Projektor an einer Wand befestigen, achten Sie darauf, dass das Gerät mindestens einen Meter von Brandfühlern, Feuermeldern und anderen Brandschutzsystemen entfernt ist. Bei zu geringem Abstand zum Brandschutzsystem besteht die Gefahr von Fehlbetrieb durch die heiße Abluft des Projektors. Vermeiden Sie auch, den Projektor nahe an Leuchtstofflampen oder anderen starken Lichtquellen zu platzieren. Helles Licht kann den Betriebsbereich der Fernbedienung verkürzen und eine Fernbedienung sogar unmöglich machen. Kontrollieren Sie vor dem Anbringen des Projektors, ob dieser am vorgesehenen Ort einwandfrei fernbedienbar ist.
- Bei Wandmontage des Projektors mit dem Boden nach oben kehrt sich die vertikale und horizontale Ausrichtung des projizierten Bilds gegenüber der normalen Projektion um. Sie müssen das Setup des Projektors anpassen, um dies zu korrigieren. Näheres siehe „Anzeigeeinstellungen → Deckenmontage“ (Seite 62) unter „Setup-Menü-Einstellungen“.

Aufhängen des Projektors unter einer Decke (Serie XJ-F, Serie XJ-S)

Der Projektor kann unter der Raumdecke aufgehängt werden. Bei Deckenmontage kann der Projektor mit dem Boden nach oben oder mit dem Projektionsobjektiv direkt nach unten gerichtet installiert werden.

Für nähere Einzelheiten wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem der Projektor gekauft wurde.



Wichtig!

- Wenn Sie den Projektor unter einer Decke aufhängen, achten Sie darauf, dass das Gerät mindestens einen Meter von Brandfühlern, Feuermeldern und anderen Brandschutzsystemen entfernt ist. Bei zu geringem Abstand zum Brandschutzsystem besteht die Gefahr von Fehlbetrieb durch die heiße Abluft des Projektors. Vermeiden Sie auch, den Projektor nahe an Leuchtstofflampen oder anderen starken Lichtquellen zu platzieren. Helles Licht kann den Betriebsbereich der Fernbedienung verkürzen und eine Fernbedienung sogar unmöglich machen. Kontrollieren Sie vor dem Anbringen des Projektors, ob dieser am vorgesehenen Ort einwandfrei fernbedienbar ist.
- Bei Deckenmontage des Projektors mit dem Boden nach oben kehrt sich die vertikale und horizontale Ausrichtung des projizierten Bilds gegenüber der normalen Projektion um. Sie müssen das Setup des Projektors anpassen, um dies zu korrigieren. Näheres siehe „Anzeigeeinstellungen → Deckenmontage“ (Seite 62) unter „Setup-Menü-Einstellungen“.

Nutzen des MONITOR OUT-Anschlusses (Serie XJ-UT, XJ-S400UN, XJ-S400WN)

Der MONITOR OUT-Anschluss des Projektors gibt in unveränderter Form das über den COMPUTER IN 1-Anschluss oder COMPUTER IN 2-Anschluss eingegangene Videosignal aus. Dies ermöglicht simultane Ausgabe des Projektionsbilds an ein weiteres Anzeigegerät.



Hinweis

- Welche Signale bei eingeschaltetem Projektor über den MONITOR OUT-Anschluss ausgegeben werden, richtet sich, wie unten in der Tabelle gezeigt, nach der gewählten Eingangsquelle.

Wenn diese Eingangsquelle gewählt ist:	Wird über MONITOR OUT das Video-Eingangssignal dieses Anschlusses ausgegeben:
Computer1	COMPUTER IN 1
Computer2	COMPUTER IN 2
Video, HDMI1, HDMI2, CASIO USB-Tool, Netzwerk	Das Video-Eingangssignal wird über Computer1 oder Computer2 ausgegeben, je nach zuletzt gewählter Eingangsquelle (Anschluss COMPUTER IN 1 oder COMPUTER IN 2).*1

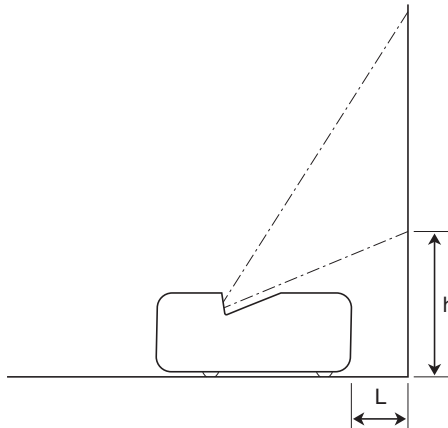
*1 Auch wenn z. B. die Eingangsquelle von Computer1 auf Video umgeschaltet wird, gibt der MONITOR OUT-Anschluss weiterhin das Video-Eingangssignal von COMPUTER IN 1 aus.

- Der Projektor kann so konfiguriert werden, dass über den MONITOR OUT-Anschluss das über den COMPUTER IN 1-Anschluss eingehende Videosignal ausgegeben wird, wenn der Projektor im Bereitschaftsstatus ist. Näheres finden Sie unter „Optionseinstellungen 2 → Bereitschaft RGB/Audio“ (Seite 65).

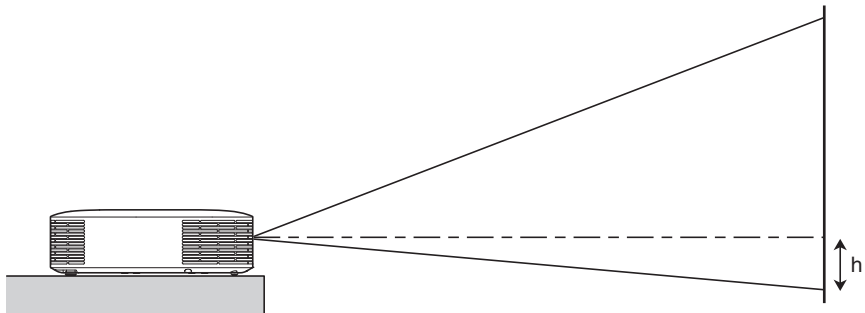
Projektionsabstand und Größe der Bildwand

Die nachstehenden Angaben für den Projektionsabstand sind als Orientierungsgrößen beim Aufstellen des Projektors gedacht.

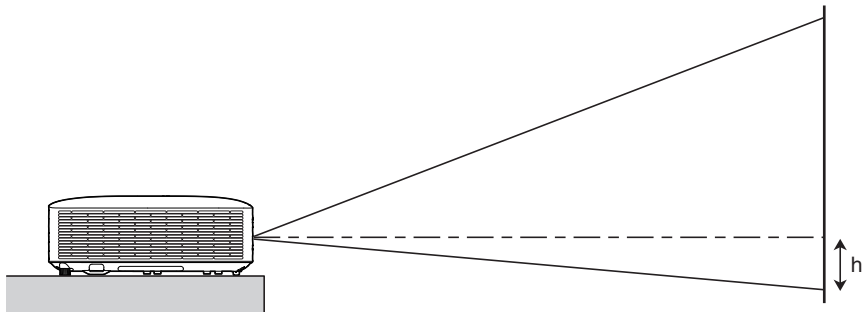
Serie XJ-UT



Projektionsformat		Projektionsabstand (Abstand zur Projektorfront): L (cm)	Höhe vom Projektorboden zur Bildschirmunterkante: h (cm)
Bildwand- größe	Diagonal (cm)		
50	127	6	24
60	152	13	27
80	203	27	32
100	254	40	38
110	279	47	40



Projektionsformat		Ungefähre Projektionsdistanz					
		XJ-F11X/XJ-F21XN			XJ-F101W/XJ-F211WN		
Bildwandgröße	Diagonal (cm)	Mindestabstand (m)	Maximalabstand (m)	h	Mindestabstand (m)	Maximalabstand (m)	h (cm)
30	76	0,93	1,38	0	-	-	-
35	89	-	-	-	0,92	1,37	8
40	102	1,27	1,88	0	1,06	1,58	9
60	152	1,95	2,87	0	1,64	2,42	13
77	196	2,54	3,72	0	2,14	3,14	17
80	203	2,64	3,86	0	2,22	3,26	18
100	254	3,33	4,85	0	2,81	4,11	22
150	381	5,04	7,33	0	4,26	6,22	34
200	508	6,76	9,82	0	5,72	8,32	45
300	762	10,18	14,78	0	8,63	12,54	67




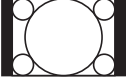

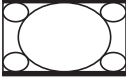



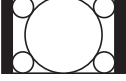


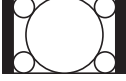

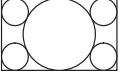
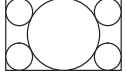
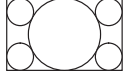

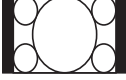
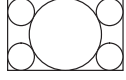

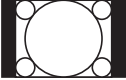
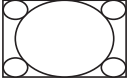

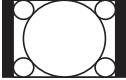

Projektionsformat		Ungefähre Projektionsdistanz					
		XJ-S400U/XJ-S400UN			XJ-S400W/XJ-S400WN		
Bildwandgröße	Diagonal (cm)	Mindestabstand (m)	Maximalabstand (m)	h (cm)	Mindestabstand (m)	Maximalabstand (m)	h (cm)
30	76	0,77	1,34	7	0,81	1,41	6
40	102	1,06	1,82	9	1,11	1,91	8
60	152	1,64	2,78	14	1,72	2,92	12
77	196	2,13	3,59	17	2,24	3,78	16
80	203	2,22	3,74	18	2,33	3,93	16
100	254	2,80	4,70	23	2,94	4,94	20
150	381	4,25	7,10	34	4,47	7,46	31
200	508	5,70	9,50	45	5,99	9,99	41
300	762	8,60	14,30	68	9,04	15,03	61

Seitenverhältnis-Einstellung und projiziertes Bild



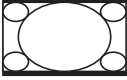









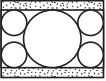
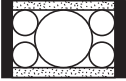
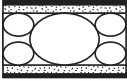
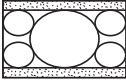
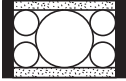
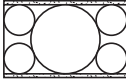
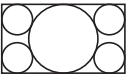


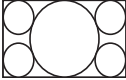


Nachstehend ist gezeigt, wie Bilder gemäß dem Eingangssignaltyp und der Seitenverhältnis-Einstellung des Projektors projiziert werden.

WXGA-Modelle (1280 × 800), WUXGA-Modelle (1920 × 1200)

Eingangsquelle: RGB, HDMI (PC), CASIO USB-Tool, Netzwerk oder Vorlagen


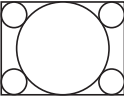
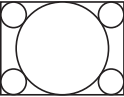
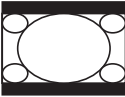

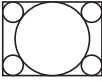
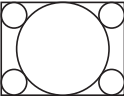
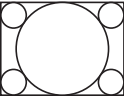
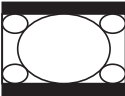

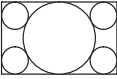

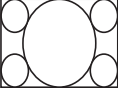


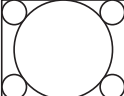
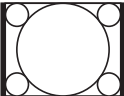
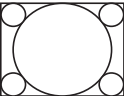


Eingangssignal	Normal	Voll	16:9	4:3	Getreu
 SVGA (800 × 600)					
 XGA (1024 × 768)					
 WXGA (1280 × 800)					
 SXGA (1280 × 1024)					

Eingangsquelle: Video, Komponenten oder HDMI (DTV)

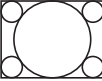
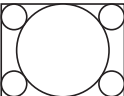

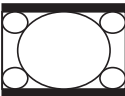
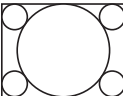

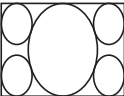


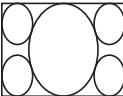
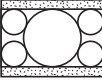
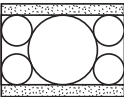
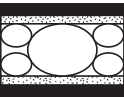
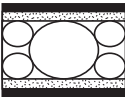
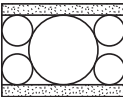
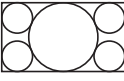



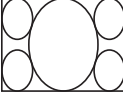
Eingangssignal	Normal	16:9	16:10	4:3	Letterbox
 Seitenverhältnis 4:3					
 Komprimiert					
 Letterbox					
 Seitenverhältnis 16:9					

XGA-Modelle (1024 × 768)

Eingangsquelle: RGB, HDMI (PC), CASIO USB-Tool, Netzwerk oder Vorlagen

Eingangssignal	Normal	Voll	16:9	16:10
 SVGA (800 × 600)				
 XGA (1024 × 768)				
 WXGA (1280 × 800)				
 SXGA (1280 × 1024)				

Eingangsquelle: Video, Komponenten oder HDMI (DTV)

Eingangssignal	Normal	16:9	16:10	4:3
 Seitenverhältnis 4:3				
 Komprimiert				
 Letterbox				
 Seitenverhältnis 16:9				

Unterstützte Signale

RGB (VESA)	640 × 480/60
	640 × 480/72
	640 × 480/75
	640 × 480/85
	800 × 600/56
	800 × 600/60
	800 × 600/72
	800 × 600/75
	800 × 600/85
	1024 × 768/60
	1024 × 768/70
	1024 × 768/75
	1024 × 768/85
	1152 × 864/75
	1280 × 720/60
	1280 × 768/60
	1280 × 800/60
	1280 × 960/60
	1280 × 1024/60
	1280 × 1024/75
	1280 × 1024/85
	1366 × 768/60
	1400 × 1050/60
1440 × 900/60	
1600 × 1200/60	
1680 × 1050/60	
1920 × 1080/60	
1920 × 1200RB/60	
Video	NTSC, NTSC4.43, PAL, PAL-M, PAL-N, PAL60, SECAM

Component (HDTV)	1080p/50
	1080p/60
	720p/50
	720p/60
	1080i/50
	1080i/60
Component (SDTV)	576p/50
	576i/50
	480p/60
	480i/60
HDMI	640 × 480/60
	800 × 600/60
	1024 × 768/60
	1280 × 720/60
	1280 × 768/60
	1280 × 800/60
	1280 × 960/60
	1280 × 1024/60
	1400 × 1050/60
	1920 × 1080/60
	1920 × 1200RB/60
	SDTV (480p)
	SDTV (576p)
	HDTV (720p) (50)
	HDTV (720p) (60)
	HDTV (1080i) (50)
	HDTV (1080i) (60)
HDTV (1080p) (50)	
HDTV (1080p) (60)	

Projektorsteuerung über RS-232C-Schnittstelle

Zum Steuern des Projektors mit RS-232C-Befehlen über einen Computer müssen Projektor und Computer mit einem handelsüblichen seriellen Kabel (gekreuzt) verbunden werden.


Befehlsendeformat

Kommunikationsprotokoll	Baudrate: 19.200 Bit/s, Datenbit: 8 Bit, Parität: Keine, Stoppbit: 1 Bit, Flusskontrolle: Keine	
Lesebefehl	Sendeformat	(<Befehlsname>?)
	Empfangsformat	(<anwendbarer Befehlseinstellbereich>, <aktuelle Einstellung>)
	Beispiel für Senden eines Befehls	<p>[[V 0 L ?]] vom Computer an den Projektor gesendet. ↓ [[0 -3 0 , 1 5]] vom Projektor an den Computer zurückgegeben.</p>
Schreibbefehl	Sendeformat	(<Befehlsname><Einstellwert>)
	Beispiel für Senden eines Befehls	<p>[[V 0 L 0]] vom Computer an den Projektor gesendet. ↓ Die Lautstärke-Einstellung des Projektors wird 0.</p>

- Alle Befehle verwenden ASCII-Zeichen und Ganzzahlen im Dezimalformat.
- Der Projektor antwortet mit einem Fragezeichen (?), wenn ihm ein Befehl gesendet wird, den er nicht erkennt. Einstellwerte, die vom Projektor nicht erkannt werden, werden ignoriert.
- Wenn der Projektor noch einen Prozess ausführt, der durch einen zuvor gesendeten Befehl, Betätigung einer Projektortaste oder Bedienung über die Fernbedienung ausgelöst wurde, muss mit dem Senden des nächsten Befehls gewartet werden, bis der Projektor den betreffenden Prozess abgeschlossen hat.

Befehlsliste

- Im ausgeschalteten Zustand kann der Projektor nur die folgenden Befehle empfangen: Strom Ein/Aus-Status kontrollieren (PWR?), Leuchtzeit auslesen (LMP?) und Strom ein schreiben (PWR1). Versuchen Sie nicht, andere Befehle an den Projektor zu schicken, wenn dieser ausgeschaltet ist.
- Ein Befehl zum Ausblenden des Bildsignals oder Ändern des Bildseitenverhältnisses ist nur verwendbar, solange ein zulässiges Signal eingespeist wird.
- Sie können nur die Befehle und Einstellungen verwenden, für die Ihr Projektormodell ausgerüstet sind.
- In der Spalte „Funktion“ der nachstehenden Tabelle ist angegeben, wenn ein Befehl „Nur Lesen“ (**R**) oder „Nur Schreiben“ (**W**) ist.

Befehlsname	Funktion	Einstellungen
PWR	Strom Ein/Aus	0: Aus, 1: Ein
SRC	Wählen der Eingangsquelle:	0: RGB 1, 1: Komponenten 1, 2: Video, 3: RGB 2, 4: Komponenten 2 6: Automat.1 (RGB/Komponenten), 7: HDMI1, 8: Netzwerk 10: Automat.2 (RGB/Komponenten), 13: CASIO USB-Tool, 14: HDMI2 15: Vorlagen
AIS	Wählen des Audioeingangs	0: AUDIO IN, 1: AUDIO IN 1, 2: AUDIO IN 2, 3: AUDIO IN R L 4: HDMI AUDIO IN, 5: HDMI1 AUDIO IN, 6: HDMI2 AUDIO IN 8: Netzwerk-AUDIO
BLK	Anzeige ausblenden	0: Aus, 1: Ein
VOL	Lautstärke*1	0 (Stumm) bis 30 (max. Lautstärke)
VLP	W VLP gibt in Form eines numerischen Wertes an, wie stark die Lautstärke erhöht werden soll.	VLM gibt an, wie stark sie verringert werden soll. Um die Lautstärke z.B. um den Faktor 5 zu ändern, senden Sie „VLP5“ zum Erhöhen bzw. „VLM5“ zum Verringern.
VLM		
MUT	Stumm	0: Aus, 1: Ein
PST	Farbmodus	1: Grafiken, 2: Theater, 3: Standard, 4: Anzeigetafel, 5: Natürlich 6: Lebendig (nur Serie XJ-S), 7: DICOM-Simulation (nur Serie XJ-S)
ARZ	Seitenverhältnis	0: Normal*2, 1: 16:9, 2: Normal*2, 3: Letterbox, 4: Voll, 5: Getreu 6: 4:3, 7: 16:10
LMP	R Liest die Gesamtleuchtzeit aus (Gibt die Anzahl Stunden als Ganzzahlwert an.)	
PMD	Lichtsteuerung	0: Hell*3, 1: Normal*3, 2: Lichtsensor Ein, 3: Lichtleistung 7 4: Lichtleistung 6, 5: Lichtleistung 5, 6: Lichtleistung 4 7: Lichtleistung 3, 8: Lichtleistung 2, 9: Lichtleistung 1
FRZ	Einfrieren	0: Aus, 1: Ein
KST	Vertikale Trapezkorrektur	0 bis 120*4
KSP	W KSP gibt in Form eines numerischen Wertes an, wie stark die vertikale Trapezfehlerkorrektur erhöht werden soll. KSM gibt an, wie stark sie verringert werden soll. Um die vertikale Trapezkorrektur z.B. um den Faktor 5 zu ändern, senden Sie „KSP5“ zum Erhöhen bzw. „KSM5“ zum Verringern.	0 bis 120*4
KSM		
HKS*5	Horizontale Trapezkorrektur	0 bis 120*4
HKP*5	W HKP gibt in Form eines numerischen Wertes an, wie stark die horizontale Trapezfehlerkorrektur erhöht werden soll. HKM gibt an, wie stark sie verringert werden soll. Um die horizontale Trapezfehlerkorrektur z.B. um den Faktor 5 zu ändern, senden Sie „HKP5“ zum Erhöhen bzw. „HKM5“ zum Verringern.	0 bis 120*4
HKM*5		
KEY	W Führt eine Tastenbetätigung aus.*6	1: ▲, 2: ▼, 3: ◀, 4: ▶, 5: ENTER, 6: ESC, 10: FUNC, 11: MENU 12: POWER, 13: AUTO, 14: INPUT, 15: TIMER, 16: ASPECT 17: BLANK, 18: FREEZE, 19:  , 20: KEYSTONE + 21: KEYSTONE -, 22: D-ZOOM +, 23: D-ZOOM -, 24: VOLUME + 25: VOLUME -, 31: ID2, 32: ID1, 33: ID4, 34: ID3

Befehlsname	Funktion	Einstellungen
POS	Aufstellungsart*7	0: Projektion mit Projektoroberseite oben, Bildwand vorn 1: Projektion mit Projektoroberseite unten, Bildwand hinten 2: Projektion mit Projektoroberseite oben, Bildwand hinten 3: Projektion mit Projektoroberseite unten, Bildwand vorn
APO	Ausschaltautomatik	0: Aus, 1: 5 Min., 2: 10 Min., 3: 15 Min., 4: 20 Min. 5: 30 Min.
STS	R Liest den Fehlerstatus des Projektors ein.	0: Normal, 1: Lüfterfehler, 2: Temperaturfehler, 7: Lichtfehler 16: Anderer Fehler
MIC	Mikrofoneingangspegel	0 bis 3
IDS	Projektor-ID	0: Alle, 1: ID1, 2: ID2, 3: ID3, 4: ID4
ALC	Pegeleinstellung RGB 1	0: Aus, 1: Ein
AL2	Pegeleinstellung RGB 2	0: Aus, 1: Ein
ASO	Automat. Projektion aus	0: Deaktivieren, 1: Aktivieren
ASS	Auto-Eingang suchen	0: Aus, 1: Ein
TIM	Timertyp	0: Präsentation, 1: Countdown
TIT	Countdowntimer-Zeit	0 (0H00M00S) - 35999 (9H59M59S)
TMP*8	Vorlagentyp	0: Linierung (groß), 1: Linierung (mittel), 2: Linierung (klein), 3: Raster (groß), 4: Raster (mittel), 5: Raster (klein), 6: Punktraster (groß), 7: Punktraster (klein), 8: 2 x 2 Felder
MIR	Spiegelmodus	0: Aus, 1: Ein
BSN	Boardnummer R	Zeigt die Board-Nummer (Seite 75).

*1 Diese Einstellung wirkt auf das Signal der Eingangsquelle, die aktuell vom Projektor projiziert wird.

*2 Die Einstellung für „Normal“ ist 0, wenn die Eingangsquelle RGB oder HDMI (PC) ist, und die Einstellung für „Normal“ ist 2, wenn die Eingangsquelle Komponenten, HDMI (DTV) oder Video ist.

*3 Lichtsteuerung-Aus-Modus-Einstellungen.

*4 Der Einstellbereich im Setup-Menü des Projektors beträgt –60 bis 60.

*5 Nur Modelle der Serie XJ-UT

*6 Jede KEY-Befehl-Einstellung entspricht einer Fernbedienungstaste. Die bei einem KEY-Befehl ausgeführte Projektoroperation ist die gleiche wie die beim Drücken der entsprechenden Fernbedienungstaste. Achten Sie beim Senden von KEY-Befehlen von einem externen Gerät an den Projektor darauf, dass die Befehle in der gleichen Reihenfolge gesendet werden, in der die entsprechenden Tasten auf der Fernbedienung zu drücken wären.

*7 Stellt ein, wie der Projektor zur Projektionsfläche angeordnet ist. Entspricht den Befehlen „Projektionsmodus“ und „Deckenmontage“ im Setup-Menü des Projektors.

*8 Nur Modelle XJ-UT352W, XJ-F11X, XJ-F101W, XJ-S400U, XJ-S400W

Technische Daten

Alle Serien

Displaysystem		DLP® Chip × 1, DLP® System
Lichtquelle		Laser und LED
Farbskala		Vollfarbe (max. 1,07 Milliarden Farben)
Kontrastverhältnis (Vollweiß / Vollschwarz) *1 *2		20000:1
Abtastfrequenzen	Horizontal	15 bis 91 kHz
	Vertikal	50 bis 85 Hz
Displayauflösung	Komponentensignal	Maximal: 1920 × 1080 (HDTV 1080P)
	HDMI-Signal	Maximal: 1920 × 1200 Skalierung
	Videosignal	NTSC, PAL, PAL-N, PAL-M, PAL60, SECAM
Anschlüsse	Digital-Videoeingang	HDMI-Anschluss: HDCP und Audiosignal unterstützt HDMI Typ A × 1 (XJ-UT312WN) HDMI Typ A × 2 (XJ-UT352W, XJ-UT352WN, Modelle der Serien XJ-F und XJ-S)
	Analog-Videoeingang	FBAS (Cinch)-Anschluss × 1
	Audio-Eingang	Cinch-R/L-Anschlüsse 3,5 mm Stereo-Mini-Buchse × 2 (Modelle der Serie XJ-UT, XJ-S400UN, XJ-S400WN) 3,5 mm Stereo-Mini-Buchse × 1 (Modelle der Serie XJ-F, XJ-S400U, XJ-S400W)
	Audio-Ausgang	3,5 mm Stereo-Mini-Buchse × 1
	USB Host	USB Typ A × 2 (XJ-UT312WN, XJ-UT352WN, XJ-S400UN, XJ-S400WN) USB Typ A × 1 (XJ-F211XN, XJ-F211WN)
	USB-Gerät	Micro-USB Typ B × 1: Für Firmware-Update und Registrieren von Logodaten
	Steueranschluss	RS-232C (D-sub 9-Pin) × 1
	LAN-Anschluss	RJ-45 × 1 (nur Netzwerk-Modelle)
Drahtlos-Unterstützung		Kompatibel mit IEEE 802.11b/g/n (Verbindung per Funkadapter YW-41 nur bei Netzwerk-Modellen unterstützt.)
Lautsprecher		16 W × 1, monaural
Zulässige Betriebstemperatur		5 bis 35 °C
Zulässige Luftfeuchtigkeit		20 bis 80% (kondensationsfrei)
Zulässige Betriebshöhe		0 bis 3.000 Meter über Meereshöhe
Spannungsversorgung		100 bis 240 V~(Ws), 50/60 Hz

Serie XJ-UT

Modellbezeichnung		XJ-UT312WN	XJ-UT352W	XJ-UT352WN
Display-Chip	Chip-Größe	WXGA 0,65 Zoll (Seitenverhältnis: 16:10)		
	Pixelzahl	1.024.000 (1280 × 800)		
Projektionsobjektiv		Fixer Zoom, manueller Fokus		
		F 2,3 / f 4,2		
Projizierte Bildgröße		50 bis 110 Zoll		
Projektionsabstand	60 Zoll	0,13 Meter		
	100 Zoll	0,40 Meter		
	Mindest-Projektionsabstand	0,06 Meter		
Helligkeit *1 *2		3100 Lumen	3500 Lumen	
RGB-Signal-Displayauflösung		Nativ: 1280 × 800 Maximal: 1920 × 1200 Skalierung		
Anschlüsse	RGB-Eingang	COMPUTER-Anschluss: RGB 15-Pin Mini-D-Sub × 2 Als Eingang für RGB und Komponenten (YCbCr/YPbPr) verwendet.		
	Komponenteneingang			
	RGB-Ausgang	MONITOR OUT-Anschluss: RGB 15-Pin Mini-D-Sub × 1		
	Mikrofoneingang *3	Monaurale 3,5 mm Mini-Buchse × 1		
	USB-A Stromversorgungsport *4	Ws 5 V × 1	Ws 5 V × 1	Ws 5 V × 1
	USB-A-Port	1	-	1
Leistungsaufnahme (100 bis 240 V)				
Lichtabgabe 7 bei „Lichtsteuerung“ auf „Ein“		160 W	185 W	
Lichtabgabe 1 bei „Lichtsteuerung“ auf „Ein“		90 W	105 W	
Wenn „Hell“ für „Lichtsteuerung-Aus-Modus“ gewählt ist		195 W	225 W	
Wenn „Normal“ für „Lichtsteuerung-Aus-Modus“ gewählt ist		170 W	200 W	
Leistungsaufnahme in Bereitschaft (100 bis 120 V)				
Wenn „Deaktivieren“ für „Remote ein“ eingestellt ist *5		0,12 W		
Wenn „Aktivieren“ für „Remote ein“ eingestellt ist *5		0,6 W (Nur Netzwerk-Modelle)		
Leistungsaufnahme in Bereitschaft (220 bis 240 V)				
Wenn „Deaktivieren“ für „Remote ein“ eingestellt ist *5		0,23 W		
Wenn „Aktivieren“ für „Remote ein“ eingestellt ist *5		0,8 W (Nur Netzwerk-Modelle)		
Ungefähre Abmessungen *6		338 (B) × 333 (T) × 153 (H) mm (Einschließlich Vorsprünge)		
Ungefähres Gewicht *6		5,8 kg		

Serie XJ-F

Modellbezeichnung		XJ-F11X	XJ-F21XN	XJ-F101W	XJ-F211WN
Display-Chip	Chip-Größe	XGA 0,55 Zoll (Seitenverhältnis: 4:3)		WXGA 0,65 Zoll (Seitenverhältnis: 16:10)	
	Pixelzahl	786.432 (1024 × 768)		1.024.000 (1280 × 800)	
Projektionsobjektiv		1,5-fach manueller Zoom, manuelle Scharfeinstellung			
		F 2.31 bis 2.73 / f 18.9 bis 27.2			
Projizierte Bildgröße		30 bis 300 Zoll		35 bis 300 Zoll	
Projektions- abstand	60 Zoll	1,95 bis 2,87 Meter		1,64 bis 2,42 Meter	
	100 Zoll	3,33 bis 4,85 Meter		2,81 bis 4,11 Meter	
	Mindest- Projektionsabstand	0,93 Meter		0,92 Meter	
Helligkeit *1 *2		3300 Lumen		3500 Lumen	
RGB-Signal-Displayauflösung		Nativ: 1024 × 768		Nativ: 1280 × 800	
		Maximal: 1920 × 1200 Skalierung			
Anschlüsse	RGB-Eingang	COMPUTER-Anschluss: RGB 15-Pin Mini-D-Sub × 1 Als Eingang für RGB und Komponenten (YCbCr/YPbPr) verwendet.			
	Komponenteneingang				
	Mikrofoneingang *3	Monaurale 3,5 mm Mini-Buchse × 1 (Nur Netzwerk-Modelle)			
	USB-A Stromversorgungsport *4	Ws 5 V × 1	Ws 5 V × 1	Ws 5 V × 1	Ws 5 V × 1
	USB-A-Port	–	1	–	1
Leistungsaufnahme (100 bis 240 V)					
Lichtabgabe 7 bei „Lichtsteuerung“ auf „Ein“		160 W		165 W	
Lichtabgabe 1 bei „Lichtsteuerung“ auf „Ein“		80 W		85 W	
Wenn „Hell“ für „Lichtsteuerung-Aus-Modus“ gewählt ist		195 W		205 W	
Wenn „Normal“ für „Lichtsteuerung-Aus-Modus“ gewählt ist		170 W		175 W	
Leistungsaufnahme in Bereitschaft (100 bis 120 V)					
Wenn „Deaktivieren“ für „Remote ein“ eingestellt ist *5		0,12 W			
Wenn „Aktivieren“ für „Remote ein“ eingestellt ist *5		0,6 W (Nur Netzwerk-Modelle)			

Modellbezeichnung	XJ-F11X	XJ-F21XN	XJ-F101W	XJ-F211WN
Leistungsaufnahme in Bereitschaft (220 bis 240 V)				
Wenn „Deaktivieren“ für „Remote ein“ eingestellt ist *5	0,23 W			
Wenn „Aktivieren“ für „Remote ein“ eingestellt ist *5	0,8 W (Nur Netzwerk-Modelle)			
Ungefähre Abmessungen	299 (B) × 299 (T) × 97 (H) mm (Einschließlich Vorsprünge)			
Ungefähres Gewicht	3,8 kg			

Serie XJ-S

Modellbezeichnung		XJ-S400U	XJ-S400UN	XJ-S400W	XJ-S400WN
Display-Chip	Chip-Größe	WUXGA 0,67 Zoll (Seitenverhältnis: 16:10)		WXGA 0,65 Zoll (Seitenverhältnis: 16:10)	
	Pixelzahl	2.304.000 (1920 × 1200)		1.024.000 (1280 × 800)	
Projektionsobjektiv		1,7-fach manueller Zoom, manuelle Scharfeinstellung			
		F 2.33 bis 3.03 / f 19.5 bis 32.3			
Projizierte Bildgröße		30 bis 300 Zoll		30 bis 300 Zoll	
Projektionsabstand	60 Zoll	1,64 bis 2,78 Meter		1,72 bis 2,92 Meter	
	100 Zoll	2,80 bis 4,70 Meter		2,94 bis 4,94 Meter	
	Mindest- Projektionsabstand	0,77 Meter		0,81 Meter	
Helligkeit *1 *2		4000 lm			
RGB-Signal-Displayauflösung		Nativ: 1920 × 1200		Nativ: 1280 × 800 Maximal: 1920 × 1200 Skalierung	
Anschlüsse	RGB-Eingang, Komponenteneingang (COMPUTER- Anschluss)	RGB 15-Pin Mini-D-Sub × 2 (XJ-S400UN, XJ-S400WN) RGB 15-Pin Mini-D-Sub × 1 (XJ-S400U, XJ-S400W) Als Eingang für RGB und Komponenten (YCbCr/YPr) verwendet.			
	RGB-Ausgang	MONITOR OUT-Anschluss: RGB 15-Pin Mini-D-Sub × 1 (nur Netzwerk-Modelle)			
	Mikrofoneingang *3	3,5 mm monaurale Mini-Buchse × 1 (nur Netzwerk-Modelle)			
	USB-A Stromversorgungsport *4	Ws 5 V × 1	Ws 5 V × 1	Ws 5 V × 1	Ws 5 V × 1
	USB-A-Port	–	1	–	1

Modellbezeichnung	XJ-S400U	XJ-S400UN	XJ-S400W	XJ-S400WN
Leistungsaufnahme (100 bis 240 V)				
Lichtabgabe 7 bei „Lichtsteuerung“ auf „Ein“	210 W	215 W	210 W	215 W
Lichtabgabe 1 bei „Lichtsteuerung“ auf „Ein“	120 W	125 W	120 W	125 W
Wenn „Hell“ für „Lichtsteuerung-Aus-Modus“ gewählt ist	250 W	255 W	250 W	255 W
Wenn „Normal“ für „Lichtsteuerung-Aus-Modus“ gewählt ist	215 W	220 W	215 W	220 W
Leistungsaufnahme in Bereitschaft (100 bis 120 V)				
Wenn „Deaktivieren“ für „Remote ein“ eingestellt ist *5	0,09 W			
Wenn „Aktivieren“ für „Remote ein“ eingestellt ist *5	0,6 W (nur Netzwerk-Modelle)			
Leistungsaufnahme in Bereitschaft (220 bis 240 V)				
Wenn „Deaktivieren“ für „Remote ein“ eingestellt ist *5	0,17 W			
Wenn „Aktivieren“ für „Remote ein“ eingestellt ist *5	0,8 W (nur Netzwerk-Modelle)			
Ungefähre Abmessungen	357 (B) × 337 (T) × 124 (H) mm (ohne Vorsprünge)			
Ungefähres Gewicht	5,9 kg			

*1 Wenn „Lichtsteuerung-Aus-Modus“ auf „Hell“ eingestellt ist. ISO-Standard 21118:2012.

*2 Zeigt den Gesamtmittelwert beim Versand des Projektors aus dem Werk. Dieser Angabentyp ist durch die Datenprojektor-Spezifikationen von ISO 21118:2012 geregelt. Messmethoden und Bedingungen gemäß Anhang B.

*3 Mikrofone mit Stromversorgung über den Eingang nicht unterstützt.

*4 Bei einem Netzwerk-Modell dient der USB-Host-Port auch als Port für USB-Stromversorgung.

*5 Näheres zum Einstellen von „Remote ein“ finden Sie unter „Netzwerk-Einstellungen → Netzwerkeinstellungen → Remote ein“ (Seite 66).

*6 Ohne Kabelabdeckung.

Änderungen der technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten.

TCO Certified Document URL

<https://world.casio.com/projector/tco/>

GPL und LGPL

- (1) Dieses Produkt verwendet unter GPL-Lizenz (GNU General Public License) bzw. LGPL-Lizenz (GNU Lesser General Public License) stehende Software („diese Software“). Gemäß GPL und LGPL ist der Quellcode dieser Software „Open Source Code“ (quelltextoffen). Er kann durch Herunterladen von der CASIO Projektor-Download-Site eingesehen werden. Falls diese Software kopiert, modifiziert oder verteilt wird, muss dies in Übereinstimmung mit den Bedingungen der GPL und LGPL erfolgen.
- (2) Diese Software wird „ohne jedwede ausdrückliche oder stillschweigend eingeschlossene Gewähr“ zur Verfügung gestellt. Diese Ausschlussklausel hat allerdings keinen Einfluss auf die Bedingungen der auf das Produkt selbst gewährten Garantie (einschließlich etwaiger auf diese Software zurückgehender Störungen).
- (3) Näheres zu den für diese Software geltenden GPL und LGPL finden Sie auf der CASIO Website.

HDMITM
HIGH-DEFINITION MULTIMEDIA INTERFACE



Manufacturer:
CASIO COMPUTER CO., LTD.
6-2, Hon-machi 1-chome, Shibuya-ku, Tokyo 151-8543, Japan
Responsible within the European Union:
Casio Europe GmbH
Casio-Platz 1, 22848 Norderstedt, Germany
www.casio-europe.com

CASIO®

CASIO COMPUTER CO., LTD.
6-2, Hon-machi 1-chome
Shibuya-ku, Tokyo 151-8543, Japan

MA1904-A

© 2019 CASIO COMPUTER CO., LTD.